

**Zeitschrift:** Zeitschrift für schweizerisches Recht = Revue de droit suisse = Rivista di diritto svizzero = Revista da dretg svizzer : Halbband II. Referate und Mitteilungen des SJV

**Herausgeber:** Schweizerischer Juristenverein

**Band:** 62 (1943)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Übersicht über die schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1942

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Übersicht über die schweizerische Rechtsgesetzgebung des Jahres 1942

unter Mitwirkung von

Prof. H. Fritzsche, Dr. R. v. Segesser und Dr. H. Stofer

herausgegeben von

Dr. Alfred Chevalier (Basel) und

Dr. Walter Flügel (Basel)

---

Der Raumersparnis halber sind die stereotypen Teile der Überschriften der Erlasse abgekürzt und meist umgestellt worden.

---

## Abkürzungen:

B	=	Beschluss	CSt	=	Consiglio di Stato
BB	=	Bundesbeschluss	GrR	=	Grosser Rat
BG	=	Bundesgesetz	GrC	=	Grand Conseil
BRB	=	Bundesratsbeschluss			Gran Consiglio
BBl	=	Bundesblatt	KBl	=	Kantonsblatt
B. o.	=	Bollettino ufficiale, Bulletin officiel	KRB	=	Kantonsratsbeschluss
VO	=	Verordnung	LRB	=	Landratsbeschluss
VVO	=	Vollziehungsverordnung	LdgB	=	Landgemeindebeschluss
Vig	=	Verfügung	RRB	=	Regierungsratsbeschluss
A	=	Arrêté	ABl	=	Amtsblatt, für Zürich: Textteil
D	=	Dekret, Décret, Decreto	F. o.	=	Feuille officielle
D esec., leg.	=	Decreto esecutivo, legislativo			Foglio ufficiale
G	=	Gesetz	LB	=	Landbuch
CE	=	Conseil d'Etat	StR	=	Staatsrat

---

## Erster Teil.

### Eidgenössisches Recht.

(Die Seitenzahlen beziehen sich auf N. F. Band 58 der eidg. Gesetzessammlung.)

#### I. Internationale Kollektivverträge.

*Internationales Abkommen über die Behandlung der Kriegsgefangenen vom 27. Juli 1929:*

1. Beitritt von *Salvador*. 27. April. S. 426.

*Internationales Genfer Abkommen zur Verbesserung des Loses der Verwundeten und Kranken der Heere im Felde vom 27. Juli 1929:*

2. Beitritt von *Salvador*. 27. April. S. 426.

*Internationale Berner Uebereinkunft zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst vom 13. November 1908:*

3. Rücktritt von *Haiti*. 18. Juni. S. 700.

*Pariser Uebereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums vom 20. März 1883 (revidiert in London am 2. Juni 1934):*

4. Beitritt von *Tunis*. 4. September. S. 1040.

*Madriider Abkommen vom 14. April 1891 betreffend die internationale Eintragung der Fabrik- oder Handelsmarken (revidiert in Brüssel, Washington und im Haag):*

5. Kündigung durch *Mexiko*. 13. August. S. 776.

6. Beitritt von *Tunis* (zu dem in London am 2. Juni 1934 revidierten Text). 4. September. S. 1040.

*Madriider Abkommen betreffend das Verbot falscher Herkunftsbezeichnungen auf Waren vom 14. April 1891 (revidiert in London am 2. Juni 1934):*

7. Beitritt von *Tunis*. 4. September. S. 1040.

*Haager Abkommen betreffend die internationale Hinterlegung der gewerblichen Muster und Modelle (revidiert in London am 2. Juni 1934):*

8. Beitritt von *Tunis*. 4. September. S. 1040.

*Internationales Uebereinkommen über Statistiken der Löhne und der Arbeitszeit in den hauptsächlichsten Zweigen des Bergbaus und der Industrie, einschliesslich des Baugewerbes, und in der Landwirtschaft vom 20. Juni 1938:*

9. Ratifikation *Mexikos*. 28. Juli. S. 764.

*3 Genfer Abkommen über die Vereinheitlichung des Wechselrechts vom 7. Juni 1930 und 3 Genfer Abkommen über die Vereinheitlichung des Checkrechts vom 19. März 1931:*

10. Beitritt *Brasilians*. 17. September. S. 1044.

## II. Staatsverträge.

11. *Abkommen zwischen der Schweiz, Eidgenossenschaft und dem Deutschen Reich zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiete der direkten Steuern und Erbschaftssteuern vom 15. Juli 1931. Ausdehnung des Geltungsbereichs auf das Protektorat Böhmen und Mähren. Notenwechsel. 15. Juni. S. 698.*

12. *Abkommen mit Italien über die Festlegung der italienisch-schweizerischen Grenze auf der Strecke zwischen Run Do oder Cima Garibaldi und Mont Dolent, abgeschlossen in Bern am 24. Juli 1941. Genehmigt durch BB vom 5. Dezember 1941. Inkrafttreten 23. September 1942. S. 993, 995.*

**13.** *Abkommen mit Italien betreffend die Erhaltung und Instandstellung der Vermarkung der ganzen italienisch-schweizerischen Grenze zwischen Piz Lad oder Piz Lat und Mont Dolent, unterzeichnet in Bern am 24. Juli 1941. Genehmigt durch BB vom 5. Dezember 1941. Inkrafttreten 23. September 1942. S. 993, 1016.*

Aufstellung einer Verordnung (Regolamento). Meldung von Beschädigungen. Kostentragung für Wiederherstellung.

**14.** *Zweites Zusatzabkommen zum schweizerisch-italienischen Abkommen vom 3. Dezember 1935 über die Regelung des gegenseitigen Zahlungsverkehrs, abgeschlossen in Rom am 22. November. Inkrafttreten 1. November. S. 1253.*

**15.** *Protokoll vom 17. Oktober 1942 zum Abkommen über den Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz, Eidgenossenschaft und dem Königreich Ungarn vom 11. Oktober 1941. S. 1088.*

Aenderung von Art. 10 des Abkommens (Weitergeltung um 1 Jahr bis 30. September 1943).

**16.** *Zusatzvereinbarung zum Transferabkommen vom 30. Juli 1940 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Königreich Rumänien, abgeschlossen in Bukarest am 20. Februar 1942. Inkrafttreten 1. März 1942. S. 220.*

Ferner Zusatzvereinbarung zum Schlussprotokoll, mit einem einzigen Artikel, ausgefertigt am 20. Februar 1942. S. 221.

**17.** *Abkommen über den Warenaustausch und die Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Türkischen Republik, abgeschlossen in Ankara am 28. März. Inkrafttreten 15. April. S. 341.*

Mit 2 Zusatzprotokollen vom 28. März. S. 346, 350.

### III. Staatsrecht.

**18.** *Verfügung über Erwerb und Verlust des Schweizerbürgerrechts. Justiz- und Polizeidepartement 19. Februar. S. 187.*

Inkraftsetzung der Art. 1 und Art. 5 des BRB vom 11. November 1941 auf 1. Mai 1942.

**19.** *Reglement der Vereinigten Bundesversammlung vom 9. November. S. 1053.*

Grundsätzlich gilt das Reglement des Nationalrats. Art. 4 handelt von der Begnadigungskommission und Art. 5 von der Behandlung von Begnadigungsgesuchen von zum Tode Verurteilten. Beratung und Abstimmung über solche Gesuche erfolgen geheim.

#### IV. Zivilrecht. Zwangsvollstreckung.

20. *BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft, vom 10. Dezember 1941.* Inkrafttreten 1. Juli 1942. S. 279. Berichtigung von Art. 511 Absatz 1. S. 644.

Der Titel des Obligationenrechts über das Bürgschaftsrecht hat in seiner neuen Fassung die gleiche Anzahl von Artikeln behalten, doch ist die Anordnung eine völlig andere, jetzt eine streng systematisch durchgeführte. Vorausgenommen sind die Voraussetzungen (Art. 492—494, Begriff, Form, Erfordernis der Zustimmung des andern Ehegatten), es folgen die Bestimmungen über den Inhalt (Art. 495—508) und den Abschluss bilden die Bestimmungen über die Beendigung (Art. 509—512). Beigefügt sind Uebergangsbestimmungen.

Als wichtigste Neuerungen können hervorgehoben werden:

Als möglich bezeichnet ist jetzt auch die Uebernahme der Bürgschaft für eine verjährte Schuld (die Einrede der Verjährung steht in diesem Fall dem Bürgen nicht zu, wohl aber dem Hauptschuldner, es ist ein Einbruch in das Prinzip der Akzessorietät der Bürgschaft), Art. 492.

Ganz allgemein wird bestimmt, dass der Bürge nicht zum voraus auf die ihm durch den Titel 20 eingeräumten Rechte verzichten könne, Art. 492.

Die Form ist nach subjektiver Hinsicht verschieden. Für natürliche Personen genügt eine qualifizierte Schriftlichkeit, wenn der Haftungsbetrag die Summe von 2000 Fr. nicht übersteigt; verlangt ist die „eigenschriftliche Angabe des zahlenmässig bestimmten Haftungsbetrages und gegebenenfalls der solidarischen Haftung in der Bürgschaftsurkunde“. Uebersteigt der Haftungsbetrag 2000 Fr., so bedarf der Bürgschaftsakt bei natürlichen Personen der öffentlichen Beurkundung. Für juristische Personen lässt es das Gesetz bei der schriftlichen Erklärung und der Angabe des Höchstbetrages in der Bürgschaftsurkunde bewenden. Die gleiche Form ist auch für die Vollmacht zur Bürgschaftsübernahme vorgeschrieben. Weitere Formvorschriften (für Sonderfälle) können hier übergangen werden. Art. 493.

Will ein verheirateter Ehegatte eine Bürgschaft eingehen, so hat der andere Ehegatte im voraus oder spätestens gleichzeitig schriftlich zuzustimmen. Für im Handelsregister eingetragene Personen fällt diese Vorschrift dahin. Art. 494.

Im Teil über den Inhalt der Bürgschaft sind die vier Formen der Bürgschaft (einfache Bürgschaft, Solidarbürgschaft, Mitbürgschaft und Nachbürgschaft oder Rückbürgschaft) beibehalten. Als Unterform der einfachen Bürgschaft wird nun auch die Schadlosbürgschaft aufgeführt; hier besteht die Verpflichtung immer nur in der Deckung des Ausfalls. Bei Konkurs hat der Bürge nicht schon bei der Eröffnung einzustehen, sondern erst nach Beendigung. Auch die Bewilligung einer Nachlassstundung begründet noch nicht die Zahlungspflicht. Die Schadlosbürgschaft bringt eine Steigerung der Subsidiarität. Die Bestimmungen über die einfache Bürgschaft sind abänderbares Recht. Art. 495.

Die Solidarbürgschaft ist jetzt notwendigerweise in gewissem Umfang ebenfalls subsidiär. Sind Faustpfand- oder Forderungs-

pfandrechte vorhanden, so hat der Gläubiger zuerst diese zu verwerten, es sei denn, dass sie keine Deckung bieten. Grundpfänder muss der Gläubiger dagegen nie vorher verwerten. Ueber die Deckungsfähigkeit entscheidet der Richter nach freiem Ermessen. Art. 496. Vgl. auch Art. 501, Abs. 2.

Stark ausgebaut wurden die Bestimmungen über die Mitbürgschaft, Art. 497, dagegen weisen Nachbürgschaft oder Rückbürgschaft keine Aenderungen auf.

Die Art. 499 bis 508 enthalten Bestimmungen, die für alle Bürgschaftsarten Geltung haben. Sie weisen viel Neuerungen auf. Vor allem ist wichtig die neue Bestimmung, dass bei jeder Bürgschaft in der Urkunde ein Höchstbetrag anzugeben ist; im Unterschied zum früheren Recht bildet dieser Höchstbetrag ausnahmslos die oberste Grenze der Haftung, er erhöht sich nicht etwa noch um Zinsen. Vielmehr muss der Gläubiger, wenn er auch für Zinsforderungen gedeckt sein will, eine Haftungssumme verlangen, die genügend hoch über dem Kapitalbetrag seiner verzinslichen Forderung steht. Von Gesetzes wegen haftet der Bürge (bis höchstens zur vereinbarten Haftungssumme) nun auch für eine laufende Annuität und eine verfallene Annuität. Vorgebeugt wird durch Art. 499 letzter Absatz gegen den Missbrauch, dass ein Bürge veranlasst wird, Bürgschaft für eine anscheinend neue Schuld zu übernehmen, während die Schuld längst bestand und nur erneuert wird.

Wiederum wird für natürliche Personen, die eine Bürgschaft übernommen haben, in Art. 500 eine Sondervorschrift aufgestellt. Von Gesetzes wegen verringert sich der Haftungsbetrag jedes Jahr um drei Hundertstel und, wenn für die Schuld ein Grundpfand bestellt ist, um einen Hundertstel. Diese Verringerung kann indes durch Vereinbarung ausgeschlossen werden. Damit wird auch der Wert der Vorschrift sehr fraglich.

Die Verhältnisse im Verkehr mit dem Ausland haben es mit sich gebracht, dass auch für den Fall der Nichtleistung infolge der ausländischen Gesetzgebung eine neue Bestimmung in das Gesetz aufgenommen worden ist (Art. 501, letzter Absatz). Der in der Schweiz wohnende Bürge kann sich auf solche Verbote und Einschränkungen, die für den im Ausland wohnenden Hauptschuldner gelten, ebenfalls berufen, wenn er nicht auf diese Einrede verzichtet hat.

Der Gläubiger hat jetzt die Pflicht, seinen Bürgen zu benachrichtigen, sobald der Hauptschuldner mit der Bezahlung von Kapital, von Zinsen für ein halbes Jahr oder einer Jahresamortisation sechs Monate im Rückstand ist, Art. 505. Bei Unterlassen kann er die Rechte gegen den Bürgen verlieren.

Die Fälle, in denen der Bürge vom Hauptschuldner Sicherstellung und, wenn die Hauptschuld fällig ist, Befreiung von der Bürgschaft verlangen kann, wird um die beiden folgenden vermehrt: bei Fortziehen des Hauptschuldners in das Ausland, wenn die rechtliche Verfolgung dadurch erheblich erschwert wird, und bei Entwertung von Sicherheiten, wenn dadurch für den Bürgen die Gefahr grösser geworden ist, Art. 506.

Bei Befriedigung des Gläubigers durch den Bürgen gehen infolge der gesetzlichen Subrogation nur solche Pfandrechte und Sicherheiten auf den Bürgen über, die schon bei Eingehung der Bürgschaft vorhanden waren oder die vom Hauptschuldner nach-

träglich eigens für die verbürgte Forderung bestellt worden sind, andere Vereinbarung bleibt vorbehalten. Art. 507, Absatz 3 spricht sich über die Möglichkeit des Regresses des in Anspruch genommenen oder zahlenden Pfandeigentümers gegen den Bürgen aus. Das Gesetz gewährt ihm den Regress gegen einen Bürgen nur, wenn er dies mit dem Bürgen vorher vereinbart hat oder wenn das Pfand nachträglich bestellt worden ist. Im letzten Absatz sodann wird das Regressverhältnis von Bürgen und Hauptschuldner geregelt. Das Gesetz versagt dem Bürgen den Regress gegen den Hauptschuldner bei Bezahlung einer unklagbaren Forderung oder einer für den Hauptschuldner wegen Irrtums oder Vertragsunfähigkeit unverbindlichen Schuld. Diese Abweichung zeigt deutlich, dass eigentlich nicht mehr von Bürgschaft gesprochen werden kann, sondern dass eine Art von Garantievertrag vorliegt. Hat der Bürge die Haftung für eine verjährte Schuld im Auftrag des Hauptschuldners übernommen, so hat der Hauptschuldner nach den Grundsätzen über den Auftrag zu haften. Der Uebergang des verjährten Anspruchs gegen den Hauptschuldner würde dem Bürgen nichts nützen.

Im Abschnitt über die Beendigung der Bürgschaft wird jetzt bestimmt, dass natürliche Personen nur für längstens 20 Jahre als Bürgen haften müssen, doch ist es zulässig, die Bürgschaft auf höchstens weitere 10 Jahre zu verlängern, die Erklärung des Bürgen über die Verlängerung ist aber nur gültig, wenn sie im letzten Jahr der zwanzigjährigen Frist abgegeben wird. Im letzten Jahr der Frist kann die Bürgschaft stets geltend gemacht werden. Die Vorschrift gilt auch für altrechtliche Bürgschaften, mit der Massgabe indessen, dass die zwanzigjährige Frist mit dem Inkrafttreten des revidierten Bürgschaftsrechts beginnt, Art. 509, Uebergangsbestimmung Ziffer 6.

In Art. 510 wird als neuer Beendigungsgrund der Widerruf einer Bürgschaft eingeführt. Der Widerruf ist möglich bei der Uebernahme einer Bürgschaft für eine zukünftige Forderung, solange die Forderung nicht entstanden ist, wobei noch weitere Voraussetzungen erfüllt sein müssen. A. C.

**21. VO zum BB über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.** BR 16. Januar. S. 55.

Verfahren. Tragung von Kontrollkosten (bei Allgemeinverbindlicherklärung von Kontrollvorschriften). Erläuternde Verfügungen.

**22. BRB über den Heuervertrag der Schiffleute vom 20. Januar.** S. 70.

Dieser Bundesratsbeschluss will das Arbeitsverhältnis der Schiffleute regeln, welche auf schweizerischen Seeschiffen angeheuert werden.

Den Schiffseigentümern werden Verpflichtungen hinsichtlich der Auswahl des Personals auferlegt. Für gewisse Posten dürfen nur Leute angestellt werden, welche einen entsprechenden Befähigungsausweis haben, ferner müssen sie die nötige Gesundheit besitzen, und wenn es Jugendliche sind, jährlich neu ärztlich untersucht werden. Sie dürfen auch nicht mit Krankheiten behaftet sein, die andere Personen auf dem Schiff gefährden.

Der Heuervertrag kann auf bestimmte Zeit, für eine Reise oder für mehrere Reisen, oder auch auf unbestimmte Zeit abgeschlossen werden. Er bedarf der schriftlichen Form. Für Streitigkeiten kann der Schweizer Konsul als Schiedsrichter vereinbart werden. Ueber den notwendigen Inhalt des Vertrages stellt der Bundesratsbeschluss nähere Bestimmungen auf.

Nach Abschluss des Vertrages hat die Anmusterung vor dem schweizerischen Konsul stattzufinden. Der Kapitän oder ein anderer Vertreter des Schiffseigentümers hat zugegen zu sein, ebenso der angeheuerte Schiffsmann.

Der Konsul hat festzustellen, ob ein schriftlicher Heuervertrag, ein Befähigungsausweis und das ärztliche Zeugnis vorliegen. Ferner hat ihm der Kapitän die Musterrolle vorzulegen, welche vom Konsul bei Richtigbefund unterzeichnet wird. In der Musterrolle sind alle Anstellungen fortlaufend einzutragen. Der Konsul hat sich zu vergewissern, dass die angeheuerten Leute den Inhalt der Vereinbarungen richtig verstanden haben. Am Schluss unterzeichnen beide Parteien einen Eintrag im Protokoll des Konsuls.

In entsprechender Weise geht die Abmusterung, bei Beendigung des Heuerverhältnisses, vor sich (Art. 35, 36).

Der Bundesratsbeschluss enthält sodann eingehende Regeln über die Rechte und Pflichten der Schiffssleute (Pflicht zur Dienstleistung, Gehorsampflicht, Disziplinargewalt, Verbot eigener Güterbeförderung, Anspruch auf Heuer, Herabsetzung, Verwendung zu andern Arbeiten, Verwertung zurückgelassener Sachen eines abgängigen Schiffsmannes, über die Arbeitszeit und die Arbeit an Sonntagen und Feiertagen, über die Gewährung von Ferien und über die Heilbehandlung bei Krankheit).

Es werden spezielle Beendigungsgründe aufgestellt (Schiffbruch, Festnahme des Schiffs als gute Prise, Wechsel der Flagge, Ausschiffung des Schiffsmannes infolge Krankheit usw.). Für eintretende Arbeitslosigkeit ist bei Schiffbruch eine Entschädigung zu leisten, ebenso bei Ausschiffung für die Zeit der Arbeitsunfähigkeit. Sondervorschriften sind enthalten für die Kündigung (Frist von 24 Stunden, nur zulässig in einem Hafen, den das Schiff angelaufen hat). Für Kündigung und Rücktritt wegen wichtigen Grundes ist Schriftlichkeit vorgeschrieben.

Auf die Heimschaffung beziehen sich die Art. 38—42.

A. C.

**23. Verfügung betreffend die Zuständigkeit des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit im Verfahren für die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.** Volkswirtschaftsdepartement 16. Februar. S. 183.

**24. Verfügung über die eidg. Schlichtungsstelle.** Volkswirtschaftsdepartement 17. April. S. 382.

Zur Beilegung kollektiver Lohnstreitigkeiten.

**25. Abänderung der VVO zum BG betreffend die Verwertung von Urheberrechten.** BR 22. Mai. S. 487.

Die Schiedskommission, die bisher aus 33 Mitgliedern bestand, kann nun bis deren 41 zählen (neben dem neutralen Vorsitzenden je höchstens 20 Vertreter der Urheber und der Veranstalter von Aufführungen).

**26.** *BRB über die Sanierung von Banken und die Zuständigkeit der Bankenkommision für die Bankenstundung vom 1. Juni.* S. 504.

Weitergeltung des Bundesratsbeschlusses vom 17. April 1936 (bis 1944). Bankenkommision wird Stundungsinstanz (im Sinne von Art. 29—35 des Bankengesetzes), an Stelle der bisherigen kantonalen Stundungsgerichte.

**27.** *BRB betreffend weitere ausserordentliche Massnahmen auf dem Gebiete des gewerblichen Rechtsschutzes vom 26. Juni.* S. 613.

Stundung für Patentjahresgebühren. Bestimmung von Fristen im Beanstandungsverfahren. Anwendung auf im Ausland niedergelassene Ausländer bei Gegenrecht.

**28.** *Verfügung über die Beurkundung der an Bord schweizerischer Seeschiffe vorkommenden Todesfälle.* Justiz- und Polizeidepartement 1. Juli. S. 636.

Der Tod ist vom Kapitän im Schiffstagebuch einzutragen. Bei Verschwinden einer Person hat der Kapitän alle Schiffsinsassen, welche Auskunft geben können, unverzüglich einzuvernehmen.

Abschriften des Tagebucheintrages sind dem nächsten schweizerischen Konsulat zu übergeben.

Das eidg. Amt für den Zivilstandsdienst führt ein besonderes Register über die an Bord von schweizerischen Seeschiffen eingetretenen Todesfälle.

**29.** *Ergänzung des BRB über die Anwendung der Gläubigergemeinschaft auf notleidende Wirtschaftszweige.* BR 2. Oktober. S. 934.

Für Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen, die gemäss Bundesgesetz vom 6. April 1939 finanzielle Hilfe erhalten, wird bestimmt, dass die Gläubigerversammlung bei Zustimmung von zwei Dritteln des Kapitals die in Art. 51 Abs. 2 des Verpfändungs- und Zwangsliquidationsgesetzes von 1917 vorgesehenen Massnahmen beschliessen kann.

**30.** *BRB über den Verkehr mit landwirtschaftlichen Grundstücken vom 1. Dezember.* S. 1125.

Neue Fassung von OR Art. 218. Ausserdem Beifügung eines Art. 218 bis und eines Art. 218 ter.

**31.** *Allgemeinverbindlicherklärung der für das Hotelgewerbe vereinbarten Trinkgeldordnung.* Volkswirtschaftsdepartement 1. Dezember. S. 1145.

Die zwischen dem Schweiz. Hotelier-Verein und der Union Helvetia vereinbarte Trinkgeldordnung vom 19. Dezember 1941 gilt damit auch für alle dem Schweiz. Hotelier-Verein nicht angehörenden Inhaber von gewerbsmässig betriebenen Beherbergungsstätten (u. a. auch für Pensionen, Sanatorien, Klub- und Skihäuser, Erholungsheime mit mehr als vier Gastbetten).

Für alle Streitigkeiten bei der Durchführung ist die in der Vereinbarung vorgesehene Aufsichtskommission zuständig. Ihre rechtskräftigen Entscheide und die der Rekurskommission über

Jahresbeiträge, Mahngebühren, Kosten, Konventionalstrafen und Rückerstattung unrechtmässig verwendeter oder vorenthaltener Bedienungsgelder sind hinsichtlich der Vollstreckbarkeit gerichtlichen Urteilen gleichgestellt (Art. 80 SchKG).

Die Organe der Kontrollstelle haben zu allen Betrieben Zutritt, können vom Betriebsinhaber die Vorlage der Unterlagen verlangen und das Personal befragen (Art. 8).

Art. 10 statuiert die Friedenspflicht für alle Beteiligten hinsichtlich der in der Vereinbarung geordneten Verhältnisse. Art. 11 und 12 enthalten Strafbestimmungen.

Auf S. 1149 folgt der Text der Trinkgeldordnung.

### **32. Ordnung der Arbeit in der nichtfabrikmässigen Uhrenindustrie.** BRB 23. Dezember. S. 1229.

Der Beschluss gilt für die Heimarbeit in allen ihren Formen, in denen sie im Bereich der Uhrenindustrie vorkommt, sowie für alle andern Betriebe, auf die das Fabrikgesetz nicht Anwendung findet.

In Heimarbeit dürfen nur bestimmte, im Beschluss genannte Arbeiten vergeben werden (Art. 5). Die Arbeitsmenge ist beschränkt. Verbot der Weitergabe von Heimarbeit. Lohn soll mindestens gleich hoch sein wie für entsprechende in der Fabrik ausgeführte Arbeit.

Der Beschluss enthält sodann für Kleinbetriebe das Verbot der Benützung von Wohnräumen und für Familienbetriebe das Verbot der Benützung von Schlafzimmern sowie Bestimmungen über die Beschaffenheit der Arbeitsräume, über die Arbeitsdauer, über die Führung von Lohnbüchern, das Verbot der Nacht- und Sonntagsarbeit, Beschäftigung von Jugendlichen und Kindern, Lohnzahlung usw.

Art. 38 verweist sodann auf die Anwendbarkeit des Obligationenrechts, unter Vorbehalt abweichender Bestimmungen des vorliegenden Beschlusses. Art. 39 und 40 enthalten Strafbestimmungen.

### **33. Abänderung des BRB über das Aussonderungsrecht des Bundes an zusätzlichen kriegswirtschaftlichen Vorräten.** BR 3. November. S. 1045.

Die Bestimmungen über das Aussonderungsrecht sollen auch anwendbar sein, wenn mit dem Lagerhalter nicht ein Vorratshaltungsvertrag abgeschlossen worden ist, sondern wenn die Vorratshaltung durch Verfügung der zuständigen Behörde angeordnet worden ist.

Siehe auch Nr. 233 (Seeschiffahrtsrecht).

---

## **V. Strafrecht. Strafverfahren.**

**34. Aenderung des Verfahrensreglements vom 4. Dezember 1940 für die durch BRB vom 1. September 1939 und 26. November 1940 eingesetzten sieben erstinstanzlichen strafrechtlichen Kommissionen des Volkswirtschaftsdepar-**

*tements, vom 23. Januar.* Genehmigt vom Volkswirtschaftsdepartement am 23. Januar. S. 91.

Der Einzelrichter kann nun im Strafmandatsverfahren Fälle behandeln, für die das Generalsekretariat eine Busse bis 400 Fr. (bisher 100 Fr.) beantragt hat.

**35.** *BRB betreffend die Widerhandlungen gegen die Massnahmen zum Schutze der schweizerischen Uhrenindustrie vom 10. Februar.* S. 126.

Für gewisse Tatbestände wird Busse bis 10 000 Fr. oder Gefängnis bis 4 Monate als Strafe angedroht. Beide Strafen können verbunden werden.

**36.** *BRB über die Befugnis der strafrechtlichen Kommissionen des Volkswirtschaftsdepartements, Gefängnisstrafen zu verhängen, vom 9. April.* S. 331.

**37.** *Verfügung über die Strafuntersuchung bei kriegswirtschaftlichen Widerhandlungen.* Volkswirtschaftsdepartement 13. Juni. S. 599.

Zuständigkeit der Kriegswirtschaftsämter. Verfahren.

**38.** *Zuständigkeit des Eidg. Justiz- und Polizeidepartementes in Strafsachen gemäss schweizerischem Strafgesetzbuch.* BRB 16. Juni. S. 597.

Dem Departement wird übertragen: der Entscheid über die gerichtliche Verfolgung gewisser politischer Vergehen,

die Anordnung der Strafverfolgung und Beurteilung beim Zusammentreffen von strafbaren Handlungen oder Strafbestimmungen nach Art. 344 Ziffer 1,

der Entscheid über Anstände zwischen Kantonen beim Verfahren gegen Kinder und Jugendliche (Art. 372),

der Entscheid über die bedingte Entlassung bei Urteilen eidgenössischer Strafgerichte.

**39.** *Abänderung der Verfügung über die Ermittlungen der gerichtlichen Polizei bei kriegswirtschaftlichen Widerhandlungen.* Volkswirtschaftsdepartement 14. Juli. S. 703.

Vorgeschrieben wird jetzt die sofortige Zuführung Festgenommener zu Beamten, die speziell zum Erlass von Haftbefehlen wegen kriegswirtschaftlicher Widerhandlungen ermächtigt sind (Aenderung von Art. 2 Abs. 2).

**40.** *Straf- und Verfahrensbestimmungen zum Schutze der Landesverteidigung und der Sicherheit der Eidgenossenschaft.* BRB 4. August. S. 741.

Ausdehnung der Militärgerichtsbarkeit auf weitere Deliktatbestände (militärischer Nachrichtendienst, Verletzung militärischer Geheimnisse, Handel mit militärisch beschlagnahmtem Material).

Weitere neue Bestimmungen betreffen die Gerüchtemacherei, die verbotene Propaganda, den Defaitismus, die staatsgefährlichen Umtriebe. Allgemein kann das Gericht bei den hier in Frage kommenden Delikten (Verbrechen gegen den Staat, Störung der Beziehungen zum Ausland usw.) auf Verwahrung bis zu 3 Jahren

erkennen, wenn Grund zur Annahme besteht, dass der Täter seine staatsgefährliche Tätigkeit fortsetzen werde. Die Verwahrung folgt dem Vollzug der Freiheitsstrafe nach.

**41. Abänderung des BRB betreffend die teilweise Schliessung der Grenzen (vom 13. Dezember 1940).** BR 25. September. S. 893.

Für verbotenen Grenzübertritt ausserhalb von Fahrstrassen werden besondere Strafnormen aufgestellt (Neue Fassung von Art. 3). Bestraft wird auch, wer zu verbotener Ueberschreitung im In- oder Ausland Anstalten trifft oder die unerlaubte Ein- oder Ausreise erleichtert oder vorbereiten hilft. In die Schweiz Geflüchtete können straflos erklärt werden. (Die Beurteilung erfolgt wohl unverändert durch die Militärgerichte.)

**42. Kosten des kriegswirtschaftlichen Strafverfahrens.** BRB 6. November. S. 1055.

Ermächtigung des Volkswirtschaftsdepartements, Bestimmungen über die Kosten usw. aufzustellen.

**43. Verfügung über die Kosten des kriegswirtschaftlichen Strafverfahrens.** Volkswirtschaftsdepartement 11. November. S. 1110.

## VI. Verwaltungsrecht.

Sicherheit des Landes. Fremde. Niederlassung.  
Schutz der Eigenart. Volkszählung. Zeit.  
Maturität. Militär. Luftschutz. Lohn- und  
Verdienstersatz.

**44. BRB über die Abänderung der Zeit vom 27. Februar.** S. 211.

Einführung der Sommerzeit (ab 4. Mai).

**45. Abänderung des BRB betreffend Errichtung einer Arbeitsgemeinschaft „Pro Helvetia“.** BR 13. März. S. 251.

Verteilung der bewilligten Kredite an die Gruppen „Armee“ (100 000 Fr.) und „Volk“ (400 000 Fr.).

**46. BRB über Einreise und Aufenthalt ausländischer Kinder vom 16. März.** S. 293.

Zuständigkeit der eidg. Fremdenpolizei für Erteilung der Einreiseerlaubnis bei Sammeltransporten.

**47. Organisationsreglement für die Schweizerische Filmkammer.** BR 5. Mai. S. 434.

**48. BRB über Beschränkung der Freizügigkeit im Kanton Genf vom 29. Juli.** S. 726.

**49. Abänderung der Zeit.** BRB 14. August. S. 767.  
Zurückschiebung der Zeit um 60 Minuten ab 5. Oktober 1942.

**50.** *BB über die Bewilligung einer jährlichen Bundes-subvention an den Kanton Tessin und an die Talschaften italienischer und rätoromanischer Sprache des Kantons Graubünden zur Wahrung und Förderung ihrer kulturellen und sprachlichen Eigenart vom 21. September.* S. 915.

Jährlich für Tessin 225 000 Fr. (die Verteilung wird vom Kanton Tessin entsprechend den Bestimmungen des Bundesbeschlusses vorgenommen).

Für Graubünden 30 000 Fr.

**51.** *Gültigerklärung der Hauptergebnisse der eidg. Volkszählung vom 1. Dezember 1941.* BB 30. September. S. 919.  
Zahl der Wohnbevölkerung 4,265,703.

**52.** *BRB über die Auflösung der „Nationalen Opposition“ vom 29. Dezember.* S. 1252.

---

**53.** *Durchführung der Maturitätsprüfungen an den vom Bundesrat anerkannten Schulen im Jahre 1942.* BRB 3. März. S. 214.

---

**54.** *VO über die Requisition von Motorfahrzeugen.* BR 16. Januar. S. 61.

**55.** *Schaffung einer Zentralstelle für Vorunterricht, Turn-, Sport- und Schiesswesen.* BRB 13. Februar. S. 139.

**56.** *BRB betreffend technische Anforderungen und Höhe der Beiträge für armeetaugliche Motorlastwagen, Jahrgang 1942, vom 16. Februar.* S. 140.

**57.** *Abänderung des BRB vom 28. November 1939/19. Juli 1940 über den Militärpflichtersatz während des Aktivdienstes.* BR 10. März. S. 223.

Militärdienstpflichtige sind von der Entrichtung des Militärpflichtersatzes nur befreit, wenn sie im fraglichen Jahr mindestens 25 Tage Dienst leisten.

Hilfsdienstpflichtige, Angehörige der Luftschutzorganisationen und untaugliche Wehrpflichtige sind bei Dienstleistung von mindestens 25 Tagen ebenfalls frei.

**58.** *BRB über die Höchstschatzung der Dienstpferde vom 1. Juni.* S. 502.

**59.** *BRB über die Ausweise der steuerpflichtigen Motorfahrzeuge und ihrer Führer vom 1. Juni.* S. 505.

**60.** *Abänderung der VO über das Schiesswesen ausser Dienst.* BR 8. Juni. S. 518.

Einfügung der neuen Bezeichnung: „Zentralstelle für Vorunterricht, Turn-, Sport- und Schiesswesen“.

**61. Ergänzung der Beförderungs-VO.** BR 8. Juni. S. 519.

Neuer Art. 108bis (Beförderung zu Hauptleuten).

**62. Tagesentschädigung für Pferde und Maultiere im aktiven Dienst.** BRB 12. Juni. S. 591.

2 Fr. pro Tag.

**63. Abänderung der VO über die Offiziersausrüstung.** BR 23. Juni. S. 607.

Entschädigung des Bundes für erste Uniformierung.

**64. Aenderung des BRB über Luftschutzorganisationen während des Aktivdienstzustandes.** BR 10. Juli. S. 646.

Ernennung der Offiziere und Unteroffiziere, Entlassung aus Luftschutzdienstpflicht (Art. 1, 3 und 4). Neu ist die Bestimmung über die Versetzung von Luftschutzoffizieren und Luftschutzärzten ohne Offiziersgrad in auswärtige Luftschutzorganisationen usw. (Art. 4bis).

**65. Abänderung des BG betreffend die Militärorganisation.** BRB 13. Oktober. S. 950.

Ausbildung der Genieoffiziere.

**66. Regelung des Strassenverkehrs bei Fliegeralarm im Zustand der bewaffneten Neutralität.** Militärdepartement 9. November. S. 1059.

**67. Abänderung des Reglements über Militärtransporte auf Eisenbahnen und Dampfschiffen.** BR 20. November. S. 1108.

Abschluss von Abkommen mit Bahnen über den Preistarif für Extrazüge (Art. 101 neue Ziffer 7). Ermächtigung des Oberkriegskommissariats zum Abschluss von Abkommen für Schiffstransporte (unter Genehmigungsvorbehalt durch Militärdepartement).

**68. BRB über die Festsetzung der Tagesentschädigung für Pferde und Maultiere vom 10. Dezember.** S. 1157.

Delegation der Befugnis an Militärdepartement.

**69. Teuerungszulagen zu den Militärpensionen und Erhöhung der Leistungen der Militärversicherungen.** BRB 14. Dezember. S. 1160.

Gewährung einer Teuerungszulage von 20% für das Jahr 1943 (höchstens aber 500 Fr.) an Pensionsbezüger. Erhöhung des Taggeldes für Erkrankte ab 1. Januar 1943.

**70. Abänderung des BRB über die Erledigung von Forderungen für Unfallschäden während des Aktivdienstes.** BR 18. Dezember. S. 1180.

In Art. 11 wird für den Rückgriffsanspruch des Bundes gegenüber dem Urheber des Unfalles eine Verjährungsfrist von einem Jahr seit dem Tage, an dem der Bund die Haftpflicht gegenüber dem Geschädigten anerkannt hat oder zur Leistung von Schadenersatz verurteilt worden ist, aufgenommen.

**71.** *Technische Anforderungen und Höhe der Beiträge für armeetaugliche Motorlastwagen, Jahrgang 1943.* BRB 23. Dezember. S. 1244.

**72.** *Festsetzung und Auszahlung des ordentlichen jährlichen Beitrages für armeetaugliche Motorlastwagen im Jahre 1942.* BRB 28. Dezember. S. 1243.

**73.** *Tagesentschädigung für Pferde und Maultiere im Aktivdienst.* Militärdepartement 28. Dezember. S. 1258.  
Sie wird auf 1 Fr. festgesetzt.

**74.** *Verfügungen Nr. 25—35 des Volkswirtschaftsdepartements zur Lohn- und Verdienstersatzordnung.* 29. Dezember 1941—29. Juni 1942. S. 12, 13, 111, 115, 119, 181, 356, 464, 466, 469, 621.

Anwendung auf Maler, Bildhauer, Schriftsteller, freie Journalisten. Aenderungen der „Verbindlichen Weisungen“. Rückerstattung von zu Unrecht bezogenen Entschädigungen, Untergang des Rückerstattungsanspruchs (nach 6 Monaten nach Kenntnis der das Rückforderungsrecht begründenden Tatsachen). Nachforderung von Entschädigungen und Beiträgen. Vollstreckung von Beitragsforderungen. Beschwerderecht gegen Veranlagungsverfügungen.

**75.** *Abänderung der Lohnersatzordnung.* BRB 24. Februar. S. 176.

Erhöhung der Haushaltentschädigung (die nun in städtischen Verhältnissen bis Fr. 7.25 für den Tag gehen kann).

Die Kinderzulage wird ebenfalls erhöht (für städtische Verhältnisse beträgt sie Fr. 2.10 für das erste und Fr. 1.70 für jedes weitere Kind).

Die gesamte Lohnausfallentschädigung darf 14—16 Fr. für den Tag nicht übersteigen.

**76.** *Abänderung der Verdienstersatzordnung.* BRB 24. Februar. S. 178.

Erhöhung der Betriebsbeihilfe für männliche mitarbeitende Familienglieder in der Landwirtschaft. Gewährung einer Haushaltzulage und Erhöhung der Kinderzulagen sowie erhöhtes Maximum für die Gesamt-Verdienstauffallentschädigung für Betriebsleiter in der Landwirtschaft und in Gewerben.

**77.** *Abänderung der Strafbestimmungen in der Lohn- und Verdienstersatzordnung.* BRB 13. März. S. 249.

Während in Art. 18 der Ausführungsverordnung zur Lohnersatzordnung bisher nur Busse bis 10 000 Fr. angedroht war, wird jetzt auch Gefängnis bis 6 Monate als Strafe festgesetzt. Art. 18 weist auch noch andere Aenderungen auf (u. a. Aufnahme einer Verjährungsbestimmung für Rückerstattungs- und Nachzahlungsansprüche).

Genau die gleichen Bestimmungen werden auch in die Verdienstersatzordnung aufgenommen (Art. 34).

**78.** *Abänderung der VO über die Unterstützung der Angehörigen von Wehrmännern (Notunterstützung).* BR 9. Mai. S. 447.

Zusätzliche Unterstützung von 45%.

Zoll. Ein- und Ausfuhr.

**79.** *Abänderung des Gebrauchszolltarifs vom 8. Juni 1921.* BRB 28. Mai. S. 499.

Einfuhr von Industriediamanten und andern Edelsteinen.

**80.** *Abänderung vom 9. Juli.* S. 645.

Einfuhr von gedörrten Pflaumen und Zwetschgen.

**81.** *BRB Nr. 56 über die Beschränkung der Einfuhr, vom 13. Oktober.* S. 951.

Einfuhr von Tieren und Fleisch.

**82.** *BRB Nr. 4 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr, vom 17. November.* S. 1075.

Verfahren bei Ahndung von Widerhandlungen, die den Tatbestand eines Zollvergehens erfüllen. Bei Gefährdung allgemeiner wirtschaftlicher Interessen des Landes kann das Volkswirtschaftsdepartement die Beurteilung den strafrechtlichen Kommissionen übertragen. Jede Art der Vorschubleistung wird als Versuch bestraft (Ergänzung von Art. 11 des BRB vom 22. September 1939).

Sodann wird dem BRB Nr. 3 vom 13. Juni 1941 eine Strafvorschrift beigelegt (Anwendbarerklärung des BRB vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen usw.).

**83.** *Verfügung Nr. 21 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr.* Volkswirtschaftsdepartement 4. Februar. S. 120.

Bewilligungspflicht für Einfuhr von Bleisalzen.

**84.** *Verfügung Nr. 22.* Volkswirtschaftsdepartement 4. Februar. S. 122.

Die Einfuhr von Holzgeist wird der Bewilligungspflicht unterstellt.

**85.** *Verfügung Nr. 23.* Volkswirtschaftsdepartement 12. September. S. 847.

Organisationsverfügung IV. (Bewilligungsstellen für die Einfuhr von Hülsenfrüchten, Mehl usw.).

**86.** *Verfügung Nr. 24.* Volkswirtschaftsdepartement 13. Oktober. S. 953.

Organisationsverfügung V. Bewilligungsstelle für Einfuhr von Tieren und Fleisch ist die Abteilung für Landwirtschaft.

**87.** *Verfügungen Nr. 1 und 2 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr.* Handelsabteilung 17. März und 29. September. S. 274, 926.

Bewilligungssperren.

**88.** *BRB betreffend Ermächtigung der Oberzolldirektion zur Schaffung unterschiedlicher Ansätze für gewisse Waren, vom 21. Juli.* S. 702.

Es müssen besondere Umstände vorliegen und das wirtschaftliche Interesse des Landes dies verlangen.

**89.** *Zentralisation der Einfuhr von Hülsenfrüchten sowie deren Mahlprodukten zu Speisezwecken.* BRB 4. September. S. 793. Berichtigung S. 1052.

**90.** *Rückvergütung der fiskalischen Belastung auf den in der Zeit vom 1. Juli 1941 bis 30. Juni 1942 ausgeführten alkoholhaltigen Erzeugnissen.* BRB 8. September. S. 820.

Steuern. Abgaben. Gebrannte Wasser.

**91.** *Abänderung des BRB vom 29. Juli 1941 über die Warenumsatzsteuer, vom 16. Januar.* S. 53.

Neue Zusammenstellung der umsatzsteuerfreien Lieferungen und Waren (Art. 14 Abs. 1 litera b).

**92.** *Verfügungen Nr. 1a, 1b, 2a, 4a, 5 und 6 betreffend die Warenumsatzsteuer.* Finanz- und Zolldepartement 13. März bis 18. Dezember. S. 256, 1185, 269, 1183, 1039, 1144.

Tarif der Steuer auf Wareneinfuhr, Freiliste, Steuer auf Bier und Tabak, auf Goldmünzen; Einfuhr hochwertiger Waren.

**93.** *Abänderung von Art. 53 des Wehrsteuerbeschlusses.* BRB 10. März. S. 225.

Richtigstellung (?) eines Zitats in der Bestimmung über die Steuererhebung bei in Liquidation befindlichen Gesellschaften und Präzisierung von Absatz 2.

**94.** *Abänderung von Art. 49 des BRB über die Warenumsatzsteuer.* BR 13. März. S. 254.

Begriff des Warenwerts im Tarif für die Steuerberechnung. Möglichkeit der teilweisen Rückvergütung bezahlter Umsatzsteuer bei unbilliger Belastung im Einzelfall.

**95.** *Abänderung der VVO zum BB über die Ausgleichsteuer.* BR 27. März. S. 315.

Bei gewissen Lieferungen an öffentliche Körperschaften und bei Stofflieferungen für Bauwerke durch den Unternehmer liegt kein steuerpflichtiger Detailwarenumsatz vor (gemäss dem neu eingefügten Art. 5 bis).

**96.** *Abänderung des BRB vom 24. Dezember 1937 über die Besteuerung des Tabaks.* BR 17. April. S. 378.

Die Fabrikationsabgabe von 0,8 Rp. und 0,5 Rp. auf Zigaretten, die ganz oder vorwiegend aus Inlandtabak hergestellt sind, wird nun für solche mit Detailverkaufspreis bis 3 Rp. resp. 2<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Rp. (bisher 2,5 Rp. resp. 2 Rp.) berechnet.

**97. Abänderung des Wehrsteuerbeschlusses.** BRB 20. November. S. 1089.

Die wichtigsten Aenderungen sind: Erstreckung der Wirksamkeit des Wehrsteuerbeschlusses bis zum Jahr 1949, Erhebung eines Zuschlags von 50% auf dem vom Einkommen zu bezahlenden Steuerbetrag (wobei für die 3 untersten Klassen die Steuer in anderer Weise erhöht wird), der Wegfall der allgemeinen Wehrsteuer auf dem Vermögen oder Kapital für die Jahre, in denen eine Rate des neuen Wehroppers verfällt.

**98. Erhebung eines neuen Wehroppers.** BRB 20. November. S. 1093.

Gegenstand ist das reine Vermögen. Der Satz beginnt für natürliche Personen bei 5000 Fr. Vermögen mit 1,5% und steigt bis 4,5% bei 1 250 000 Fr. Vermögen und mehr. Für juristische Personen beträgt der Satz einheitlich 1,5%.

**99. Abänderung des Warenumsatzsteuerbeschlusses.** BR 20. November. S. 1102.

Die Frist, während der die Warenumsatzsteuer erhoben werden soll, wird bis zum Jahr 1949 verlängert (zuerst vorgesehen war nur Erhebung bis 1945).

Beim Bezug von Erzeugnissen der Urproduktion wird die steuerfreie vierteljährliche Quote auf 1000 Fr. herabgesetzt.

Dagegen wird keine Steuer erhoben von folgenden weiteren Erzeugnissen: Butter, Käse, Obst, Gemüse, frische Eier, lebendes Vieh (Art. 14).

Die Steuersätze werden erhöht auf 2% bis 6% (bisher 2% bis 3%).

**100. Abänderung des BRB vom 24. Dezember 1937 über die Besteuerung des Tabaks.** BR 23. Dezember. S. 1241.

Erhöhung des Zuschlags zum Normalsatz der Fabrikationsabgabe, der im Falle der Ueberschreitung des Kontingents vom überschüssenden Quantum zu bezahlen ist, von 100 Fr. per 100 kg inländischen Rohtabaks auf 300 Fr. Die gleiche Berechnung gilt auch bei Verwendung von Tabakersatzstoffen (Kunstumblatt).

Bei neuen Betrieben wird der erhöhte Zuschlag vom ganzen Rohmaterialverbrauch erhoben.

Erhöhung der zusätzlichen Rückvergütung auf Zigaretten, die von Hand verpackt sind (auf 0,05 Rp. pro Stück).

Zugleich erfolgen Aenderungen an der Vollziehungsverordnung zum genannten Bundesratsbeschluss.

**101. Berechnung der Warenumsatzsteuer in der Zeit vom 1. Januar bis zum 28. Februar 1943.** BRB 29. Dezember. S. 1246.

Abweichung von Art. 19 Abs. 1.

**102. BRB über die Luxussteuer, vom 13. Oktober.** S. 1022. **Abänderung durch BRB vom 29. Dezember.** S. 1247.

Die Steuer wird auf dem inländischen Umsatz und auf der Einfuhr von Luxuswaren erhoben. Steuerpflichtig ist, wer solche Waren im Inlande gewerbsmässig im Detail liefert. Der Be-

steuerung unterliegt auch der Eigenverbrauch (Art. 9). Dem BRB sind zwei Anlagen über die der Steuer unterliegenden Warengattungen und den Steuersatz beigefügt (10% und 5%). Strafvorschriften sind in den Art. 25—31, 41 und 42 enthalten.

In Ausführung des BRB erliess das Finanz- und Zolldepartement am 30. Oktober und 29. Dezember die Verfügungen Nr. 1 und 2. S. 1038, 1256.

**103.** *Verfügung über die Kontingentierung des Verkaufs gebrannter Wasser.* Alkoholverwaltung 20. April. S. 383.

*Verkaufspreise der Alkoholverwaltung:*

**104.** *für gebrannte Wasser zum Trinkverbrauch.* BRB 1. Mai. S. 391.

**105.** *für Sprit zur Herstellung pharmazeutischer Erzeugnisse, Riech- und Schönheitsmittel.* BRB 1. Mai. S. 393.

**106.** *für Industriesprit.* BRB 1. Mai. S. 396.

**107.** *für Brennspiritus.* BRB 1. Mai. S. 399.

**108.** *BRB über die Besteuerung und den Verkauf gebrannter Wasser, vom 12. Juni.* S. 541.

Steuer auf Spezialitätenbranntwein, Selbstverkaufsabgabe auf Kernobstbranntwein (je 4 Fr. pro Liter). Verkaufspreis der Alkoholverwaltung für Branntwein.

**109.** *Ablieferung und Besteuerung gebrannter Wasser.* BRB 26. August. S. 784.

**110.** *Verkaufspreis der Alkoholverwaltung für Branntwein.* BRB 26. August. S. 788.

Handel. Gewerbe. Bau- und Feuerpolizei.

Münzwesen. Arbeitsrecht.

Staatliche Notmassnahmen. Arbeitseinsatz.

Zahlungs- und Warenverkehr mit dem Ausland.

**111.** *Abänderung des Minimaltarifs der Ebauches S. A. sowie der Mindest- und Verkaufspreise in der Uhrenindustrie.* Volkswirtschaftsdepartement 31. Dezember. S. 14.

**112.** *VVO zum BB vom 11. Dezember 1941 über Massnahmen zum Schutze des Schuhmachergewerbes.* BR 10. Februar. S. 129.

**113.** *BRB über die Gewährung eines Kredits zur Fortsetzung der Hilfsmassnahmen für das Hotelgewerbe, vom 24. Februar.* S. 175.

**114.** *BRB betreffend Abänderung des BG über das Münzwesen, vom 27. Februar.* S. 212.

Einführung von Zinkmünzen (1- und 2-Rappenstücke)

**115.** *BRB über die Abweichung von der VO über die Erstellung, den Betrieb und den Unterhalt von elektrischen Starkstromanlagen, vom 9. April.* S. 353.

**116.** *Verfügung über die Genehmigung der Hausinstallationsvorschriften des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins.* Post- und Eisenbahndepartement 10. April. S. 366.

**117.** *Abänderung einiger Preistarife für Uhrbestandteile.* Volkswirtschaftsdepartement 6. Mai. S. 443.

**118.** *Abänderung der VO über vorübergehende rechtliche Schutzmassnahmen für die Hotel- und Stickereiindustrie.* BR 28. Mai. S. 501.

Für die Anwendung auf Erziehungsinstitute wird bestimmt, dass Hilfsmassnahmen (Vorschüsse der Hotel-Treuhand-Gesellschaft) nur im Rahmen der bewilligten Kredite ergriffen werden können.

**119.** *Verfügung betreffend die Mindestpreise für das Zusammensetzen der Uhren.* Volkswirtschaftsdepartement 29. Mai. S. 511.

**120.** *Ergänzung dieser Verfügung, vom 27. Juli.* S. 737.

2 Uebergangsbestimmungen, welche frühere höhere Preise in Geltung belassen und eine Verschärfung der Anforderungen an die Termineure verbieten, wenn sich daraus eine Lohnverminderung für den Arbeiter ergeben soll.

**121.** *Abänderung der Tarife und der Mindestpreise in der Uhrenindustrie.* Volkswirtschaftsdepartement 2. Juli. S. 643.

**122.** *BRB über die Regelung der Arbeitsbeschaffung in der Kriegskrisenzeit, vom 29. Juli.* S. 717.

Der Bund stellt einen Gesamtplan auf. Er kann durch Beiträge und Darlehen oder Beteiligung am Eigenkapital finanzielle Hilfe leisten oder auch geeignete Arbeiten von sich aus anordnen. Er kann Preis- und Abnahmegarantien leisten. Mindestens im halben Betrag der Bundeshilfe haben sich die Kantone zu beteiligen. Für die Bundeshilfe gelten Höchstansätze (15% bis 50%) gemäss besonderem Verzeichnis.

Die Mittel werden dem Ausgleichsfonds der Lohnersatzordnung entnommen. In Art. 20 wird, wenn mit der Bundeshilfe ein Gebäude erstellt worden ist, eine Rückerstattungspflicht statuiert, die als öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung im Grundbuch anzumerken ist. Handwerker, Unternehmer und Lieferanten haben an den noch nicht ausbezahlten Subventionen ein gesetzliches Pfandrecht (Art. 21).

**123.** *Abänderung des Tarifes für Anker-Assortimente.* Volkswirtschaftsdepartement 30. Juli. S. 738.

**124.** *Abänderung der Tarife sowie der Mindestpreise in der Roskopffuhren-Fabrikation.* Volkswirtschaftsdepartement 31. Juli. S. 745.

**125.** *Ermächtigung der Kantonsregierungen zur Abänderung bau- und feuerpolizeilicher Vorschriften.* BRB 28. September. S. 921.

Um Massnahmen zu ermöglichen, die sich aus der Bewirtschaftung der Baumaterialien oder der Bekämpfung der Wohnungsnot als nötig erweisen.

**126.** *Ueberwachung des Handels mit Gold sowie der Einfuhr und Ausfuhr von Gold.* BRB 7. Dezember. S. 1137.

Hiezu ergingen am 7. Dezember eine Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements (Festsetzung von Höchstpreisen) und eine solche des Finanz- und Zolldepartements. S. 1139, 1141.

**127.** *Verlängerung und Abänderung des BRB zum Schutze der schweizerischen Uhrenindustrie.* BR 14. Dezember. S. 1163.

Zunächst wird die Gültigkeitsdauer des Bundesratsbeschlusses vom 29. Dezember 1939/10. September 1940 bis 31. Dezember 1945 verlängert.

Am Beschluss selbst werden u. a. folgende Aenderungen vorgenommen: Verboten wird jetzt für jedermann, somit nicht bloss für Nichtmitglieder der Uhrenkonvention, der Kauf oder Verkauf von Uhrenerzeugnissen zu Preisen, die unter denen des Preistarifs der Uhrenkonvention stehen. Ebenso ist verboten der Verkauf zu günstigeren Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Die Bestrafung wegen Missachtung der Vorschriften über die Führung von Büchern ist neu (Art. 16 lit. e), die Bestrafung wegen Verletzung der Preistarife der Uhrenkonvention findet nunmehr neu auf Antrag der Uhrenkammer statt. Allgemein wird das Maximum der Gefängnisstrafe von 2 auf 4 Monate erhöht.

**128.** *Abänderung der VO I zum BG über die berufliche Ausbildung.* BR 14. Dezember. S. 1166.

Als Voraussetzung für die Gewährung eines Bundesbeitrags an Bildungsanstalten und Kurse wird im weitern verlangt, dass die Schüler das 15. Altersjahr zurückgelegt haben.

Für die Berechnung des Beitrags darf die Besoldung des Vorstehers, der dem Lehrkörper angehört, auch dann voll berücksichtigt werden, wenn er nicht hauptamtlich tätig ist (Art. 51 und 52).

**129.** *Verlängerung des BB über die Regelung der Betriebsdauer der Schifflistickmaschinen.* BRB 17. Dezember. S. 1179.

Erstreckung der Wirksamkeit des BRB vom 7. Mai 1941 bis zum 31. Dezember 1944.

**130.** *Erneuerung und Abänderung des BRB über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Betrieben der Schuhindustrie.* BR 18. Dezember. S. 1181.

Die Wirksamkeit des letztmals am 16. Dezember 1941 erneuerten Beschlusses wird bis 31. Dezember 1944 verlängert. Zugleich findet eine Aenderung von Art. 2 betreffend die zur Schuhindustrie zu zählenden Betriebe und eine solche von Art. 6 betreffend die Einführung der Gebührenerhebung statt.

**131.** *Genehmigung von Hausinstallationsvorschriften des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins.* Post- und Eisenbahndepartement 23. Dezember. S. 1274.

Anwendbarerklärung der Strafbestimmung von Art. 60 des Elektrizitätsgesetzes von 1902 auf Widerhandlungen gegen die neuen kriegsbedingten Vorschriften.

**132.** *Genehmigung der Preistarife für Uhrbestandteile.* Volkswirtschaftsdepartement 29. Dezember. S. 1264.

**133.** *Verlängerung und Abänderung der Verfügung zur Sanierung der Verkaufspreise in der Uhrenindustrie.* Volkswirtschaftsdepartement 29. Dezember. S. 1267.

Die Gültigkeitsdauer der Verfügung vom 29. Dezember 1939 wird erstreckt bis 31. Dezember 1945.

Die Aenderungen am Text betreffen (in Art. 1 und 6) die zusätzliche Erwähnung aller späteren Aenderungen des Reglements und Tarifs bis zum 31. Dezember 1942. In Art. 13 wird beim BRB das Datum vom 14. Dezember 1942 beigelegt. Der der Kundschaft gewährte Skonto darf kleiner sein, als in der früheren Verfügung angegeben, darf aber den bezeichneten Ansatz nicht übersteigen (Art. 7). An den Art. 2 und Art. 3 werden sodann ebenfalls nicht sehr wesentliche Aenderungen vorgenommen.

**134.** *Verfügung zur Sanierung der Verkaufspreise in der Roskopfhren-Fabrikation.* Volkswirtschaftsdepartement 29. Dezember. S. 1269.

---

**135.** *Verfügungen Nr. 15—20, ferner Nr. 11b des Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, vom 29. Januar bis 29. Dezember.* S. 105, 450, 704, 806, 1041, 1049, 1259.

Neue Risiko- und Preisausgleichskassen für Speiseöle und -fette, Eier, Milch, Zement, Traubenkonzentrate. Ueberwälzung der Luxussteuer und Warenumsatzsteuer.

In Ausführung von Verfügung Nr. 20 erliess die Warensektion des Kriegs-Ernährungs-Amtes am 19. November Weisungen über eine Bestandesaufnahme von Traubenkonzentraten S. 1085.

**136.** *Verfügungen Nr. 33—37 des Volkswirtschaftsdepartements über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten, vom 31. Dezember 1941 bis 9. Juni 1942.* S. 16, 155, 402, 471, 531.

Produktions- und Verbrauchlenkung in der Bauindustrie. Landesversorgung in festen Brennstoffen, Handel mit Industriediamanten. Aufhebung der Verfügungen Nr. 2, 5 und 7.

**137.** *Verfügungen Nr. 6—11 betreffend die Landesversorgung mit Metallen.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 14. Februar bis 10. August. S. 170, 194, 328, 532, 709, 749

Verwendung von Blei, Vernicklungsverbot, Kupferleiter, Bewirtschaftung der Industriediamanten und der Buntmetalle.

**138.** *Verfügungen Nr. 6—10 (über Baueisen, Guss, Bleche, Stahl).* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 23. März bis 20. November. S. 296, 454, 739, 753, 1121.

**139.** *Verfügungen Nr. 1—8 über die Landesversorgung mit festen Brennstoffen.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 17. Februar bis 28. Dezember. S. 158, 161, 165, 338, 367, 407, 808, 1289.

Abgabe von Kohlen, Brennholz; Bewirtschaftung des Torfs; Handelskarte.

**140.** *Bewilligungspflicht für die Torfausbeutung.* Volkswirtschaftsdepartement 18. Dezember. S. 1272.

**141.** *Verfügung Nr. 5 über die Verwendung von Holzkohle.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 12. Mai. S. 472.

**142.** *Verfügungen Nr. 3—5 über Abgabe von Rundholz, Produktion von Holz, Gasholz.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 10. September und 15. Oktober. S. 866, 869, 987.

**143.** *Verfügungen Nr. 17—21 über einschränkende Massnahmen für die Verwendung von festen und flüssigen Kraft- und Brennstoffen sowie von Gas und elektrischer Energie.* Volkswirtschaftsdepartement 23. Februar bis 9. Oktober. S. 185, 216, 440, 895, 954.

Revision von Anlagen, Gasverbrauch in Haushaltungen, Raumheizung usw.

**144.** *Verfügungen Nr. 14—20 über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen und Mineralölen.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 27. Januar 1942 bis 25. August 1942. S. 103, 192, 242, 302, 418, 534, 792.

Verwendung der Vorräte, Kontrolle der mit Karbid und Azetylen-Dissous betriebenen Motorfahrzeuge, Abgabe von Schmierfetten usw.

**145.** *Verfügung Nr. 14 des Volkswirtschaftsdepartements über die Landesversorgung mit flüssigen Kraft- und Brennstoffen und Mineralölen, vom 22. April.* S. 403.

Bewirtschaftung der Mineralöle.

**146.** *Verfügungen Nr. 2 und 3 betreffend Rationierung von Ia rumänischem Benzin, Benzindestillaten usw. für den chemischen und mechanischen Gebrauch.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 30. Dezember 1941 und 24. Dezember 1942. S. 20, 1283.

**147.** *Verfügung Nr. 3 betreffend die Förderung der Benzol- und Teerwaschung, der Teerproduktion und die Aufarbeitung des Teers.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 2. Juni. S. 513.

Ermächtigung der Sektion für Chemie und Pharmazeutika zum Erlass von Vorschriften über Teer und Rohbenzol, ferner zur Durchführung von Bestandesaufnahmen.

**148.** *Verfügungen Nr. 10—12 über die Sicherstellung der Versorgung mit Fetten und Ölen für technische Zwecke.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 14. Juli, 1. September und 28. Dezember. S. 697, 810, (Berichtigung S. 840), 1278.

Am 29. Dezember erliess die Sektion für Chemie und Pharmazeutika eine Weisung Nr. 1 über die Bewirtschaftung von Fetten und Ölen für technische Zwecke. S. 127.

**149.** *Weisung Nr. 2 über die Verwendung von ölhaltigen Anstrichstoffen und Imprägnierungsmitteln.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 18. März. S. 305.

**150.** *Weitere Weisung vom 31. August.* S. 814.

Herstellung und Vertrieb von Leinölersatzprodukten.

**151.** *Verfügung Nr. 3 über die Landesversorgung mit Glycerin.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 21. Juli. S. 711.

Hiezu erging am gleichen Tage eine Weisung Nr. 3 der Sektion für Chemie und Pharmazeutika. S. 713.

**152.** *Weisung über die Abgabe und den Verbrauch von Stärke durch Importeure und Produzenten.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 8. September. S. 875.

Eine Verfügung des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amts vom 23. Dezember 1942 ordnete mit Stichtag 31. Dezember 1942 eine Bestandesaufnahme an.

**153.** *Weisungen Nr. 1 und 2 über die Bewirtschaftung von Schwefel, schwefelhaltigen Abfällen und Schwefelkohlenstoff.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 23. September und 22. Dezember. S. 890, 1206.

**154.** *Weisung Nr. 1 über die Produktion, die Abgabe und den Bezug von Leim und Gelatine.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 22. Dezember. S. 1209.

**155.** *Weisung Nr. 1 über die Bewirtschaftung von Kolophonium, Terpentinöl und Harzöle.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 29. Dezember. S. 1292.

**156.** *Weisung Nr. 1 über die Bewirtschaftung von Schellack.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 29. Dezember. S. 1295.

**157.** *Weisung Nr. 1 über die Bewirtschaftung von pflanzlichen und tierischen Wachsen.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 29. Dezember. S. 1298.

**158.** *Weisung Nr. 1 über die Bewirtschaftung von Paraffin und Vaseline.* Sektion für Chemie und Pharmazeutika 29. Dezember. S. 1302.

**159.** *Verfügung Nr. 5 über die Produktion, Rationierung und Verwendung von Seifen und Waschmitteln.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 30. Dezember. S. 25.

Erlaß von Produktionsvorschriften; Rationierungsbestimmungen; Warenkontrolle.

Hiezu ergingen die Weisungen Nr. 7 und 8 der Sektion für Chemie und Pharmazeutika. S. 29, 307.

**160.** *Verfügungen Nr. 6—10 über die Einsparung von Gummireifen für Motorfahrzeuge und Motorfahrzeuganhänger usw.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 11. März bis 25. September. S. 232, 237, 421, 823, 908.

Vorschriften über Geschwindigkeit, Gewicht, Pneudruck; Ablieferungspflicht; Abgabe.

**161.** *Ablieferung von Gummireifen und Luftschläuchen.* BRB 3. Juli. S. 817.

**162.** *Verfügung über Produktions- und Verbrauchlenkung in der Leder- und Kautschukindustrie.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 10. Februar. S. 137.

Die Vorschriften beziehen sich auf die Schuhfabrikation. Sie ergehen in Ausführung der Verfügung Nr. 32 des Volkswirtschaftsdepartements über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer.

**163.** *Weitere Verfügungen vom 25. Februar, S. 190, und vom 2. November. S. 1051.*

Handel und Verteilung von Reh-, Gems- und Hirschfellen. Ablieferungspflicht für Kaninchenfelle.

**164.** *Verfügungen Nr. 8—11 betreffend Schuhrationierung.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 2. April bis 27. Juni. S. 337, 389, 417, 625.

Verwendung von sog. Neustoffen; Rationierung der Leder-gamaschen; Ausgabe der Schuhkarte usw.

**165.** *Verfügungen Nr. 15—20 betreffend Produktionslenkung in der Textilindustrie.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 17. Februar bis 22. Dezember. S. 167, 369, 409, 831, 871, 1204.

Verwendung von feldgrauen Garnen, Fabrikationsvorschriften, Textilkarte usw.

Zu Verfügung Nr. 10 erging am 25. März eine Weisung Nr. 3 der Sektion für Textilien (betreffend das Nachlieferungsverfahren), S. 311, und zu Verfügung Nr. 17 am 10. August eine solche über Verwendung von Kontingenten usw. S. 774.

**166.** *Verfügung betreffend Produktions- und Verbrauchlenkung in der Papierbranche.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 12. Mai. S. 476.

Stoff- und Gewichtsvorschriften. Begrenzung der Formate.

**167.** *Verfügungen Nr. 1—5 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Verbrauchs- und Produktionslenkung in der Bauindustrie vom 31. Dezember 1941 bis 8. September 1942.* S. 18, 271, 445, 624, 864.

Zementrationierung, Bewirtschaftung des Bitumens, Bewilligungspflicht für den Abbruch von Bauten.

**168.** *Verfügungen Nr. 8 und 9 über die technisch verwertbaren Altstoffe und Abfälle.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 7. Februar und 7. November. S. 132, 1062.

Bewirtschaftung der Altölstoffe und der Knochen.

**169.** *BRB über Massnahmen zur Erhöhung der Produktion der Wasserkraft-Elektrizitätswerke vom 10. Februar.* S. 124.

**170.** *Massnahmen zur Erhöhung der Produktion der Wasserkraft-Elektrizitätswerke.* BRB 16. Juni. S. 595.

Bei seinen Massnahmen hat das Post- und Eisenbahndepartement auf bestehende reglementarische Vorschriften, Verteilungsbestimmungen, Verträge oder Rechte nicht Rücksicht zu nehmen. Diese werden vielmehr nach Art. 2 auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens der verfügten Massnahmen und für deren Dauer unwirksam. Die Werke haben Entschädigung zu leisten, soweit sie Nutzen gezogen haben. Streitfälle werden von einem besonderen Schiedsgericht unter Ausschluss jeder andern Gerichtsbarkeit nach freiem Ermessen entschieden. A. C.

**171.** *Verfügungen Nr. 1—6 des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes über Verschärfung der einschränkenden Massnahmen für die Verwendung von elektrischer Energie.* 23. Januar bis 19. März. S. 89, 108, 196, 229, 230, 278.

**172.** *Verfügungen Nr. 1—8 über die Verwendung von elektrischer Energie.* Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt 24. September bis 21. Dezember. S. 898, 902, 928, 1043, 1061, 1123, 1167, 1200.

**173.** *BRB über die Ausdehnung der Kriegsrisikoversicherung auf Vorlagerungen der in die Schweiz einzuführenden Güter, vom 29. Juli.* S. 728.

Hiezu erging am 3. August eine Verfügung des Kriegs-Transport-Amtes. S. 747.

**174.** *Verfügungen Nr. 3 und Nr. 4 über die Einführung der Bewilligungspflicht für Transporte von für die Landesversorgung wichtigen Gütern.* Volkswirtschaftsdepartement 29. August und 25. September. S. 804, 894.

Transport von Kernobst, Steinobst und Beerenobst; Transport von Trauben und Esskastanien.

Gestützt auf die Verfügung Nr. 2 des Volkswirtschaftsdepartements erlässt das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt am 10. September sodann eine Verfügung Nr. 1 für den Transport von Holz, Holzkohle und Torf. S. 865.

**175.** *Verfügungen Nr. 3—6 über die kriegswirtschaftliche Bewilligungspflicht für die Eröffnung von Betrieben.* Volkswirtschaftsdepartement 13. Februar bis 28. Dezember. S. 154, 821, 822, 1271.

Der Bewilligungspflicht werden weiter unterstellt: Betriebe des Coiffeurgewerbes, Betriebe der papier- und kartonverarbeitenden Industrie sowie des graphischen Gewerbes, der Baubranche, der Konserven- und Schokoladefabrikation, der Oel- und Fettindustrie.

---

**176.** *BRB über den Arbeitseinsatz bei Bauarbeiten von nationalem Interesse, vom 31. März.* S. 317.

Vollzugsbestimmungen sind enthalten in der Verfügung Nr. 1 des Volkswirtschaftsdepartements. S. 321. Aenderung von Art. 2 am 23. Mai. S. 491.

**177.** *BRB über den Arbeitseinsatz bei Bauarbeiten von nationalem Interesse, vom 5. Mai.* S. 431.

Ergänzender Beschluss zu dem vom 31. März 1942; er regelt die Krankenversicherung. (Pflicht des Arbeitgebers, zugunsten der aufgebotenen Arbeitskräfte eine Kollektivversicherung abzuschliessen, mit Prämienbeteiligung der Arbeitnehmer.)

**178.** *Teuerungszulagen an Rentenbezüger aus der Versicherung des militärischen und zivilen Arbeitsdienstes und beim Arbeitseinsatz in der Landwirtschaft.* BRB 5. Juni. S. 515.

Die Zulage beträgt 10%.

**179.** *Gewährung von Fahrvergünstigungen für den Arbeitseinsatz.* BRB 7. Juli. S. 634.

**180.** *Abänderung und Ergänzung der VO vom 17. Mai 1940 über die Arbeitsdienstpflicht.* BR 18. September. S. 877.

Stellung von Arbeitsdienstpflichtigen durch Arbeitseinsatzstellen. Aufgebot durch Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt. Ordnung der Meldepflicht. Anrufung des Richters für Entscheid über Auszahlung des Lohnes an die Ehefrau (ZGB Art. 171). Strafbestimmungen.

**181.** *Teuerungszulagen an Rentenbezüger aus der Versicherung des militärischen und zivilen Arbeitsdienstes und beim Arbeitseinsatz in der Landwirtschaft für das Jahr 1943.* BRB 20. November. S. 1106.

---

**182.** *Ergänzung des BRB vom 19. Juli 1940 über die Durchführung des Abkommens vom 15. Juli 1940 über den Waren- und Zahlungsverkehr zwischen der Schweiz und Dänemark.* BRB 6. Februar. S. 128.

Für die Zulassung von Forderungen zum Zahlungsverkehr kann das Volkswirtschaftsdepartement besondere Bedingungen aufstellen.

**183.** *Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Zulassung von Forderungen zum Zahlungsverkehr mit Dänemark, vom 6. Februar.* S. 131.

Sie setzt als Bedingung fest, dass der schweizerische Exporteur oder sonstige Gläubiger die von der Handelsabteilung festgesetzte Prämie bei der Nationalbank erlegt.

**184.** *Aufhebung des BRB durch B vom 26. August.* S. 789.

**185.** *Verfügung betreffend die Anmeldung von Verpflichtungen aus gewerblichem und geistigem Eigentum und dergleichen im Verkehr mit Elsass, Lothringen, Luxemburg und der Untersteiermark.* Volkswirtschaftsdepartement 3. März. S. 226.

Die Anmeldung der Zahlungsverpflichtungen, die gegenüber in genannten Ländern domizilierten Personen bestehen, hat bei der Verrechnungsstelle in Zürich zu erfolgen.

**186.** *Anwendung des BRB vom 6. Juli 1940 über die vorläufige Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweiz und verschiedenen Ländern auf Niederländisch-Indien.* BRB 20. März. S. 277.

**187.** *BRB über die Durchführung des Abkommens vom 28. März 1942 über den Warenaustausch und die Regelung des Zahlungsverkehrs zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Türkischen Republik, vom 14. April.* S. 339.

Abkommen siehe Nr. 17.

**188.** *Abänderung.* BRB 19. Juni. S. 605.

Dem als anwendbar erklärten Bundesratsbeschluss vom 1. April 1938 wird ein neuer Art. 9bis beigefügt (Erlass der erforderlichen Durchführungsbestimmungen durch Verrechnungsstelle. Verpflichtung zur Einreichung von Affidavits).

**189.** *Verfügung betreffend Clearing-Kontingentszertifikate im Zahlungsverkehr mit Deutschland.* Handelsabteilung 25. August. S. 790.

Beifügung einer weiteren zur Erteilung von Zertifikaten ermächtigten Stelle (Verein Schweiz. Baumwollgarn- und Tücherhändler, St. Gallen).

**190.** *Beschluss der Bundesversammlung über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, vom 28. September.* S. 918.

Verlängerung der Wirksamkeit des Bundesbeschlusses vom 22. Juni 1939 bis 31. Dezember 1945.

---

Landwirtschaft. Landesversorgung. Vieh.  
Lebensmittel. Jagd.

**191.** *Verfügung Nr. 13 betreffend eine vorübergehende Abänderung der VO über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen.* Departement des Innern 29. April. S. 400.

Kanzleigebür für Prüfung von Lebensmitteln durch eidg. Gesundheitsamt.

Zusatz von Konservierungsmitteln und künstlichen Süsstoffen. Verkauf von Süsstoffen.

**192.** *Verfügung Nr. 14 vom 13. August.* S. 768.

Zusatz zur VO über Buttermilch, Verbot des Inverkehrbringens von ölfreien, aber dem Speiseöl äusserlich ähnlichen Erzeugnissen. Aufhebung der Bestimmung über die Eierersatzmittel. Neue Bestimmungen über Kernobstsafte, Obstwein, Zusatz von Zucker zu Branntweinen, Beschaffenheit von Tuben, Folien, Gefässen für kosmetische Mittel.

**193.** *Verfügung Nr. 15 vom 15. Dezember.* S. 1198.

Aufnahme von Sonderbestimmungen für die inländischen Weine der Ernte 1942 (Art. 341 Abs. 2).

**194.** *Verfügungen Nr. 26—37 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln.* Volkswirtschaftsdepartement 14. Januar bis 30. November. S. 84, 199, 333, 361, 520, 522, 526, 677, 679, 841, 892, 881, 936, 1127.

Gegenstand: Regelung des Süsswasserfischmarktes, Sammlung und Verwertung der Maikäfer, Verbot der maschinellen Entrahmung von Milch, Zusammensetzung von Menus, Kartoffelversorgung usw.

Aufhebung der Verfügung Nr. 26. S. 1127.

Ferner ergingen die Verfügungen Nr. 44—72 des Kriegs-Ernährungs-Amtes, S. 203 ff., sowie am 21. Mai eine Weisung der Sektion für Fleischversorgung (vorübergehendes Verbot von Schlachtungen), S. 489, und am 12. Juni eine Verfügung Nr. 1 der Sektion für Kartoffeln über die Verwertung der Kartoffelernte 1942 usw. S. 542.

Zu Verfügung Nr. 35 erliess die Abteilung für Landwirtschaft am 19. September eine Verfügung betreffend die Förderung der gärungslosen Traubenverwertung. S. 885.

Zu Verfügung Nr. 36 je am 8. Oktober die Sektion für Getreideversorgung eine Verfügung über Abgabe und Bezug von Backwaren (Abgabe nur an bisherige Kunden), S. 937, und die

Sektion für Milch- und Milchprodukte eine Verfügung über Abgabe von Frischmilch- und Dauermilchwaren (Abgabe an Bezüger nur durch bisherige Lieferanten gestattet). S. 939.

**195.** *Verfügungen XXXVI—L über den Kauf und den Verkauf von Mahlprodukten zur menschlichen Ernährung.* Kriegs-Ernährungs-Amt 13. Februar bis 9. Dezember. S. 173, 188, 189, 374, 387, 601, 611, 706, 756, 771, 773, 964, 991, 1134, 1171.

**196.** *Verfügung Nr. 2 über Herstellung und Vertreib von landwirtschaftlichen Hilfsstoffen.* Volkswirtschaftsdepartement 18. Dezember 1941. S. 1.

Pflanzenschutzmittel und ähnliche Stoffe. (Allgemeine Bewilligungspflicht, Packvorschriften usw.).

**197.** *Verfügung über die Herstellung und Verfütterung von Silofutter.* Kriegs-Ernährungs-Amt 19. Januar. S. 87.

**198.** *BRB über die Bekämpfung der Rindertuberkulose, vom 27. Januar.* S. 93.

**199.** *Verfügungen Nr. 4 und 5 des Volkswirtschaftsdepartements über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Tieren, Fleisch, Fleischprodukten und tierischen Fetten* 5. Februar und 22. Juli. S. 152, 732.

Einsetzung einer Kommission für Produktion, Vermittlung und Verwertung von Schlachtvieh; Regelung des Schlachtviehmarkts.

**200.** *BRB betreffend die im Zusammenhang mit ausserordentlichen Bodenverbesserungen durchzuführenden Gewässerkorrekturen, vom 17. Februar.* S. 151.

Gewährung eines zusätzlichen ausserordentlichen Bundesbeitrages.

**201.** *Abänderung des BRB über ausserordentliche Bodenverbesserungen zur Vermehrung der Lebensmittelerzeugung.* BR 24. März. S. 294.

In Art. 11 wird die Vorschrift aufgenommen, dass gerodete Grundstücke innert 20 Jahren seit Auszahlung des Bundesbeitrags der landwirtschaftlichen Nutzung nicht entzogen werden dürfen.

Bei Zusammenlegungen gilt für die einbezogenen Grundstücke ein Zerstückelungsverbot von 20 Jahren (neuer Art. 12bis).

Auf den Naturschutz usw. soll nach einem neuen Art. 10 bis nach Möglichkeit Rücksicht genommen werden. A. C.

**202.** *Verfügung IV über das Verbot des Verkaufs von frischem Brot.* Kriegs-Ernährungs-Amt 11. April. S. 370.

**203.** *BRB über den Arbeitseinsatz in der Landwirtschaft, vom 17. April.* S. 375.

Krankenversicherung.

**204.** *Verfügungen Nr. 2 und 3 betreffend die Getreide- und Futtermittelversorgung.* Kriegs-Ernährungs-Amt 20. April und 16. Juni. S. 386, 602.

Erhebung gestaffelter Preiszuschläge auf Mahlgerste. Rationierung der Krafftuttermittel.

**205.** *Verfügung betreffend die Durchführung einer Erhebung über den Anbau von Ackerkulturen.* Volkswirtschaftsdepartement 6. Mai. S. 448.

**206.** *Verfügung betreffend Bezugssperre und Bestandaufnahme über Trockeneipulver jeder Art.* Sektion für Nutzgeflügel- und Eiersversorgung. 12. Mai. S. 457.

**207.** *Ergänzung des BRB vom 11. Februar 1941 über den Arbeitseinsatz in der Landwirtschaft.* BR 28. Mai. S. 508.

Arbeitsdienstpflicht der Lehrlinge.

Hiezu erging, ebenfalls am 28. Mai, eine Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements. S. 509.

**208.** *Verfügung Nr. 3 über die Lenkung von Produktion und Absatz.* Kriegs-Ernährungs-Amt 1. Juni. S. 537.

Betrifft Konservenindustrie.

**209.** *Abänderung der Fleischschauverordnung.* BR 8. Juni. S. 517.

Ergänzung von Art. 83 (der Verkauf von frischen Blut- und Leberwürsten wird für die Sommermonate auf Betriebe beschränkt, die Kühleinrichtungen besitzen).

**210.** *Massnahmen gegen ansteckende Krankheiten der Zuchtpferde.* BRB 11. Juni. S. 539.

**211.** *Ermächtigung des Volkswirtschaftsdepartements zur Abänderung der eidgenössischen Fleischschauverordnung.* BRB 16. Juni. S. 594.

Die Ermächtigung lautet dahin, dass Aenderungen insoweit stattfinden können, als die ausserordentlichen Umstände es erfordern.

**212.** *Verfügung Nr. 1 über die Abänderung der Fleischschauverordnung vom 26. August 1938.* Volkswirtschaftsdepartement 20. Juni. S. 618.

Beimischung geeigneter pflanzlicher Stoffe zu Wurstsorten.

**213.** *Verfügung Nr. 2.* Volkswirtschaftsdepartement 29. Oktober. S. 1047.

Fuchsfleisch.

**214.** *Verfügung Nr. 8 über die Verarbeitung von Weizen, Roggen und Dinkel und über die Verwendung und den Verkauf der Mahlprodukte.* Volkswirtschaftsdepartement 24. Juni. S. 619.

Mehl- und Brotpreis.

**215.** *Ausübung der Jagd im Jahre 1942.* BRB 14. August. S. 765.

**216.** *Ordnung des Käsehandels und Umwandlung der Schweizerischen Käseunion in ein kriegswirtschaftliches Syndikat.* Volkswirtschaftsdepartement 21. August. S. 800.

**217.** *Massnahmen zur Verwertung der Kernobsternten und zur Versorgung des Landes mit Kernobst und Kernobsterzeugnissen.* BRB 26. August. S. 781.

**218.** *Zugehörige Verfügung der Sektion für Obst und Obstprodukte, vom 4. September.* S. 832.

**219.** *Verwertung der Zwetschgenernte 1942.* Sektion für Obst und Obstprodukte 28. August. S. 812.

**220.** *Massnahmen zur Umstellung des Obstbaues.* BRB 4. September. S. 797.

**221.** *Förderung des Viehabsatzes.* Volkswirtschaftsdepartement 10. September. S. 845.

**222.** *Landesversorgung mit Rauhfutter und Streuemittel.* Kriegs-Ernährungs-Amt 11. September. S. 857.

Höchstpreise. Sicherstellung für Armee und zivilen Bedarf. Bewilligungspflicht für Viehverstellung. Handel mit Heu, Emd und Stroh wird bewilligungspflichtig erklärt.

**223.** *Selbstversorgungspflicht der nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung.* Volkswirtschaftsdepartement 12. September. S. 849.

**224.** *BRB über die Holzversorgung vom 28. September.* S. 929.

Aufhebung eines früheren Bundesratsbeschlusses (vom 5. März 1940).

**225.** *Abänderung des Art. 180 der VVO zum BG betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen.* BR 23. Oktober. S. 1021.

Reinigung von Fahrzeugen, die dem Tiertransport dienen. Einschränkung der Vorschrift von Art. 180 auf den gewerbmässigen Tiertransport usw.

**226.** *Reinigung, Waschung und Desinfektion der zum Tiertransport verwendeten Eisenbahnwagen und Schiffe.* Volkswirtschaftsdepartement 17. November. S. 1116. Berichtigung S. 1136.

**227.** *Massnahmen zur Steigerung der Erträge im Obstbau.* BRB 14. Dezember. S. 1158.

Dieser neue Beschluss ergänzt den vom 4. September 1942. Der Bund gewährt Unterstützungen für Massnahmen der allgemeinen Aufklärung, für Beratung der Baumbesitzer, für Aufklärung über die Spritzmittel, für die Organisation der Heranziehung von Arbeitskräften.

Auto- und Fahrradverkehr.  
Post. Luftverkehr. Seeschifffahrt.

**228.** *Abänderung des Flugzuschlags für Luft-Briefpostsendungen nach europäischen Ländern.* BRB 6. Februar. S. 123.

**229.** *Vollzug des BRB vom 21. Mai 1940 betreffend eine vorübergehende Abänderung der VO vom 4. Dezember 1933 über die Arbeits- und Ruhezeit der berufsmässigen Motorfahrzeugführer.* Volkswirtschaftsdepartement 22. April. S. 405.

Arbeitszeit der berufsmässigen Führer von Generatorfahrzeugen (bei denen eine Ueberschreitung der täglichen Arbeitszeit von durchschnittlich 45 Minuten gegen Lohnzuschlag gestattet wird).

**230.** *Erstreckung der Uebergangsfrist für Fahrradanhänger.* BRB 6. Mai. S. 433.

**231.** *VVO I zum BG betreffend den Telegraphen- und Telephonverkehr.* BR 1. Juni. S. 549.

**232.** *Benützung der Grenzflugplätze im internationalen Luftverkehr während des Aktivdienstes.* BRB 16. Juni. S. 592.

Mit Bewilligung des Bundesrats ist eine Landung auf den Flugplätzen Basel-Birsfelden, Altenrhein, Genf, Locarno und Lugano zulässig.

---

**233.** *Berichtigung der deutschen Uebersetzung des internationalen Uebereinkommens vom 10. April 1926 zur einheitlichen Feststellung einzelner Regeln über Privilegien und Hypotheken an Seeschiffen.* BRB 10. November. S. 1078.

Veröffentlichung des ganzen Textes in der berichtigten Uebersetzung.

Das Abkommen gilt als nationales schweizerisches Recht (die Schweiz ist nicht Vertragsstaat).

---

Versicherung. Fürsorge. Wohnungsnot.  
Gesundheitspolizei. Arbeitslose.

**234.** *Verfügung I über die Zugehörigkeit der Hotelunternehmungen zur Paritätischen Arbeitslosenversicherungskasse für das schweizerische Hotel- und Gastgewerbe.* Volkswirtschaftsdepartement 30. Dezember 1941. S. 51.

Unternehmungen, die die finanzielle Hilfe der Schweiz. Hotel-Treuhand-Gesellschaft in Anspruch nehmen wollen, müssen der Kasse beitreten. Bei Nichtbeitritt entscheidet der Richter nur über die Gewährung der rechtlichen Hilfe.

**235.** *Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements über Gewährung eines Bundesbeitrags an die Schweizerische Stiftung für die Jugend, vom 14. Januar. S. 97.*

Jährlicher Beitrag von 750 000 Fr. zugunsten von bedürftigen Witwen und Waisen (für die Jahre 1942 bis 1945).

Ein Mitglied der Stiftungskommission wird vom Bundesrat bestellt.

**236.** *Entsprechende Verfügung zugunsten der Schweizerischen Stiftung für das Alter, vom 14. Januar. S. 100.*

Jährlicher Bundesbeitrag von 2,5 Millionen Franken.

**237.** *BRB betreffend Massnahmen zur Milderung der Wohnungsnot durch Förderung der Wohnbautätigkeit, vom 16. März. S. 252.*

Am 30. Juni 1942 ersetzt durch neuen BRB.

**238.** *VO zur Verhütung von Bleivergiftungen bei der Herstellung und Verwendung bleihaltiger Anstrichstoffe. BR 19. Mai. S. 460.*

Waschgelegenheit. Ueberkleider. Merkblätter. Aeztliche Untersuchungen. Verbot der Verwendung jugendlicher und weiblicher Personen. Herstellung in geschlossenen Apparaten. Soweit möglich Verwendung bleifreier Farben.

**239.** *Genehmigung der Statuten der eidg. Versicherungskasse und der Pensions- und Hilfskasse der Bundesbahnen. BRB 1. Juni. S. 506.*

**240.** *BRB betreffend Massnahmen zur Milderung der Wohnungsnot durch Förderung der Wohnbautätigkeit, vom 30. Juni. S. 616.*

Der Bund gewährt Beiträge an Wohnbauten (bis 5% der Baukosten bei privaten Erstellern, bis 10% bei Erstellung durch Gemeinden und Genossenschaften und bei Stadtrand- und Kleinsiedelungen), jedoch nur, wenn auch der Kanton Beiträge gewährt.

Bei späterem Verkauf ist der Beitrag aus einem allfälligen Gewinn zurückzuerstatten. Hierüber ist im Grundbuch eine öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkung einzutragen (Art. 6).

Bauhandwerker und Lieferanten haben an der zugesprochenen, noch nicht ausbezahlten Subvention ein gesetzliches Forderungspfandrecht (ohne Anmerkung oder Eintragung im Grundbuch).

**241.** *Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements dazu, vom 6. Juli. S. 671.*

**242.** *BRB über die Errichtung eines Fonds zur Deckung von Neutralitätsverletzungsschäden an den in der Schweiz gegen Feuer versicherten Objekten, vom 3. Juli. S. 629.*

Vom Bund wird ein Fonds mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Bern errichtet. Er leistet volle Entschädigung. Bei grösseren Schäden ist Herabsetzung möglich.

Die Mittel werden aufgebracht durch Beiträge der Feuerversicherer und des Bundes. Subsidiär ist Beitragsleistung durch die Versicherten vorgesehen.

Die Feuerversicherer haben die Schadensmeldung entgegenzunehmen, die Schäden zu ermitteln und dem Fonds über die Erledigung Antrag zu stellen.

**243.** *BRB über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit, vom 14. Juli.* S. 648.

Organisation von Arbeitslosenkassen, Mitgliedschaft, Bezugsberechtigung, Deckung der Kassenauslagen, Auskunfts- und Schweigepflicht, Vorrevision und Beschwerdewesen, Strafbestimmungen.

Nothilfe für Arbeitslose (nach Auszahlung von 90 Tagesentschädigungen) sowie zugunsten von nichtversicherten Arbeitslosen. Kostentragung (zu Lasten des Ausgleichsfonds).

Zusätzliche Massnahmen der Arbeitslosenfürsorge (Versetzungszulagen, Schulungskurse).

**244.** *Ausführungsbestimmungen zum Vollzug des obigen BRB.* Volkswirtschaftsdepartement 18. September. S. 965.

**245.** *BRB über die Beteiligung des Bundes an einer Hilfeleistung bei Neutralitätsverletzungsschäden, vom 21. August.* S. 777.

**246.** *Durchführung einer Erhebung über die Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenversicherung.* BRB 6. Oktober. S. 935.

Schweizerische Pensionskassenstatistik 1941/42.

**247.** *Verwendung der bei den Kantonen vorhandenen Bundesbeiträge zugunsten der Fürsorge für ältere Arbeitslose.* Volkswirtschaftsdepartement 7. November. S. 1058.

Anrechnung dieser nichtverwendeten früheren Bundesbeiträge an die neu zu gewährenden Bundesbeiträge. Mit besonderer Bewilligung ist Verwendung für Altersfürsorgezweck zulässig.

**248.** *Gewährung von Darlehen an heimgekehrte Auslandschweizer.* BRB 11. November. S. 1056.

Sie werden gewährt zum Lebensunterhalt oder zur Neugründung einer Existenz (bis 3000 Fr. im Einzelfall). Maximale Begrenzung der ausstehenden Darlehen auf 1 Million. Ein Verlust ist von Bund und Kantonen je zur Hälfte zu tragen.

**249.** *Gewährung eines zusätzlichen Beitrages zugunsten der Alters- und Hinterlassenenfürsorge für das Jahr 1942.* BRB 11. November. S. 1073.

Zuweisung von 1 Million Franken an Kantone usw.

**250.** *Teuerungszulagen an Rentner der Schweiz. Unfallversicherungsanstalt für das Jahr 1943.* BRB 20. November. S. 1104.

**251.** *Verfügungen I und II über die Beitragsleistung des Bundes an Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung.* Volkswirtschaftsdepartement 20. November und 23. Dezember. S. 1119, 1262.

Maximale Grenze des Einkommens von Personen, die berücksichtigt werden dürfen. Dessen Feststellung. Personen mit vorübergehender Armenunterstützung können, wenn die Kriegsteuerung an der Notlage schuld ist, in die beitragsberechtigten Notstandsaktionen aufgenommen werden. Zuständige Behörde für die Genehmigung der Aktionen ist das eidg. Kriegsfürsorgeamt.

Anerkennung von Schülerspeisungen (durch Verfügung II).

**252.** *BRB über die Nothilfe für Arbeitslose, vom 23. Dezember.* S. 1216.

Die Nothilfe kann versicherten und nichtversicherten Arbeitslosen gewährt werden, versicherten aber erst nach Erschöpfung ihrer Ansprüche gegenüber der Kasse und erst vom 91. kontrollierten Tage der Arbeitslosigkeit an (vorbehalten die Fälle von Arbeitslosigkeit während der Karenzzeit).

Die Nothilfe für Nichtversicherte beträgt 10% weniger als die für versicherte Arbeitslose.

Die Durchführung erfolgt durch die Gemeindearbeitsämter oder das kantonale Arbeitsamt.

In den Art. 6—14 wird das Nähere über die Voraussetzungen für die Zuerkennung der Nothilfe bestimmt und in den Art. 15—25 alles Nähere über die Bemessung der Leistung im Einzelfall, über die Rückerstattungspflicht (bei unberechtigtem Bezug), über Unpfändbarkeit, Unabtretbarkeit, über die Berücksichtigung von Unterstützungspflichtigen usw.

Es folgen Bestimmungen über die Deckung der Auslagen, die Auskunft- und Schweigepflicht, das Beschwerdewesen und in den Art. 39—41 Strafbestimmungen.

**253.** *Beitragsleistung an die Schweizerische Winterhilfe 1942/43.* BRB 29. Dezember. S. 1250.

Gewährung eines einmaligen Bundesbeitrags von 500 000 Fr.

---

## VII. Rechtsorganisation.

**254.** *Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Bundespersonal für das Jahr 1942.* BRB 13. Januar. S. 33.

Aufhebung des am 30. Mai 1941 verfügten Abbaus auf den Nebenbezügen soweit er noch bestand. Ausserdem Bestimmungen über die Gewährung von Grundzulagen und von Kinderzuschüssen sowie von Teuerungszuschlägen auf den Nebenbezügen usw.

**255.** *BRB über die Gehälter und Pensionen des Bundesrates, des Bundeskanzlers, der Mitglieder des Bundesgerichts, der Kommandanten der Heereseinheiten und der Professoren der Eidg. Technischen Hochschule, vom 13. Januar.* S. 49.

**256.** *Gebührentarif Nr. 37 über die Erteilung von Einfuhrbewilligungen.* Volkswirtschaftsdepartement 4. Februar. S. 121.

Zu Verfügung Nr. 21 über die Ueberwachung der Ein- und Ausfuhr.

**257.** *Verfügung über die Gebühren des Seeschiffsamtes und des Schiffsregisteramtes.* Justiz- und Polizeidepartement 1. Juli. S. 638.

**258.** *Erhöhung des Tarifs für die von den Eichmeistern zu beziehenden Gebühren.* BRB 10. Juli. S. 670.

**259.** *Abänderung der VVO zum BG über die Lotterien und die gewerbsmässigen Wetten.* BR 16. Juli. S. 701.

An Stelle der eidg. Steuerverwaltung übernehmen die Polizeibehörden und die eidg. Finanzverwaltung die Besorgung von Geschäften, die in der VVO genannt sind.

**260.** *Abänderung des BRB über den Lohnanspruch der im Aktivdienst stehenden Bundesdienstpflichtigen.* BR 29. Juli. S. 730.

Heraufsetzung des Lohnanspruchs von Ledigen ohne Unterstützungs- und Unterhaltspflicht auf 40% und 45% usw. Die teilweise Auszahlung bei Militärdienst findet auch für Teuerungszulagen statt.

**261.** *BB über die Ruhegehälter der Mitglieder des Bundesgerichts und des eidg. Versicherungsgerichts, vom 30. September.* S. 1213.

**262.** *Ausrichtung einer zusätzlichen Teuerungszulage an das Bundespersonal für das Jahr 1942.* BRB 2. Oktober. S. 930.

Für Verheiratete mit Jahresverdienst bis 6000 Fr. Zulage von 240 Fr.

**263.** *Gebührentarif für die Amtshandlungen schweizerischer Konsulate in Schiffssachen.* BR 8. Oktober. S. 947.

**264.** *Erhöhung der Stempelgebühren für Uhrgehäuse aus Gold, Silber und Platin.* BRB 12. Oktober. S. 941.

Abänderung des Gebührentarifs von 1934.

**265.** *Abänderung des BRB über die Zuständigkeit im Bereiche der Post-, Telegraphen- und Telephon-Verwaltung.* BR 12. Oktober. S. 945.

**266.** *BB über die Taggelder des Nationalrates und der Kommissionen der eidgenössischen Räte, vom 16. Dezember.* S. 1173.

Heraufsetzung von 30 Fr. auf 35 Fr.

**267.** *BB über Bezüge der Mitglieder des Bundesrates, vom 17. Dezember.* S. 1175.

Jahresgehalt von 40 000 Fr., Zulage des Bundespräsidenten 3000 Fr. (Geltung dieses Beschlusses auf 5 Jahre beschränkt).

---

## Zweiter Teil.

**Kantonales Recht.****I. Konkordate.**

*Interkantonale Uebereinkunft betreffend die Ausübung des Viehhandels.*

**268.** *Beitritt der Kantone Nidwalden, Glarus, Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh. und Neuenburg sowie des Fürstentums Liechtenstein (mit Wirkung auf 1. Januar 1942).* Eidg. GS 58 S. 92. LR Nidwalden 20. Dezember 1941. ABl 1941 Nr. 52. RR Glarus 6. Dezember 1941. Nachträge zum Landbuch 6. Heft S. 291. RR Appenzell A.-Rh. 15. Dezember 1941. ABl 1941 Nr. 51.

**269.** *Beitritt des Kantons Uri (mit Wirkung auf 1. Januar 1942).* Eidg. GS 58 S. 198. RR Uri 20. Dezember 1941. ABl 1941 Nr. 52.

**270.** *Aenderung der Uebereinkunft betreffend die Fischerei im Zürichsee, Linthkanal und Wallensee vom 3. Mai 1936.* Glarus Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 267.

Mindestmasse für die Fischerei.

**271.** *Ausübung der Fischerei im Linthkanal.* Fischereikommission 1. Juli 1941. Genehmigt von den Kantonen Zürich am 24. Juli 1941, Schwyz am 25. August 1941, St. Gallen am 16. August 1941, Glarus am 23. Oktober 1941. Vom BR genehmigt am 21. April 1942. ABl St. Gallen Nr. 23.

**II. Staatsrecht. Verwaltungsrechtsverfahren.**

**272.** *Bern. D über die Einteilung des Staatsgebietes in Grossratswahlkreise und die Mandatzahl der Wahlkreise.* GrR 3. März. ABl Nr. 20. GS S. 127.

**273.** *Obwalden. G über die Erwerbung des Kantonsbürgerrechts.* Ldg 10. Mai. LB VII S. 386.

Einbürgerungsgebühr für Schweizer 500 bis 2000 Fr., für Ausländer mindestens 1000 Fr.

**274.** *Obwalden. Teiländerung der Kantonsverfassung (zeitliche Beschränkung der Wählbarkeit in die Behörden, Festsetzung der Altershöchstgrenze, Trennung der Gewalten und Unvereinbarkeit von Aemtern).* Ldg 10. Mai. LB VII S. 426. Eidg. Gewährleistung durch BB vom 17. Dezember 1942. Eidg. GS 58 S. 1177.

Neue Fassung der Art. 14 und 17.

**275.** Obwalden. *Reglement für die Prüfung der Rechnungen über die Landesverwaltung.* KR 22. Juni. LB VII S. 397.

**277.** Glarus. *Abänderung des § 85 der Kantonsverfassung.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 255. Eidg. Gewährleistung durch BB vom 18. Dezember. Eidg. GS S. 58 S. 1178.

Abänderung im Hinblick auf die Trennung der evangelischen Kirchgemeinden Braunwald und Betschwanden.

**278.** Zug. *Einbürgerungsverfahren.* RR 29. April. ABl Nr. 21.

Bezeichnung der zuständigen Behörden.

**279.** Basel-Land. *Beteiligung der Wehrmänner an Abstimmungen und Wahlen während der Dauer des aktiven Dienstes.* RR 24. Dezember 1941. ABl I Nr. 2.

**280.** Basel-Land. *Ergänzung des Reglements für den LR des Kantons Basel-Landschaft vom 16. September 1929.* LR 29. Dezember 1941. ABl I Nr. 1.

Begnadigungskommission.

**281.** Appenzell A.-Rh. *Geschäftsreglement für den KR.* KR 5. Februar. GS IV S. 496.

Ergänzende Bestimmungen über die Bestellung der Begnadigungskommission.

**282.** Appenzell A.-Rh. *Kantonsverfassung Art. 20, Abs. 3.* Ldg 26 April. ABl Nr. 13. GS IV S. 491. Eidg. Gewährleistung durch BB vom 13. Juni. Eidg. GS 58 S. 547.

Durch den Zusatz wird für Mitglieder des RR und Obergerichts bestimmt, dass bei Zurücklegung des 65. Altersjahrs die Wahl oder Bestätigung nicht mehr stattfinden könne.

**283.** St. Gallen. *Zahl der in jedem Bezirke zu wählenden Mitglieder des GrR.* RR 6. Januar. ABl Nr. 2.

Neufestsetzung auf Grund der Volkszählung.

**284.** St. Gallen. *Geschäftsreglement des RR und der Staatskanzlei.* RR 7. August. GS 17 S. 367.

**285.** Aargau. *Verfassungsänderungen betreffend die Rechtspflege (Änderung der Art. 50, 53, 55, 57, 58, 59, 61 und 62 der aargauischen Verfassung).* GrR 20. März 1941. Volksabstimmung 7. Dezember 1941. Aarg. GS 16 Nr. 77. Eidg. Gewährleistung durch BB vom 20. März 1942. Eidg. GS 58 S. 291.

Die Zahl der Mitglieder des Obergerichts wird nicht mehr in der Verfassung bestimmt, sondern durch Beschluss des Grossen Rates festgestellt. Der Amtssitz ist jetzt Aarau. In der Aufzählung seiner Pflichten und Befugnisse (Art. 53) werden die

vielen kleinen Details weggelassen, die nicht in eine Verfassung gehörten. Im Art. 55 wird berücksichtigt, dass neben dem Bezirksgericht auch dessen Präsident zu Entscheiden berufen ist. Nach dem bisherigen Art. 57 fielen alle Streitsachen bis 60 Fr. in die Zuständigkeit des Friedensrichters. Inskünftig soll das Gesetz bestimmen, welche Fälle von ihm zu behandeln sind. Die Art. 58 (über die Prozessordnung in Zivilsachen), Art. 59 (über die Geltstagsordnung) und Art. 61 (über die Verfolgung kleiner Vergehensfälle durch Erlass eines bedingten Strafbefehls) werden aufgehoben. Im Art. 62 werden die Grundsätze für die Strafrechtspflege neu zusammengefasst (Anklageverfahren, Öffentlichkeit, Mündlichkeit, Einsetzung besonderer Jugendgerichte). Das Schwurgericht wird beibehalten; ein Geschworener wird jetzt auf je 3000 Einwohner gewählt (bisher auf je 1100). A. C.

**286.** Ticino. *Legge sulla concessione della cittadinanza cantonale e dell'attinenza comunale.* GrC 13 ottobre 1941. B. o. No. 13.

**287.** Ticino. *D esec. di applicazione della legge 13 ottobre 1941 sulla concessione della cittadinanza cantonale, e procedura in tema di naturalizzazione, in applicazione del D del CF che modifica le prescrizioni relative all'acquisto e alle perdita della cittadinanza svizzera, dell' 11 novembre 1941.* CSt 29 maggio. B. o. No. 14.

**288.** Neuchâtel. *D modifiant le D portant octroi de pouvoirs extraordinaires au CE. du 21 mai 1940.* GrC 3 décembre. F. o. No. 96.

Verpflichtung des CE, dem GrC in jeder ordentlichen Session über die Vollmachtenbeschlüsse Rechenschaft abzulegen.

**289.** Genève. *A concernant la date définitive de la naturalisation.* CE 27 février. Recueil p. 27.

**290.** Genève. *Loi constitutionnelle modifiant l'article 85 de la Constitution genevoise et introduisant un article 99bis dans cette constitution.* GrC 27 juin. F. o. No. 150, 285. Votation populaire 28/29 novembre. Recueil p. 92. Eidg. Gewährleistung durch BB vom 19. Januar 1943. Eidg. GS 59 S. 89.

Schaffung der verfassungsmässigen Grundlage für die Bestellung des Conseil supérieur de la magistrature.

**291.** Genève. *Loi instituant un Conseil supérieur de la magistrature.* GrC 27 juin. F. o. No. 149, 285. Recueil p. 94.

Der Conseil supérieur setzt sich aus 7 Mitgliedern zusammen, nämlich dem Staatsanwalt, dem Präsidenten des Kassationshofes, den Präsidenten der Gerichte I. und II. Instanz, dem ältesten Untersuchungsrichter, dem Präsidenten der Vormundschaftskammer und dem Vorsteher des Justiz- und Polizeidepartements. Er nimmt Klagen gegen die Verwaltung entgegen und ist befugt, jedem Staatsfunktionär Verweise oder Tadel zu erteilen, wenn

sich in seiner Amtsführung Fehler beanstanden lassen. Er kann ferner dem CE schwerere Strafen bis zur Amtsenthebung vorschlagen.

**292.** Genève. *A leg. prorogeant de deux ans la validité de l'A leg. voté le 26 octobre 1940 suspendant partiellement pendant deux ans les naturalisations d'étrangers.* GrC 31 octobre. F. o. No. 256. Recueil p. 178.

**293.** Graubünden. *VO über das Verfahren in Verwaltungsstreitsachen vor dem KIR.* GrR 1. Dezember. Beilage zum ABl Nr. 51.

**294.** Wallis. *Verwaltungsrechtliches Verfahren vor dem StR und seinen Departementen.* StR 13. Juni. ABl Nr. 26.

**295.** Bern. *VO über die Amtsblätter und Amtsanzeiger.* RR 26. Juni. ABl Nr. 53. GS S. 239.

**296.** Graubünden. *VO über das ABl des Kantons Graubünden.* KIR 30. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

### Gemeindewesen

(Organisation, Staatliche Hilfe, Aufsicht usw.).

**297.** Obwalden. *VO über das Stärkeverhältnis der Gemeinden im KR und in den Gemeinderäten.* RR 22. Januar. LB VII S. 374.

**298.** Obwalden. *Abänderung dieser VO.* RR 16. November. LB VII S. 415.

**299.** Glarus. *Abänderung von § 64 des G über das Gemeindewesen.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 256.

Durch die Trennung der evangelischen Kirchgemeinden Braunwald und Betschwanden bedingte Aenderung.

**300.** Zug. *VO über den Fähigkeitsausweis für Rechnungsführer der Gemeinden.* RR 4. Februar. ABl Nr. 6. GS 14 S. 471.

**301.** Zug. *Provisorische Festsetzung der Anforderungen an die Rechnungsführer der Gemeinden.* RR 26. August. ABl Nr. 35.

**302.** Solothurn. *Reglement über das Gemeindeinspektorat.* RR 11. Dezember. GS 75 S. 575.

**303.** Basel-Stadt. *Organisation der Bürgerkorporation Kleinhüningen.* Weiterer Bürgerrat 2. Juni, vom RR genehmigt am 12. Juni. GS 39 S. 432.

Erleichterung der Aufnahme.

**304.** Schaffhausen. *Schaffung besonderer Ausschüsse bei den Gemeinde-Lebensmittelämtern und beim kantonalen Lebensmittelamt.* RR 3. Juni. ABl Nr. 23.

**305.** Appenzell I.-Rh. *Besteuerung des Vermögens der Rhoden durch die Gemeinden für die Jahre 1942 bis 1945.* GrR 7. April. Text separat erschienen.

**306.** Aargau. *VO über die Finanzverwaltung der Gemeinden.* RR 8. Juni. GS 16 Nr. 81.

### III. Kirchliches.

**307.** Zürich. *Abänderung der Kirchenordnung für die evangelische Landeskirche des Kantons Zürich vom 13. Februar 1905.* Kirchensynode 29. Oktober 1941, vom RR genehmigt am 22. Januar. ABl. S. 138. GS 36 S. 514.

**308.** Bern. *D betreffend die Umschreibung der reformierten Kirchgemeinden im Kanton Bern und die Organisation der evangelisch-reformierten Kirchsynode.* GrR 26. Februar. ABl Nr. 47. GS S. 83.

**309.** Bern. *Neue Umschreibung einzelner Helfereibezirke.* RR 3. März. ABl Nr. 20. GS S. 131.

Bezirke Bern, Thun und Interlaken.

**310.** Bern. *Reglement über die Prüfung der Kandidaten für den Dienst der christkatholischen Kirche des Kantons Bern.* RR 10. April. ABl Nr. 32. GS S. 148.

**311.** Bern. *Reglement über die Prüfung der Kandidaten für den Dienst der römisch-katholischen Kirche des Kantons Bern.* RR 10. April. ABl Nr. 33. GS S. 154.

**312.** Bern. *D über die Errichtung einer dritten Pfarrstelle an der Friedenskirchgemeinde Bern.* RR 20. April. ABl Nr. 39. GS S. 172.

**313.** Bern. *D über die Errichtung einer dritten Pfarrstelle in der Kirchgemeinde Köniz.* RR 20. April. ABl Nr. 39. GS S. 173.

**314.** Bern. *Verzeichnis der Pfarrstellen an den reformierten Kirchgemeinden.* RR 15. Mai. ABl Nr. 47. GS S. 114.

**315.** Bern. *VO über die kirchlichen Stimmregister und das Verfahren bei kirchlichen Wahlen und Abstimmungen; Abänderung und Ergänzung.* RR 14. Juli. ABl Nr. 59. GS S. 274.

**316.** Bern. *Festsetzung der Zahl der Abgeordneten in die evangelisch-reformierte Kirchensynode.* RR 14. Juli. ABl Nr. 61. GS S. 278.

**317.** Bern. *D über die Errichtung einer zweiten Pfarrstelle in der französisch-reformierten Kirchgemeinde Moutier.* GrR 9. September. ABl Nr. 85. GS S. 306.

**318.** Glarus. *Lostrennung der evangelischen Kirchgemeinde Braunwald von der evangelischen Kirchgemeinde Betschwanden.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 256.

**319.** Fribourg. *Pastoralvisite und Firmung.* StR 27. März. GS 111 S. 163.

Anerkennung als Feiertag in den Pfarreien, in denen sie stattfinden.

**320.** Solothurn. *Barlöhne der Wallfahrtsgeistlichen von Mariastein.* RR 5. Mai. GS 75 S. 493.

**321.** St. Gallen. *Nachtrag zur Kirchenordnung der evangelischen Kirche.* Synode 29. Juni. Vom RR genehmigt am 21. August. GS 17 S. 378.

Amtseinstellung und Abberufung der Pfarrer.

**322.** Vaud. *A déterminant la circonscription des paroisses et des arrondissements ecclésiastiques, ainsi que la composition des conseils paroissiaux.* CE 27 mars. F. o. No. 26. Recueil p. 65.

**323.** Vaud. *A modifiant la circonscription des paroisses de la Cathédrale et de Saint-François, à Lausanne.* CE 27 mars. F. o. No. 26. Recueil p. 81.

**324.** Neuchâtel. *Concordat entre l'Etat de Neuchâtel et l'Eglise réformée évangélique du canton de Neuchâtel.* 1er/30 décembre. Recueil p. 211. Entrée en vigueur 1er juillet 1943. Recueil p. 209.

**325.** Neuchâtel. *Concordat entre l'Etat de Neuchâtel et les Paroisses catholiques romaines du canton de Neuchâtel.* 10/13 novembre. Recueil p. 215. Entrée en vigueur 1er juillet 1943. Recueil p. 209.

**326.** Neuchâtel. *Concordat entre l'Etat de Neuchâtel et la Paroisse catholique chrétienne du canton de Neuchâtel.* 10/13 novembre. Recueil p. 218. Entrée en vigueur 1er juillet 1943. Recueil p. 209.

#### IV. Zivilrecht. Notariat.

##### Zivilprozess. Zwangsvollstreckung.

**327.** Zürich. *G über die Abänderung des Einführungsgesetzes zum schweizerischen Zivilgesetzbuch vom 2. April 1911.* Volksabstimmung 22. November. ABl S. 986. GS 36 S. 675.

Erneuerung und Verschärfung der Vorschriften über die gewerbmässigen Gelddarleiher. Neu ist die Einführung der Polizeierlaubnis für dieses Gewerbe, zu dem auch Darlehens- und Kreditvermittler gerechnet werden, die Herabsetzung des Höchstzinsfusses auf 1% (bisher 2%) im Monat und der Erlass von Strafbestimmungen, die bisher fehlten. Das Bundesgericht hat die Festsetzung des Höchstzinsfusses gestützt auf Art. 73 OR gegenüber einem sich auf die Handels- und Gewerbefreiheit berufenden Kläger als zulässig erklärt. Siehe hiezu auch Nr. 589.

**328.** Luzern. *Heizungs- und Warmwasserkosten in Miethäusern.* RR 8. Januar. KBl Nr. 2.

**329.** Luzern. *VO über die Jugendschutzkommission.* RR 26. Januar. KBl Nr. 5.

Der Kanton ist in 19 Jugendschutzkreise eingeteilt. Die Kommissionen bestehen aus fünf bis elf vom RR ernannten Mitgliedern. Sie unterstützen die Vormundschafts- und Armenbehörden in der Fürsorge für Minderjährige, namentlich in der Kontrolle über die versorgten Kinder.

**330.** Luzern. *Revision der VO über das Verfahren und die Gebühren für die Umwandlung altrechtlicher Grundpfandtitel in Titel des ZGB und die Neuausfertigung bestehender Titel des ZGB während der Bereinigung der dinglichen Rechte vom 27. November 1930 sowie der Abänderungs VO vom 12. Februar 1937.* Obergericht 29. Juni. Vom BR genehmigt am 9. Juli. KBl Nr. 29.

**331.** Luzern. *Massnahmen gegen unangemessene Miet- und Pachtzinse.* RR 9. November. KBl Nr. 46.

**332.** Luzern. *Bezeichnung der zuständigen kantonalen Stellen für die Behandlung von Mietzins-, Heizungs- und Heizkostenfragen.* RR 9. November. KBl Nr. 46.

**333.** Uri. *Ergänzung von § 12 des Reglements vom 17. Dezember 1932 für die Grundpfandschätzungen.* RR 12. Januar. ABl Nr. 4.

Schätzung von Grundstücken, die vorwiegend gewerblichen oder industriellen Zwecken dienen, nach Boden-, Bau- und Ertragswert.

**334.** Schwyz. *Erteilung einer Schürf- und Verwertungskonzession für Kohlenwasserstoffe.* KR 28. Januar. ABl Nr. 7.

Kompetenzdelegation an den RR.

**335.** Glarus. *VVO zum BRB über Massnahmen gegen die Bodenspekulation und die Ueberschuldung sowie zum Schutze der Pächter, vom 19. Januar 1940.* RR 20. März. ABl Nr. 13. Nachträge zum LB, 5. Heft S. 196.

**336.** Glarus. *Aenderung des § 3 vorstehender VVO.* ABl Nr. 18. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 300.

Nichtanwendung auf Grundstücke von weniger als 36 Aren.

**337.** Zug. *Massnahmen gegen unangemessene Miet- und Pachtzinse.* RR 14. Februar. ABl Nr. 8.

**338.** Zug. *Abänderung des EinführungsG zum Zivilgesetzbuch.* KR 8. Oktober. GS 14 S. 555. Vom BR genehmigt am 28. Oktober.

In der Hauptsache Änderungen des Vormundschaftsrechts, insbesondere über das Verfahren bei Entmündigung und Entziehung der elterlichen Gewalt.

**339.** Fribourg. *A concernant le contrôle du prix des fermages, la protection des fermiers mobilisés et la prolongation des baux à ferme.* CE 13 mars. F. o. No. 12. GS 111 S. 23.

**340.** Solothurn. *Abänderung der VO betreffend Güterzusammenlegungen und Bodenverbesserungen vom 22. September 1937.* RR 10. Juli. ABl Nr. 29. GS 75 S. 541.

**341.** Basel-Stadt. *Normalarbeitsvertrag für Hausangestellte im Kanton Basel-Stadt.* RR 11. Dezember. GS 39 S. 547.

**342.** St. Gallen. *Verlängerung der Holzabfuhrrechte.* RR 3. März. ABl Nr. 11.

Durch diesen B werden die Gemeinderäte ermächtigt, dort wo die Holzabfuhr vom Schlagort über das Privateigentum Dritter erfolgen muss und die Abfuhrrechte vor dem 15. Mai 1942 erloschen sind oder erlöschen, das Abfuhrrecht bis zum 15. Mai 1942 zu erstrecken.

**343.** St. Gallen. *Tret- und Ausstreckrecht.* RR 10. April. ABl Nr. 16. GS 17 S. 565.

Bestimmung zur Erleichterung des Mehranbaues. Sie wurde später ersetzt durch das NachtragsG zum EG zum ZGB vom 20. Mai 1942. GS 17 S. 421.

**344.** St. Gallen. *Nachtrag zum VollzugsB über Massnahmen gegen die Bodenspekulation sowie zum Schutze der Pächter.* RR 15. Mai. ABl Nr. 20. GS 17 S. 331.

**345.** St. Gallen. *II. NachtragsG zum G vom 3. Juli 1911 betreffend die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.* GrR 20. Mai. ABl Nr. 21. GS 17 S. 413. Bereinigter Text des ganzen EG s. GS 17 S. 429.

Aufhebung überholter Bestimmungen und Ergänzung verschiedener Vorschriften insbesondere über die öffentliche Beurkundung sowie Personen- und Sachenrecht bei privatrechtlichen Korporationen.

**346.** Graubünden. *Ausführungsbestimmungen zum BRB über Massnahmen gegen die Bodenspekulation und die Ueber-schuldung sowie zum Schutze der Pächter, vom 19. Januar 1940 mit den Abänderungen gemäss BRB vom 7. November 1941, sowie zu den Vfg XIa und XV des Eidg. Volkswirt-*

*schaftsdepartements über a. o. Massnahmen betreffend die Kosten der Lebenshaltung und zum BRB über die Ausdehnung des Ackerbaues und den dazugehörigen Vfg des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements.* KIR 13. Februar. ABl Nr. 8.

**347.** Graubünden. *Weiterer Beschluss.* GrR 27. Mai. ABl Nr. 25.

**348.** Aargau. *VO über das kantonale Jugendamt.* GrR 7. Januar. GS 16 Nr. 69.

**349.** Aargau. *VO über die Einräumung und Aenderung von Trot- und Wegrechten im Interesse des Mehranbaues.* RR 13. Juni. GS 16 Nr. 80.

**350.** Thurgau. *VO betreffend die Amtsführung der Vormundschaftsbehörden (Waisenamtsordnung).* RR 15. Mai. ABl Nr. 21. GS 19 S. 491.

**351.** Vaud. *A sur la vente, l'affermage et l'utilisation des terrains nouvellement mis en culture et ayant bénéficié des crédits extraordinaires votés par le GrC pour faciliter le ravitaillement du pays ainsi que des subsides de chômage.* CE 30 janvier. F. o. No. 10. Recueil p. 48.

**352.** Vaud. *A relatif au calcul de la finance de chauffage et d'eau chaude dans les baux à loyer.* CE 13 février. F. o. No. 14. Recueil p. 53.

**353.** Vaud. *A concernant la suppression des arrondissements d'état civil du Brassus et du Sentier et la constitution d'un arrondissement d'état civil du Chénit.* CE 18 mai. F. o. No. 41. Recueil p. 100.

**354.** Vaud. *A sur l'affermage forcé et la mise sous surveillance des domaines mal cultivés.* CE 22 mai. F. o. No. 42. Recueil p. 109.

**355.** Vaud. *A provisoire concernant l'application a) de l'A du CF du 19 janvier 1940 instituant des mesures contre la spéculation sur les terres et contre le surendettement, ainsi que pour la protection des fermiers, modifié par l'A du CF du 7 novembre 1941; b) de l'A du CF du 16 octobre 1936 concernant le commerce des immeubles agricoles.* CE 8 juillet. F. o. No. 56. Recueil p. 148.

**356.** Vaud. *Loi modifiant la loi d'introduction du code civil suisse, du 30 novembre 1910.* GrC 7 décembre. F. o. No. 100. Recueil p. 225.

Erleichterung des Liegenschaftserwerbs für öffentlich-rechtliche und kirchliche Körperschaften.

**357.** Neuchâtel. *A d'exécution des prescriptions fédérales concernant les baux à ferme, droits de pacage et droits d'estivage.* CE 24 février. F. o. No. 16.

**358.** Genève. *Loi portant adjonction d'un article 10bis à la loi d'application du Code civil suisse du 3 mai 1911.* GrC 21 mars. F. o. No. 76, 104. Recueil p. 48.

Einführung des beschleunigten Verfahrens in Verwandtenunterstützungssachen.

**359.** Genève. *A modifiant l'A du 20 août 1941 pour l'application dans le canton de Genève des dispositions de l'A du CF du 19 janvier 1940 instituant des mesures contre la spéculation sur les terres et contre le surendettement, ainsi que pour la protection des fermiers.* CE 24 avril. F. o. No. 98. Recueil p. 60.

**360.** Genève. *A pour l'application dans le canton de Genève des dispositions de l'A du CF du 19 janvier 1940 instituant des mesures contre la spéculation sur les terres et contre le surendettement, ainsi que pour la protection des fermiers.* CE 30 juin. F. o. No. 165. Recueil p. 98.

**361.** Genève. *Loi complétant par l'introduction d'un article 92bis nouveau la loi d'application du Code civil suisse (cédules hypothécaires).* GrC 9 septembre. F. o. No. 215. Recueil p. 156.

**362.** Genève. *Loi modifiant l'article 30 de la loi d'application du Code civil suisse du 3 mai 1911.* GrC 31 octobre. F. o. No. 257, 287. Recueil p. 185.

Ergänzung der Vorschriften über die Bevormundung und die Aufhebung derselben.

**363.** Genève. *Loi prorogeant pour une nouvelle période de 10 ans la loi du 3 décembre 1932, cédant à l'Hôpital cantonal le produit net des successions attribuées à l'état par l'article 466 C. C. S.* GrC 31 octobre. Recueil p. 187.

**364.** Genève. *Loi modifiant et complétant les articles 3, 5 et 6 de la loi d'application du Code civil suisse du 3 mai 1911.* GrC 31 octobre. F. o. No. 257, 287. Recueil p. 189 (Addenda F. o. No. 259).

Verschiedene Zuständigkeitsbestimmungen.

---

**364a.** Zürich. *VO über den Vollzug des BG über die Heimarbeit vom 12. Dezember 1940.* RR 19. Februar. ABl S. 326. GS 36 S. 575.

**365.** Bern. *VVO zum BG vom 12. Dezember 1940 über die Heimarbeit.* RR 24. Februar. ABl Nr. 20. GS S. 72.

**366.** Luzern. *VVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 27. April. KBl Nr. 18.

**367.** Uri. *Vollzug des BG über die Heimarbeit.* RR 14. Februar. ABl Nr. 9.

**368.** Uri. *Vollziehungsvorschriften zum BG über die Heimarbeit.* RR 29. August. ABl Nr. 37.

**369.** Schwyz. *Vollzug des BG betreffend die Heimarbeit.* RR 23. Februar. ABl Nr. 9.

**370.** Obwalden. *AusführungsVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 19. Februar. LB VII S. 377.

**371.** Nidwalden. *AusführungsVO zum BG über die Heimarbeit.* LR 4. Juli. ABl Nr. 28.

**372.** Glarus. *Kantonale AusführungsVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 10. April. ABl Nr. 16. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 273.

**373.** Zug. *VVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 14. März. ABl Nr. 12. GS 14 S. 505.

**374.** Fribourg. *A cantonal d'exécution des prescriptions fédérales sur le travail à domicile.* CE 24 mars. F. o. No. 13. GS 111 S. 26.

**375.** Solothurn. *AusführungsVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 31. März. ABl Nr. 15. GS 75 S. 454.

**376.** Basel-Stadt. *VO betreffend den Vollzug des BG über die Heimarbeit.* RR 13. März. GS 39 S. 411.

**377.** Basel-Land. *Einführung des BG über die Heimarbeit und der zugehörigen bundesrätlichen VVO vom 16. Dezember 1941.* RR 17. März. ABl I Nr. 12.

**378.** Schaffhausen. *VO zum BG über die Heimarbeit.* RR 18. März. ABl Nr. 12.

**379.** Appenzell I.-Rh. *VVO zum BG über die Heimarbeit.* GrR 28. Mai. Text separat erschienen.

**380.** St. Gallen. *VVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 27. Februar. GS 17 S. 289.

**381.** Graubünden. *Ausführungsbestimmungen zum BG über die Heimarbeit.* KIR 27. Februar. ABl Nr. 12.

**382.** Aargau. *VVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 27. Februar. GS 16 Nr. 75.

**383.** Thurgau. *VVO zum BG über die Heimarbeit.* RR 31. März. ABl Nr. 14. GS 19 S. 288.

**384.** Ticino. *Regolamento cantonale della legge federale sul lavoro al domicilio.* CSt 24 marzo. B. o. No. 9.

**385.** Vaud. *A applicant, dans le canton de Vaud, la loi fédérale sur le travail à domicile.* CE 17 avril. F. o. No. 32. Recueil p. 84.

**386.** Wallis. *VollziehungsB zu den eidgenössischen Vorschriften über die Heimarbeit.* StR 19. Juni. ABl Nr. 26.

**387.** Neuchâtel. *A d'exécution des prescriptions fédérales concernant le travail à domicile.* CE 21 avril. Recueil p. 158.

**388.** Genève. *A d'application de la loi fédérale sur le travail à domicile.* CE 21 mars. F. o. No. 68. Recueil p. 38.

**389.** Zürich. *VO über den Vollzug des BB vom 1. Oktober 1941 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 19. März. ABl S. 413. GS 36 S. 578.

**390.** Bern. *VVO zum BB über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 12. Februar. ABl Nr. 18. GS S. 57.

**391.** Luzern. *VVO zum BB über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 24. September. KBl Nr. 39.

**392.** Uri. *Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 18. April. ABl Nr. 18.

**393.** Fribourg. *A cantonal d'application des prescriptions fédérales sur les contrats collectifs de travail.* CE 24 mars. F. o. No. 13. GS 111 S. 25.

**394.** Solothurn. *VVO zum BB über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 27. Februar. ABl Nr. 10. GS 75 S. 438.

**395.** Baselland. *Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 17. März. ABl I Nr. 12.

**396.** Schaffhausen. *Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 6. Februar. ABl Nr. 7.

**397.** St. Gallen. *VVO zum BB über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 16. Juni. GS 17 S. 347.

**398.** Thurgau. *Vollzug des BB betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* RR 10. Februar. ABl Nr. 19. GS 19 S. 302.

**399.** Vaud. *A appliquant dans le canton de Vaud l'A fédéral permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail.* CE 6 mars. F. o. No. 20. Recueil p. 63.

**400.** Vaud. *Loi sur la prévention et le règlement des conflits collectifs.* GrC 15 décembre. F. o. No. 104. Recueil p. 244.

**401.** Wallis. *VollziehungsB zu den eidgenössischen Vorschriften über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen.* StR 19. Juni. ABl Nr. 26.

402. Neuchâtel. *A d'exécution des dispositions fédérales permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail.* CE 14 juillet. F. o. No. 56.

403. Neuchâtel. *A désignant les autorités appelées à instruire et à juger les infractions aux dispositions de l'A fédéral, du 1er octobre 1941, permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail.* CE 6 août. F. o. No. 63.

404. Genève. *A d'application de l'A fédéral permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail.* CE 6 février. F. o. No. 33. Recueil p. 17.

405. Genève. *Règlement relatif au mode d'adhésion individuelle aux contrats collectifs de travail.* Département du commerce et de l'industrie 18 septembre. F. o. No. 228. Recueil p. 162.

406. Luzern. *D über die Einführung des BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* GrR 12. Mai. KBl Nr. 25.

407. Uri. *VO über die Einführung des neuen eidgenössischen Bürgschaftsrechts.* LR 19. November. ABl Nr. 48.

408. Schwyz. *Vollzug des BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* RR 6. Juni. ABl Nr. 26.

409. Obwalden. *VO über die Einführung des neuen Bürgschaftsrechts.* KR 22. Juni. ABl Nr. 26. LB VII S. 408.

410. Nidwalden. *EinführungsVO zum BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* LR 7. November. ABl Nr. 46.

411. Glarus. *Vfg betreffend Anpassungs- und Einführungsvorschriften zum neuen Bürgschaftsrecht.* RR 28. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 300.

412. Zug. *VVO zum BG über die Revision des XX. Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* RR 30. Mai. ABl Nr. 26. GS 14 S. 527.

413. Fribourg. *Loi d'application de la loi fédérale revisant le titre vingtième du code des obligations (du cautionnement).* GrC 13 mai. F. o. No. 21. GS 111 S. 43.

414. Solothurn. *VO über die Einführung des revidierten Bürgschaftsrechts.* RR 30. Juni. Beilage zum ABl Nr. 27. GS 75 S. 521.

415. Solothurn. *Revidiertes Bürgschaftsrecht; Gleichstellung des Betreibungs- und Konkursbeamten von Olten-Gösgen mit den Amtsschreibern und freipraktizierenden Notaren.* RR 18. August. GS 75 S. 551.

416. Basel-Stadt. *Ergänzung des EinführungsG zum Schweizerischen ZGB und Abänderung des NotariatsG (Einführung des BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft).* GrR 8. Oktober. GS 39 S. 472.

417. Basel-Land. *Anpassung des revidierten 20. Titels (Bürgschaft) des Obligationenrechts an das bisherige kantonale Recht.* RR 24. Juni. ABl I Nr. 26.

Etwas irreführender Titel. In Wirklichkeit wird das kantonale Recht dem neuen OR angepasst.

418. Schaffhausen. *Ergänzung des D betreffend die Einführung des Schweizerischen Obligationenrechts vom 8. November 1937 (Revision des Bürgschaftsrechts).* GrR 6. Juli. ABl Nr. 29.

419. Appenzell I.-Rh. *Einführung des abgeänderten Bürgschaftsrecht.* Standeskommission 1. August. Text separat erschienen.

Zuständigkeit für die öffentliche Beurkundung, Gebühr usw.

420. Appenzell A.-Rh. *Einführungsbestimmungen zum eidgenössischen Bürgschaftsrecht.* RR 9. Juli. ABl Nr. 28.

421. Appenzell A.-Rh. *Weitere Bestimmungen.* KR 9. Dezember. ABl Nr. 49.

422. Appenzell A.-Rh. *Einführungsbestimmungen zum BG über die Revision des XX. Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* KR 3. Dezember. GS IV S. 533.

423. Graubünden. *Provisorische Ausführungsbestimmungen zum revidierten Titel 20 OR (Die Bürgschaft).* KIR 26. Juni. ABl Nr. 27.

424. Graubünden. *Ausführungsbestimmungen zum BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* GrR 27. November. ABl Nr. 51.

425. Aargau. *VO betreffend Vollzug der Art. 496 und 501 des BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* RR 13. Juni. GS 16 Nr. 82.

426. Thurgau. *VVO über die Einführung des BG über die Revision des 20. Titels des Obligationenrechts: Die Bürgschaft.* RR 6. Juli. ABl Nr. 28. GS 19 S. 489.

427. Ticino. *D leg. che modifica la legge cantonale di applicazione del CCS del 18 aprile 1911; la legge sul notariato del 20 febbraio 1940; la legge 26 novembre 1934 sulla tariffa notarile; la legge 9 gennaio 1934 sul bollo, in applicazione della legge federale 10 dicembre 1941 che modifica il titolo ventesimo del Codice delle Obbligazioni (della fidejussione)*. GrC 8 luglio. B. o. No. 18.

428. Vaud. *A concernant l'application provisoire de la loi fédérale revisant le titre vingtième du code des obligations*. CE 19 juin. F. o. No. 50.

429. Vaud. *Loi d'application de la loi fédérale revisant le titre vingtième du code des obligations (du cautionnement)*. GrC 15 décembre. F. o. No. 104. Recueil p. 242.

430. Wallis. *Ausführung des BG über die Revision des zwanzigsten Titels des Obligationenrechts (Die Bürgschaft)*. StR 2. Juli. ABl Nr. 28.

431. Neuchâtel. *A concernant l'entrée en vigueur du titre XX révisé du Code des obligations (du cautionnement)*. CE 30 juin. F. o. No. 51.

---

432. Bern. *Gebühren für die Inspektionen der Notariatsbureaux*. RR 15. Mai. ABl Nr. 40. GS S. 179.

433. Fribourg. *A fixant les honoraires dus aux notaires pour les actes de cautionnement*. CE 23 juin. F. o. No. 26. GS 111 S. 56.

434. Fribourg. *A concernant les honoraires de notaires dans les actes de cautionnement*. CE 22 décembre. F. o. No. 52. GS 111 S. 112.

Höchstgebühr 300 Fr.

435. Aargau. *Ergänzung des Tarifs zur Notariatsordnung*. GrR 24. August. GS 16 Nr. 87.

436. Thurgau. *Bereinigung der Notariatsarchive*. RR 23. Dezember. ABl Nr. 53. GS 19 S. 490.

437. Vaud. *A modifiant le règlement d'exécution de la loi du 18 novembre 1940 sur le notariat (du 30 juillet 1941)*. CE 19 juin. F. o. No. 50. Recueil p. 130.

Notariatsgebühren.

438. Wallis. *G über das Notariat*. GrR 15. Mai. Volksabstimmung 26. Juli. ABl Nr. 51.

439. Wallis. *Ausführungsreglement zu vorstehendem G*. StR 9. Dezember. ABl Nr. 51.

440. Wallis. *Gebührentarif für Notare*. StR 9. Dezember. ABl Nr. 52.

**441.** Neuchâtel. *A concernant le tarif pour les émoluments des notaires.* CE 27. mars. F. o. No. 29.

Erhöhung um 15%.

**442.** Genève. *A modifiant le règlement fixant le tarif des émoluments des notaires du 19 avril 1921 (cautionnement).* CE 19 décembre. F. o. No. 299. Recueil p. 278.

Erhöhung der Gebühren.

**443.** Zürich. *VO über das Verfahren der Schätzungskommissionen in Abtretungsstreitigkeiten (§ 35 des G betreffend die Abtretung von Privatrechten).* Obergericht 1. April. ABl S. 458. GS 36 S. 596.

**444.** Bern. *Provisorische Regelung des Schlichtungswesens; Ausbau der Einigungsämter.* RR 3. November. ABl Nr. 91.

**445.** Schaffhausen. *Errichtung einer Vermittlungsstelle zur Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Vermieter und Mieter aus Heizungsangelegenheiten.* RR 12. November. ABl Nr. 46.

**446.** Graubünden. *VO über Kostentarif und Rechnungswesen.* GrR 30. Mai. ABl Nr. 31.

Kostenvorschüsse, Taggelder, Reiseentschädigungen, Zeugen-gelder usw. im Zivilprozess.

**447.** Graubünden. *Partialrevision des G über das Verfahren in bürgerlichen Rechtssachen (Art. 300 ff. der ZPO vom 1. Januar 1908).* Volksabstimmung 26. Juli. Text separat erschienen.

**448.** Graubünden. *Tarif für die Entschädigung der Kreisgerichte, Jugendgerichte und der für die Strafuntersuchung tätigen Organe, Zeugen und Sachverständigen.* KIR 16. Oktober. ABl Nr. 43.

**448a.** Aargau. *G. betr. Abänderung des Zivilprozessrechts.* GrR 20. März 1941. Volksabstimmung 7. Dezember 1941. GS 16 Nr. 77.

Die hauptsächlichsten Neuerungen bestehen in einer Erhöhung der Spruchkompetenzen, indem der Friedensrichter bis zu einem Streitwert von Fr. 100.—, der Gerichtspräsident von Fr. 100.— bis Fr. 1000.— und das Handels- bzw. Bezirksgericht bei einem Streitwert von über Fr. 1000.— urteilt. Die Appellationssumme wird damit von Fr. 300.— auf Fr. 1000.— erhöht. Das Konkurswesen beschlägt die dem RR erteilte Ermächtigung, den Konkursbeamten und dessen Stellvertreter zu ernennen, für welchen Posten der Grundbuchverwalter, Mitglieder des Bezirksgerichts (nicht aber der Gerichtspräsident) und Beamte der Gerichtskanzlei wählbar sind.

449. Vaud. *D autorisant le CE à prolonger les délais fixés par la loi du 22 novembre 1917 sur l'expropriation pour cause d'intérêt public.* GrC 24 août. F. o. No. 70. Recueil p. 165.

450. Vaud. *A fixant les indemnités spéciales à accorder pour la liquidation des loyers arriérés des militaires mobilisés.* CE 22 décembre. F. o. No. 103. Recueil p. 272.

Schaffung eines dem Bureau für Militärnotunterstützung angegliederten Schlichtungsamtes für Mietstreitigkeiten zwischen Mobilisierten und Vermietern. Das Amt hat Streitigkeiten zwischen den Parteien zu schlichten, Unterstützungsgesuche der Mieter zu prüfen und mit den Vermietern und Hypothekargläubigern zu verhandeln. Es setzt den Betrag fest, der dem Mieter an den rückständigen Zins zu bewilligen ist.

451. Genève. *Loi ajoutant un article 25ter à la loi de procédure civile du 13 octobre 1920.* GrC 27 juin. F. o. No. 150. Recueil p. 96.

Zuständigkeit der Gerichte I. Instanz für Entscheide und Massnahmen nach Art. 496, 2 und 501, 2 OR.

452. Genève. *A modifiant l'A instituant un Office cantonal de conciliation du 11 octobre 1918, modifié les 6 décembre 1919, 11 mars 1936 et 17 juin 1941.* CE 6 octobre. Approuvé par le CF le 26 janvier 1943. Recueil p. 285.

Verfahrenskosten, Zulassung von Parteivertretern.

453. Vaud. *A d'exécution de la loi du 18 novembre 1940 d'application dans le canton de Vaud de la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite.* CE 6 janvier. F. o. No. 3. Recueil p. 5.

454. Genève. *Loi ajoutant un article 40bis à la loi d'application de la loi fédérale sur la poursuite pour dettes et la faillite.* GrC 19 septembre. F. o. No. 220, 251. Recueil p. 165.

Bezeichnung von staatlichen Kostenrechnungen als Rechtsöffnungstitel, wenn diese mittels eingeschriebenen Briefes zugestellt wurden und der Schuldner keine Einsprache erhob.

## V. Strafrecht. Strafprozess. Strafvollzug.

455. Zürich. *VO über die Akteneinsicht durch Gerichtsberichterstatter und andere Dritte.* RR 5. Dezember 1941. Vom KR genehmigt am 18. Mai. ABl. S. 1253. GS 36 S. 686.

In Zivilprozessen wird Einsicht in Urteile und weitere Akten nur mit Zustimmung der Parteien gegeben, sofern dadurch nach Ansicht des Gerichts keine Rechte oder wichtige Interessen

Dritter verletzt werden. In Strafsachen wird Einsicht in die Polizeistrafverfügungen, die Anklageschriften und die Urteile gegeben. Wenn die Interessen der Parteien oder Dritter es erheischen, kann das Gericht die Einsicht in die Urteile verweigern. Ebenso kann aber auch Einsicht in weitere Akten auf Gesuch hin gewährt werden. Akten nicht öffentlich verhandelter Prozesse werden nicht zugänglich gemacht. Die Zulassung zur Gerichtsberichterstattung kann bei Pflichtverletzung entzogen werden. Vor dem Entzug ist der Berichterstatter oder auf seinen Wunsch ein Vertreter des zürcherischen Pressevereins anzuhören. — Privatpersonen wird Akteneinsicht gewährt, wenn ein rechtliches Interesse bescheinigt wird, ferner wenn die Parteien zustimmen oder wenn ein wissenschaftliches Interesse die Einsicht rechtfertigt. W. F.

**456.** Zürich. VO über die Zuständigkeit für Uebertretungen im schweizerischen Strafgesetzbuch. RR 29. Januar. ABl S. 191. GS 36 S. 544.

**457.** Zürich. VO über die kantonale Strafanstalt. RR 29. Januar. ABl S. 205. GS 36 S. 546.

**458.** Zürich. VO über das Jugendstrafverfahren. RR 31. März. ABl S. 431. GS 36 S. 580.

**459.** Bern. VO über das Strafregister. RR 9. Januar. ABl Nr. 6. GS S. 1.

**460.** Bern. VO über den polizeilichen Erkennungsdienst. RR 9. Januar. ABl Nr. 6. GS S. 4.

**461.** Luzern. Bekämpfung der Flurdiebstähle. RR 31. August. KBl Nr. 36.

**462.** Luzern. Bezeichnung einer zuständigen kantonalen Stelle zum Erlass von Haftbefehlen wegen kriegswirtschaftlicher Widerhandlungen. RR 10. September. KBl Nr. 37.

**463.** Luzern. Bezeichnung einer kantonalen Stelle zur Bekämpfung des Schwarzhandels. RR 10. September KBl Nr. 37.

**464.** Schwyz. VO betreffend Aburteilung von Uebertretungen und leichten Vergehen durch einen Einzelrichter. KR 28. Januar. ABl Nr. 5.

**465.** Schwyz. Geschäftsreglement für die Jugendrichter. RR 23. Februar. ABl Nr. 9.

Ordnet die Stellung und Befugnisse des Jugendrichters. Dieser führt die Strafuntersuchung gegen Jugendliche, erlässt nötigenfalls eine Strafverfügung oder überweist die Sache an das Jugendgericht mit einem schriftlichen Bericht und Antrag. Er hat in der Jugendgerichtsverhandlung die Anklage zu vertreten und allfällige Rechtsmittel zu ergreifen. Ferner überwacht er nach Urteilsfällung die Anstalts- oder Familienerziehung, beantragt die Aenderung von Massnahmen oder die Anordnung von Verfügungen der Vormundschaftsbehörde und begutachtet Gesuche um bedingte Anstaltsentlassung gemäss Art. 94 StGB. Der Jugendrichter steht unter der direkten Aufsicht des Staatsanwaltes und der Oberaufsicht der Justizkommission. Sto.

**466.** Schwyz. *VO über die Führung der Strafregister und die Ausstellung von Leumundszeugnissen.* RR 23. Februar. ABl Nr. 13. Textberichtigung ABl Nr. 15.

**467.** Schwyz. *VO über bedingte Entlassung, Schutzaufsicht und Entlassenenfürsorge.* RR 4. September. ABl Nr. 37.

**468.** Obwalden. *Ausübung des Begnadigungsrechts.* KR 24. Januar. LB VII S. 376.

Delegation des Begnadigungsrechts an den RR für nicht langfristige Freiheitsstrafen, bei denen die Ausübung des Begnadigungsrechts durch den KR infolge Nichtstattfindens einer Sitzung desselben nicht möglich ist.

**469.** Obwalden. *VO über das Strafregister und die Strafkontrolle.* RR 1. Juli. LB VII S. 410.

**470.** Obwalden. *Beitritt zum Konkordat über die Kosten des Strafvollzugs.* KR 2. Dezember. LB VII S. 425.

Ermächtigung des RR, einem derartigen Konkordat beizutreten, falls ein solches unter den Kantonen zustande kommen sollte.

**471.** Glarus. *VO über die Schutzaufsicht und die Entlassenenfürsorge.* RR 1. Oktober. ABl Nr. 41. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 389.

**472.** Zug. *VVO zu Art. 120 StGB betreffend Unterbrechung der Schwangerschaft.* RR 6. Dezember 1941. ABl Nr. 2. GS 14 S. 463.

Der sachverständige Facharzt wird von Fall zu Fall vom Kantonsgerichtspräsidenten bestimmt.

**473.** Zug. *VO über das Strafregister und die Strafkontrolle.* RR 24. Januar. ABl Nr. 5. GS 14 S. 465.

**474.** Zug. *VO über die Amtsführung der Staatsanwaltschaft.* RR und Obergericht 3. Juni. GS 14 S. 519.

**475.** Fribourg. *A sur le casier judiciaire.* CE 24 avril. F. o. No. 18. GS 111 S. 34.

**476.** Fribourg. *A sur le service anthropométrique.* CE 24 avril. F. o. No. 18. GS 111 S. 37.

**477.** Fribourg. *A précisant l'application de diverses mesures et l'exécution des peines prévues par le code pénal suisse pour les délinquants mineurs.* CE 24 novembre. F. o. No. 49. GS 111 S. 97.

**478.** Solothurn. *VO über die Jugendrechtspflege.* RR 27. Januar. Beilage zum ABl Nr. 6. GS 75 Anhang S. 33.

Von den verschiedenartigen Einzelvorschriften über die Zuständigkeit der Behörden und deren Aufbau, das Strafverfahren gegen Kinder und Jugendliche, den Vollzug von Strafen und Massnahmen und über die Kosten seien erwähnt: 1. Einvernahmen von Kindern und Jugendlichen und Jugendgerichtsver-

handlungen finden in besonderen Räumlichkeiten ausserhalb der Gerichtsgebäude statt. 2. Im Verfahren gegen Kinder hat der gesetzliche Vertreter kein Recht auf Akteneinsicht; er ist jedoch vom Jugendanwalt über die Anschuldigungen genau zu unterrichten. 3. Im Verfahren gegen Jugendliche kann der gesetzliche Vertreter und der Verteidiger nach Ueberweisung der Akten an den Jugendgerichtspräsidenten Akteneinsicht erlangen. Vertrauliche Berichte von Lehrern, Fürsorgern können jedoch vorenthalten werden. 4. Das Polizeidepartement vollzieht Bussen sowie die Einschliessungen unter 20 Tagen; diese erfolgen in den Bezirksgerichtsgefängnissen! Der Jugendanwalt vollzieht Massnahmen nach Art. 91, 92 und deren Aenderungen sowie von Einschliessungen ab 20 Tagen; hiefür sind Erziehungsanstalten vorgesehen. 5. Die Kosten der Einschliessung trägt der Staat. Im Versorgungsentscheid gegen Kinder bestimmt der Jugendanwalt, welche Kosten durch die Eltern oder aus dem Kindesvermögen aufzubringen sind. Bei Jugendlichen entscheidet hierüber das Jugendgericht oder die Jugendgerichtskammer. 6. Der Kanton Solothurn vollzieht die Versorgung von Kindern und Jugendlichen, die nicht Kantonsbürger sind; der Vollzug kann dem Heimatkanton auf dessen Verlangen überlassen werden. Der Kanton Solothurn übernimmt Kosten gemäss dem Konkordat betr. wohnörtliche Armenunterstützung; übernimmt der Heimatkanton die Mehrkosten nicht, kann Heimschaffung angeordnet werden. 7. Bei Versorgungsentscheidungen jugendlicher Kantonsbürger in andern Kantonen übernimmt der Kanton Solothurn Kosten gemäss dem erwähnten Konkordat; übersteigt dieser Anteil die Hälfte der Kosten, kann der Jugendanwalt beim Wohnsitzkanton die Uebernahme des Vollzuges beantragen. 8. Bei Ausländern trägt der Kanton die Versorgungskosten. Sto.

**479.** Solothurn. *Berichtigung von Fehlern im G über das kantonale Strafrecht und die Einführung des Schweiz. StGB vom 14. September 1941.* RR 10. März. GS 75 S. 448.

**480.** Solothurn. *Zuständigkeit der Departemente zur Wahrnehmung der Rechte des Staates gemäss VO über die Stellung des Staates und der Gemeinden als Verletzte im Strafprozess vom 13. November 1936/17. April 1942.* RR 17. April. GS 75 S. 473.

**481.** Solothurn. *VO über die straflose Unterbrechung der Schwangerschaft gemäss Art. 120 des Schweizerischen StGB.* RR 1. Mai. GS 75 S. 488.

Zuständigkeit des Sanitätsdepartementès zur Bezeichnung des Facharztes.

**482.** Solothurn. *Löschung ausländischer Urteile gegen solothurnische Kantonsbürger; Zuständigkeit.* RR 8. Mai. GS 75 S. 495.

Zuständigkeit des Strafgerichtspräsidenten des Heimatbezirkes; Obergericht als Rekursinstanz.

**483.** Solothurn. *VO über die Stellung des Staates und der Gemeinden als Verletzte im Strafprozess nach § 59 Abs. 3 der Strafprozessordnung.* RR 17. April. Beilage zum ABl Nr. 19. GS 75 S. 459. Genehmigung der Kompetenzdelegation KR 28. Mai. GS 75 S. 472.

**484.** Solothurn. *Anwendbarkeit der Strafbestimmungen des kantonalen WirtschaftsG auf Uebertretungen der eidgenössischen Bestimmungen betreffend Festsetzung der Polizeistunde.* RR 20. Oktober. ABl Nr. 43. GS 75 S. 569.

**485.** Solothurn. *VO über die Schutzaufsicht.* RR 29. Dezember. GS 75 Anhang S. 19.

**486.** Solothurn. *VO über die Zuständigkeit und das Verfahren beim Vollzug der Strafen und strafrechtlichen Massnahmen und über die Kosten dieses Vollzuges.* RR 29. Dezember. GS 75 Anhang S. 26.

**487.** Basel-Stadt. *Zuständige Behörden nach Art. 120 StGB.* RRB 3. Februar. GS 39 S. 398.

Bezeichnung des Gesundheitsamtes.

**488.** Basel-Land. *Vorläufige Ordnung des Strafvollzuges.* LR 29. Dezember 1941. ABl I Nr. 1.

Kompetenzerteilung an den RR.

**489.** Schaffhausen. *VO über die Strafverfolgung bei Widerhandlungen gegen die Arbeitsdienstpflicht.* RR 25. November. ABl Nr. 48.

**490.** Appenzell I.-Rh. *Reglement für die strafrechtliche Behandlung von Jugendlichen (Reglement für das Jugendstrafverfahren).* RR 27. Oktober. Text separat erschienen.

**491.** Appenzell A.-Rh. *VO über die kantonale Kontrolle von Strafen und Massnahmen sowie über das Strafenregister.* RR 13. Oktober GS IV S 528.

**492.** Appenzell A.-Rh. *Reglement für die strafrechtliche Behandlung von Jugendlichen. (Reglement für das Jugendstrafverfahren.)* RR 27. Oktober. GS IV S. 497.

Eingehende Regelung des Strafprozesses gegen Jugendliche. Die Beurteilung obliegt dem Jugendgericht. Der Jugendgerichtsschreiber führt die Untersuchung unter Aufsicht des Jugendgerichtspräsidenten oder eines Mitgliedes des Gerichts. Viele Schutzbestimmungen zugunsten des Jugendlichen: Trennung des Verfahrens von dem gegen Erwachsene. Verbeiständung durch die Eltern oder einen amtlich bestellten Jugendgerichtsbeistand. Dieser soll den Jugendlichen vertreten bei der Feststellung des Tatbestandes, aber auch das Jugendgericht mit Auskünften und Nachforschungen unterstützen zur Wahrung des wohlverstandenen Interesses des Angeschuldigten. Bei der Untersuchung ist von der Mitwirkung polizeilicher Organe tunlichst abzusehen. Verhaftung und Haussuchung bedürfen der Bewilligung der Justizdirektion, eine Beschlagnahme der des Jugendgerichtspräsidenten.

Der Verhaftete ist in Einzelhaft zu verwahren. Aufhebung des Zeugnisverweigerungsrechtes, soweit es sich um die Lebensumstände des Jugendlichen handelt und der Zeuge sich nicht selbst einer Straftat bezichtigen müsste. Eine Einstellung des Verfahrens wird von der Justizdirektion verfügt. Die Verhandlungen des Jugendgerichts sind nicht öffentlich; Presseberichterstattung wird grundsätzlich untersagt. Ein formelles Parteiverfahren findet nicht statt. Der Jugendliche soll bei Beweisdarlegungen und dgl. ausgeschlossen werden. Das Urteil wird „zu Händen des Protokolls“ motiviert, im Dispositiv eröffnet und vom Jugendgerichtspräsidenten mündlich erläutert; die Eltern werden auf allfällige Erziehungsfehler hingewiesen. Auferlegung der Verfahrenskosten an den Jugendlichen oder dessen Eltern; Vollzugskosten tragen der Jugendliche oder subsidiär die Eltern. Sto.

**493.** Appenzell A.-Rh. *Reglement für die strafrechtliche Behandlung von Kindern.* RR 27. Oktober. GS IV S. 521.

Zuständig für Untersuchung und Beurteilung der Delikte von Kindern (StGB Art. 83—88) ist die Gemeindeschulkommission oder ein Ausschuss. Eine Versorgung oder besondere Massnahme nach Art. 85 StGB ist vom Jugendgericht zu genehmigen. Hiegegen ist Beschwerde möglich an den Regierungsrat. Formloses Verfahren, aber Anwendbarkeit der Vorschriften des Prozesses gegen Jugendliche. Ausschluss der Öffentlichkeit und Presse, jedes öffentliche Aufsehen soll vermieden werden, grundsätzliche Trennung von einem gleichzeitigen Verfahren gegen Jugendliche. Verfügungen und Entscheide sind schriftlich zu begründen und mündlich zu erläutern. Die Inhaber der elterlichen Gewalt können erzieherisch belehrt und ermahnt werden. Die Entscheide sind nicht appellabel, aber revidierbar. Die Kosten des Verfahrens trägt die Gemeinde, die des Vollzugs das Kind oder subsidiär dessen Eltern. Sto.

**494.** St. Gallen. *VO über den Vollzug der Freiheitsstrafen und sichernden Massnahmen.* RR 30. Januar. GS 17 S. 272.

**495.** St. Gallen. *VO über das Strafregister, die Straflisten und die Ausstellung der Leumundszeugnisse.* RR 27. Februar. GS 17 S. 278.

**496.** St. Gallen. *VO über das Verfahren bei Aufhebung und nachträglichem Vollzug von Straf- und Versorgungsmassnahmen.* RR 30. Dezember. GS 17 S. 545.

**497.** Graubünden. *VO über das kantonale Strafregister.* KIR 30. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

**498.** Aargau. *VO über die Organisation der Jugendanwaltschaft.* GrR 7. Januar. GS 16 Nr. 68.

**499.** Aargau. *VO über den Vollzug der Zuchthaus- und Gefängnisstrafen in der kantonalen Strafanstalt Lenzburg (Strafvollzugsordnung).* RR 30. Januar. GS 16 Nr. 72.

**500.** Aargau. *VO über das kantonale Strafregister und die Strafkontrolle.* RR 27. Februar. GS 16 Nr. 73.

**501.** Aargau. *VO über die Schutzaufsicht.* RR 22. Juni. GS 16 Nr. 83.

**502.** Thurgau. *Berichtigung eines Fehlers im EinführungsG zum schweiz. StGB.* RR 27. April. ABI Nr. 18.

**503.** Thurgau. *Weisungen über den Vollzug von Strafen und Massnahmen.* 1. Juli. GS 19 S. 475.

**504.** Thurgau. *Durchführung der Schutzaufsicht nach Strafgesetzbuch.* RR 20. Juli. ABI Nr. 30. GS 19 S. 479.

**505.** Ticino. *Regolamento concernente l'esecuzione delle pene e delle misure di sicurezza durante il periodo transitorio.* CSt 30 dicembre 1941. B. o. No. 1.

**506.** Ticino. *Regolamento sul patronato penale.* CSt 27 febbraio. B. o. No. 8.

**507.** Vaud. *A sur la poursuite des amendes et leur conversion en arrêts.* CE 23 janvier. F. o. No. 8. Recueil p. 40.

**508.** Wallis. *Schutzaufsicht.* StRB 15. April. ABI Nr. 18.

Oberste Behörde ist das aus einem Kantonsrichter und je einem Beamten des Justizdepartements und des Arbeitsamtes bestehende Schutzaufsichtsamt. Ihm unterstehen die Präsidenten der Waisenämter der Gemeinden, die als Gemeindeaufseher bezeichnet sind. Sie haben dem Aufsichtsamt Vorschläge über die Ernennung von geeigneten Bürgern als Schutzaufseher zu unterbreiten und diese zu überwachen.

**509.** Neuchâtel. *Loi portant revision de l'article 5 de la loi sur la police locale.* GrC 13 janvier. F. o. No. 4. Recueil p. 145.

Verwendung von Bussen.

**510.** Genève. *A leg. relatif aux infractions commises avant le 1er janvier 1942 mais jugées après cette date.* GrC 14 janvier. F. o. No. 12. Recueil p. 1.

**511.** Genève. *A déléguant certains pouvoirs en exécution des dispositions d'application du Code pénal suisse.* CE 10 mars. F. o. No. 60.

**512.** Genève. *Règlement sur la libération, la réintégration et le patronage des condamnés et des internés.* CE 10 mars. F. o. No. 61. Recueil p. 27.

**513.** Genève. *Loi concernant le renvoi des causes pénales à l'autorité cantonale par la Cour de cassation du Tribunal fédéral.* GrC 21 mars. F. o. No. 76. Recueil p. 43.

**514.** Genève. *Règlement du Comité genevois de patronage.* Approuvé par le CE le 2 juin. F. o. No. 128. Recueil p. 88.

## VI. Verwaltungsrecht.

Oeffentliche Ordnung und Sittlichkeit. Militär.  
Luftschutz. Aufenthalt. Fremde.

**515.** Zürich. *VO über den Handel mit Waffen und Munition, das Waffentragen und den Waffenbesitz (Waffen-VO)*. RR 28. September. Vom KR genehmigt am 28. September. ABl S. 1057. GS 36 S. 665.

**516.** Obwalden. *Weisungen für die Organisation des Vorunterrichts*. RR 29. Juli. ABl Nr. 32.

**517.** Nidwalden. *VO betreffend die Organisation und die Durchführung des Vorunterrichts*. Militärdirektion 4. Mai. ABl Nr. 25.

**518.** Nidwalden. *VO über Einwohnerkontrolle, Niederlassung und Aufenthalt*. LR 5. Dezember. ABl. Nr. 50.

**519.** Fribourg. *A concernant la vente, l'achat, le port et transport d'armes, de munitions, de poudre et d'explosifs*. CE 3 mars. F. o. No. 11. GS 111 S. 20.

**520.** Fribourg. *A concernant le contrôle des assemblées politiques*. CE 28 avril. F. o. No. 18. GS 111 S. 40.

**521.** Solothurn. *Abnahme von Schiessanlagen für Kleinkaliberwaffen*. RR 16. Juni. GS 75 S. 512.

**522.** Solothurn. *Ernennungen und Beförderungen von örtlichen Luftschutzleitern und von andern örtlichen Luftschutzoffizieren*. RR 29. Dezember. GS 75 S. 585.

**523.** Solothurn. *VO über die Kantonsverweisung*. RR 29. Dezember. GS 75 Anhang S. 29.

**524.** Basel-Stadt. *Abänderung der VO betreffend die Ausführung von Luftschutzbauten*. RR 23. Januar. GS 39 S. 392.

Verzugszins von 2% für nicht rechtzeitig entrichtete Beiträge.

**525.** Basel-Stadt. *Ergänzung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 1940 über die Unvereinbarkeit des öffentlichen Dienstes mit der Zugehörigkeit zu kommunistischen oder andern staatsgefährlichen Organisationen*. RR 7. Juli. GS 39 S. 448.

Weitere für öffentliche Bedienstete verbotene Vereinigung: Freunde der Erneuerung und der Gesellschaft zur Förderung kulturellen Lebens.

**526.** Appenzell I.-Rh. *Organisation und Durchführung des Vorunterrichts sowie des Jungschützenwesens*. Ständekommission 22. August. Text separat erschienen.

**527.** St. Gallen. *VO gegen den Missbrauch von Ehr- und Freischiessen.* RR 19. Juni. ABl Nr. 26. GS 17 S. 358.

Erfordernis einer Bewilligung durch den RR.

**528.** Thurgau. *Abänderung des RRB vom 18. Februar 1941 über das Verfahren bei Widerhandlungen gegen Massnahmen des passiven Luftschutzes laut BRB vom 28. Januar 1941.* RR 14. April. GS 19 S. 260.

Anfall der Bussen ab 1. Januar 1942 an die Gemeinden.

**529.** Thurgau. *VO über den Vorunterricht.* RR 20. Mai. ABl Nr. 21. GS 19 S. 458.

**530.** Ticino. *D esec. concernente il porto d'arni.* CSt 17 marzo. B. o. No. 9.

**531.** Ticino. *D esec. circa abbigliamenti offensivi per la pubblica decenza.* CSt 19 maggio. B. o. No. 13.

**532.** Vaud. *A concernant l'application de l'ordonnance du CF du 1er décembre 1941 sur l'instruction préparatoire.* CE 15 juillet. F. o. No. 57. Recueil p. 156.

**533.** Wallis. *VO betreffend die Aufsicht über öffentliche Vorstellungen.* StR 16. Januar. ABl Nr. 4.

**534.** Wallis. *AusführungsB zur eidg. VO über den Vorunterricht vom 1. Dezember 1941.* StR 23. Januar. ABl Nr. 5.

**535.** Genève. *Règlement concernant les installations de camping.* CE 30 juin. F. o. No. 151. Recueil p. 105.

**536.** Genève. *Règlement de police sur les actes et les bruits troublant la tranquillité publique.* CE 30 juin. F. o. No. 153. Recueil p. 108.

**537.** Genève. *A abrogeant l'alinéa 1 du règlement d'application des dispositions légales sur le séjour et l'établissement des étrangers du 26 décembre 1934.* CE 2 octobre. F. o. No. 232. Recueil p. 173.

Festsetzung der zu hinterlegenden Garantiesumme.

**538.** Genève. *A interdisant le port de grands chapeaux dans les salles de cinématographie.* CE 15 juillet. F. o. No. 168. Recueil p. 128.

**539.** Genève. *A suspendant l'A précédant.* CE 11 novembre. F. o. No. 266. Recueil p. 261.

### Steuern.

**540.** Zürich. *Abänderung der VVO zum G betreffend die direkten Steuern.* RR 12. Januar. ABl S. 109. GS 36 S. 510.

Der Skonto, der bei der Bezahlung der ganzen Steuer zugleich mit der ersten Rate gewährt wird, ist vom RR jährlich festzusetzen. Entschädigungen der Gemeinden für die Mithilfe bei der Anlage und dem Bezug der Staatssteuer.

**541.** Zürich. *Ergänzung der Dienstanleitung für die Steuerkommissäre vom 16. September 1933/30. Januar 1941.* RR 9. Juli. ABl S. 694. GS 36 S. 659.

Abzug der Kriegsgewinnsteuer.

**542.** Zürich. *G über die Verlängerung der Geltungsdauer des G über die Besteuerung der ledigen Personen vom 26. April 1936.* Volksabstimmung 22. November. ABl S. 999. GS 36 S. 681.

Verlängerung bis Ende 1945.

**543.** Bern. *G über die Erhebung einer kantonalen Wehrsteuer.* GrR 19. November 1941. Volksabstimmung 25. Januar. ABl Nr. 12. GS S. 11.

Erhebung einer kantonalen Wehrsteuer in Höhe von 40% des eidgenössischen Wehrsteuerbetrages mit Zuschlägen von 10—50% sofern die kantonale Wehrsteuer 2000 Fr. übersteigt.

**544.** Bern. *VO über die Erhebung einer kantonalen Wehrsteuer.* RR 11. Dezember. ABl Nr. 101. GS S. 393.

**545.** Bern. *G über die Abänderung einzelner Bestimmungen des G über die direkten Staats- und Gemeindesteuern.* GrR 10. November. Volksabstimmung 13. Dezember. GS S. 401.

**546.** Luzern. *Entschädigung der Gemeinderatskanzleien und Gemeindesteuerämter für ihre Arbeiten in Wehrsteuer-sachen, für die Erstellung der Mutationsliste und die Veranlagung der Personalsteuer.* RR 29. Januar.

**547.** Luzern. *Entschädigung für den Bezug der Personalsteuer.* RR 9. Juli.

**548.** Uri. *Abänderung von Art. 10 des G über die Vergnügungssteuer vom 4. Mai 1924.* LR 12. März. Volksabstimmung 3. Mai. ABl Nr. 13.

Zuteilung der Hälfte des Ertrages an die Gemeinden, statt eines Drittels, wie bisher.

**549.** Schwyz. *Anteile der Gemeinden an dem Ertrag der Quellensteuer 1942.* KR 27. Januar. ABl Nr. 7.

**550.** Nidwalden. *G betreffend Beteiligung der Bezirksamte an ausserordentlichen Einnahmen des Kantons am Wehropfer und der Wehrsteuer des Bundes.* Ldg 26. April. ABl Nr. 18.

Verteilung nach Einwohnerzahl.

**551.** Fribourg. *A complétant celui du 24 janvier 1941 concernant la perception d'un impôt pour la défense nationale.* CE 27 janvier. F. o. No. 5. GS 111 S. 7.

Die Kosten der Inventaraufnahme in Todesfällen gehen zu Lasten der Erben.

**552.** Fribourg. *D relatif à certaines mesures d'ordre fiscal.* GrC 19 novembre. F. o. No. 48. GS 111 S. 94.

Erhöhung des Steuerfusses für die Vermögenssteuer, Erhebung einer nach dem Staatssteuerbetreffnis abgestuften Kopfsteuer von 3 bis 600 Fr., Neufestsetzung des Salzpreises.

**553.** Solothurn. *Militärpflichtersatz; Abänderung der VVO.* RR 17. März. ABI Nr. 12. GS 75 S. 451.

**554.** Solothurn. *Wehrsteuer-Inventar; Mitwirkung der kantonalen Steuerverwaltung und der Amtsschreibereien.* RR 5. Mai. GS 75 S. 494.

**555.** Solothurn. *Meliorations-Programm; Erhebung einer kantonalen Wehrsteuer.* KR 1. Juli. Volksabstimmung 30. August. GS 75 S. 558.

**556.** Solothurn. *Steuererleichterungen für die Dauer der Teuerung.* RR 21. Dezember. ABI Nr. 52. GS 75 S. 580.

**557.** Basel-Stadt. *G betreffend die Erhebung einer Gasttaxe.* GrR 9. April. GS 39 S. 416.

Taxe von 10 Rappen für die 1.—31. Logiernacht. Der Ertrag ist für die Fremdenverkehrswerbung bestimmt.

**558.** Basel-Stadt. *VVO hiezu.* RR 19. Mai. GS 39 S. 428.

**559.** Basel-Stadt. *Abänderung des G betreffend die Besteuerung der anonymen Erwerbsgesellschaften vom 23. Juni 1921.* GrR 29. Oktober. GS 39 S. 506.

Ergänzung durch Aufnahme der Gesellschaften mit beschränkter Haftung.

**560.** Basel-Stadt. *Abänderung des StempelG vom 12. März 1936.* GrR 17. Dezember. GS 39 S. 553.

Präzisierung des Begriffs „Schuldverschreibung“. Als solche gilt im Sinne des kantonalen G jedes Schriftstück, in dem eine gegenwärtige oder zukünftige Geldschuld begründet oder anerkannt wird, soweit es nicht der eidgenössischen Stempelabgabe untersteht.

**561.** Appenzell A.-Rh. *Vorübergehende Beibehaltung der Erhebung von Steuerzuschlägen.* Ldg 26. April. ABI Nr. 13. GS IV S. 495.

Verlängerung um 5 Jahre.

**562.** St. Gallen. *VO über den kantonalen Zuschlag zur eidgenössischen Wehrsteuer.* RR 14. April. GS 17 S. 316.

**563.** Aargau. VVO zum G vom 19. Mai 1942 über die Erhebung eines kantonalen Zuschlages zur eidgenössischen Wehrsteuer. RR 14. August. GS 16 Nr. 86.

Aargau. Siehe auch unten Nr. 585.

**564.** Ticino. *D leg. di modificazione dell'art. 19 della legge 9 gennaio 1934 sul bollo.* GrC 1<sup>o</sup> dicembre 1941. B. o. No. 1.

Billettsteuer.

**565.** Ticino. *D leg. circa il prelevamento di due decimi di crisi sull'imposta cantonale.* GrC 1<sup>o</sup> dicembre 1941. B. o. No. 1.

**566.** Ticino. *D leg. circa la deduzione dei debiti effetti dell'imposta.* GrC 1<sup>o</sup> dicembre 1941. B. o. No. 1.

Nur beschränkte Berücksichtigung von Hypothekarschulden (80%), verhältnismässiger Abzug auswärtiger Schuldposten, Behandlung des Liegenschaftsbesitzes juristischer Personen.

**567.** Ticino. *D leg. circa il prelevamento di una tassa particolare a carico delle proprietà immobiliari appartenenti a persone giuridiche.* GrC 1<sup>o</sup> dicembre 1941. B. o. No. 1.

**568.** Ticino. *D leg. circa contribuzione straordinaria cantonale per combattere la crisi.* GrC 13 gennaio. B. o. No. 2.

**569.** Ticino. *D leg. sopprimente la lettera e) delle disposizioni transitorie del D leg. 11 settembre 1928.* GrC 13 gennaio. B. o. No. 2.

**570.** Ticino. *D leg. introducente un diritto di bollo per fatture e ricevute.* GrC 13 gennaio. B. o. No. 2.

**571.** Ticino. *Regolamento di applicazione del sudetto D leg.* CSt 24 febbraio. B. o. No. 6.

**572.** Ticino. *Regolamento di applicazione del D. leg. 1<sup>o</sup> dicembre 1941 istituente una tassa speciale a carico delle proprietà immobiliari appartenenti a persone giuridiche.* CSt 23 giugno. B. o. No. 16.

**573.** Ticino. *D esec. che sostituisce quello di data 30 settembre 1938 di applicazione della legge sul bollo.* CSt 10 novembre. B. o. No. 27.

**574.** Ticino. *Regolamento di applicazione del D leg. 13 gennaio 1942 circa la ricossione di una contribuzione straordinaria cantonale per combattere la crisi.* CSt 15 dicembre. B. o. No. 30.

**575.** Vaud. *D sur la perception, pour 1943, d'une contribution extraordinaire destinée à aider à la lutte contre le chômage et au financement partiel des dépenses de mobilisation.* GrC 15 décembre. F. o. No. 102. Recueil p. 260.

In der Hauptsache Zuschlag zur Einkommenssteuer.

**576.** Vaud. *A fixant le barème prévu à l'article 9 de la loi du 27 décembre 1911 sur la perception du droit de mutation.* CE 22 décembre. F. o. No. 103. Recueil p. 265.

**577.** Wallis. *Reglement für die kantonale Steuerverwaltung.* Finanzdepartement, vom StR genehmigt am 11. März ABl Nr. 18.

**578.** Neuchâtel. *A portant création d'un Fonds de réserve destiné à parer aux fluctuations du produit de l'impôt direct.* CE 20 mars. Recueil p. 155.

**579.** Neuchâtel. *A concernant la réduction pour l'année 1942 de la valeur d'estimation cadastrale de certains immeubles.* CE 16 janvier. F. o. No. 6.

**580.** Genève. *Loi prorogeant jusqu'au 30 juin 1944 la loi du 9 octobre 1937, modifiant temporairement l'article 117 du titre III (droits de succession, d'enregistrement et timbre) de la loi sur les contributions publiques.* GrC 6 mai. F. o. No. 106. Recueil p. 63.

**581.** Genève. *A abrogeant le titre 2 du règlement de police sur les spectacles, fêtes, jeux et autres divertissements publics analogues et sur la perception du droit des pauvres, du 9 janvier 1925 et le remplaçant par des dispositions nouvelles.* CE 12 mai. F. o. No. 112. Recueil p. 68.

Durchführung der Billettsteuer.

**582.** Genève. *A leg. autorisant les personnes physiques et les sociétés de personnes à déduire de leur bénéfice imposable le montant de l'impôt fédéral sur les bénéfiques de guerre.* GrC 11 juillet. F. o. No. 162. Recueil p. 126.

#### Verbesserung des Staatshaushalts.

**583.** Basel-Stadt. *Verlängerung der Gültigkeitsdauer des G vom 7. Juli 1939 über weitere Massnahmen zur Verbesserung des Staatshaushaltes und über Abänderung des G betreffend die Errichtung einer Basler Kantonalbank.* GrR 3. September. GS 39 S. 461.

**584.** St. Gallen. *Verlängerung der Geltungsdauer ausserordentlicher Fiskalmassnahmen.* GrR 10. November. GS 17 S. 428.

**585.** Aargau. *G betreffend die Finanzierung von Kriegs- und Krisenmassnahmen, die Erhebung eines kantonalen Zuschlages zur eidgenössischen Wehrsteuer und die Beibehaltung des bisherigen Salzpreises.* GrR 19. Mai. GS 16 Nr. 85.

**586.** Ticino. *D leg. circa riduzione delle sovvenzioni cantonali.* GrC 13 gennaio. B. o. No. 2.

**587.** Vaud. *D autorisant le CE à prendre des mesures propres à alléger les charges financières de l'Etat, pour l'année 1943.* GrC 8 décembre. Recueil p. 228.

Gewerbe. Handel. Submissionen. Advokatur.  
Salz. Lebensmittel. Wirtschaften.  
Lotterien.

**588.** Zürich. *Massnahmen zum Schutze des Schuhmachergewerbes.* RR 15. Januar. ABl S. 114.

**589.** Zürich. *VO über die Darleiher, Darlehens- und Kreditvermittler.* RR 10. Dezember. ABl S. 1301. GS 36 S. 692.

**590.** Bern. *VVO zum G betreffend den Gewerbebetrieb der Gelddarleiher, Darlehensvermittler, Pfandleiher und Trödler vom 26. Februar 1888.* RR 21. August. Vom BR genehmigt am 16. September. ABl Nr. 76. GS S. 296.

**591.** Bern. *Messung und Sortierung des Holzes und Gebräuche im Holzhandel.* RR 9. Oktober. ABl Nr. 85. GS S. 313.

**592.** Luzern. *D über die Subventionierung einer Hilfsaktion zugunsten des durch die Kriegsmobilmachung notleidend gewordenen Gewerbes und Detailhandels.* GrR 14. Januar.

**593.** Luzern. *LichtspielG.* GrR 3. März. KBl Nr. 10.

**594.** Luzern. *G über die gewerbsmässig betriebenen Leihbibliotheken sowie über Massnahmen gegen die Schundliteratur.* GrR 3. März. KBl Nr. 10.

Die Bewilligung zur Eröffnung von Leihbibliotheken wird nur Personen erteilt, die Gewähr für einwandfreie Betriebsführung bieten. Die Abgabe von Schriften an Jugendliche unter 18 Jahren ist verboten.

**595.** Luzern. *Ergänzung des Kaminfegertarifs vom 10. November 1930 in bezug auf neue Feuerungs- und Heizungsanlagen.* RR 16. April. KBl Nr. 16.

**596.** Nidwalden. *G über die Förderung von Handwerk und Gewerbe.* Ldg 26. April. ABl Nr. 18.

Neuformulierung des früheren G von 1924, namentlich Erhöhung der kantonalen Beiträge an die Lehrlingsbildung.

**597.** Glarus. *Kaminfegertarif.* LR 24. Juni. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 271.

**598.** Solothurn. *Massnahmen zum Schutze des Schuhmachergewerbes.* RR 10. April. ABl Nr. 17. GS 75 S. 456.

**599.** Solothurn. *VO über die Einführung eines Firmenregisters und die Anerkennung der Meisterprüfung bei der Vergebung von Arbeiten und Lieferungen durch den Staat.* RR 21. April. Beilage zum ABl Nr. 19. GS 75 S. 481. Kompetenzdelegation durch den KR, genehmigt am 28. Mai. GS 75 S. 484.

**600.** Solothurn. *VO über die Beschränkung der Aussen- und Strassenreklame (ReklameVO).* RR 1. Juni. Beilage zum ABl Nr. 24. GS 75 S. 508. Genehmigung der Kompetenzdelegation durch den KR vom 1. Juli. GS 75 S. 511.

**601.** Basel-Stadt. *VO betreffend den Vollzug des BB vom 11. Dezember 1941 über Massnahmen zum Schutze des Schuhmachergewerbes.* RR 23. Januar. GS 39 S. 391.

**602.** Basel-Stadt. *VO betreffend den Vollzug des BB vom 11. Dezember 1941 über das Verbot der Eröffnung und Erweiterung von Warenhäusern, Kaufhäusern, Einheitspreisgeschäften und Filialgeschäften.* RR 8. Mai. GS 39 S. 426.

**603.** Basel-Stadt. *Abänderung des G über das Hausierwesen, die Wanderlager, den zeitweiligen Gewerbebetrieb, die öffentlichen Aufführungen und Schaustellungen sowie das Trödel- und Pfandleihgewerbe vom 7. Dezember 1933.* GrR 8. Oktober. GS 39 S. 473.

Anpassung an das G betr. Offenhalten von Verkaufslokalen.

**604.** Schaffhausen. *VO über Massnahmen zum Schutze des Schuhmachergewerbes.* RR 25. Februar. ABl Nr. 9.

**605.** Appenzell A.-Rh. *G betreffend das Hausier-, Ausverkaufs- und Marktwesen.* Teilrevision. Ldg. 26. April. ABl Nr. 13. GS IV S. 491.

Aufhebung der bisher ungleichen Behandlung von Kantons- und Nichtkantonsewohnern. Einführung einer besonderen Gebühr für die Besucher nur eines Marktes.

**606.** St. Gallen. *VVO zur Ggebung über den Marktverkehr und das Hausieren.* RR 8. Mai. GS 17 S. 318.

**607.** Ticino. *Legge sugli appalti.* GrC 9 marzo. B. o. No. 13.

Verfahren bei der Vergebung von Staatsaufträgen.

**608.** Ticino. *D leg. circa azione di aiuto delle cooperative di fideiussione delle arti e mestieri agli artigiani e ai negozianti al minuto.* GrC 16 marzo. B. o. No. 9.

**609.** Ticino. *D esec. di applicazione del sudetto D leg.* CSt 2 giugno. B. o. No. 14.

**610.** Vaud. *A réglant l'application des prescriptions fédérales interdisant l'ouverture et l'agrandissement de grands magasins, de maisons d'assortiment, de magasins à prix uniques et de maisons à succursales multiples.* CE 6 mai. F. o. No. 37. Recueil p. 96.

**611.** Vaud. *A sur le service de ramonage.* CE 24 juin. F. o. No. 52. Recueil p. 131.

**612.** Vaud. *Loi modifiant la loi du 24 novembre 1941 sur la profession de maître de ski.* GrC 17 novembre. F. o. No. 94. Recueil p. 205.

Strafbestimmungen bei Uebertretungen des G.

**613.** Vaud. *A réglant l'application des prescriptions fédérales restreignant l'ouverture et l'agrandissement d'hôtels ou d'établissements similaires.* CE 20 novembre. F. o. No. 94. Recueil p. 206.

**614.** Vaud. *Loi modifiant et complétant la loi du 12 décembre 1938, modifiée le 26 mai 1941, sur les agents intermédiaires.* GrC 15 décembre. F. o. No. 104. Recueil p. 239.

Neuumschreibung des Begriffs „agent intermédiaire“, Dauer der Patente, Gebühren für dieselben.

**615.** Vaud. *A modifiant et complétant le règlement d'exécution du 29 décembre 1939, modifié le 7 juin 1941, de la loi du 12 décembre 1938 sur les agents intermédiaires.* CE 22 décembre. F. o. No. 103. Recueil p. 267.

Einführung von Legitimationskarten.

**616.** Wallis. *Errichtung des Berufsregisters.* StR 30. Januar. ABl Nr. 6.

**617.** Neuchâtel. *Loi concernant la profession de maître-coiffeur.* GrC 18 novembre. F. o. No. 92. Recueil p. 184.

**618.** Genève. *Règlement de police sur les éditeurs et imprimeurs.* CE 8 juillet. F. o. No. 160. Recueil p. 124.

**619.** Genève. *Tarif des voitures de place.* CE 2 octobre. F. o. No. 231. Recueil p. 171.

---

**620.** Bern. *Fürsprecherprüfungen.* RRB 23. Januar. GS S. 9.

Ermächtigung an das Obergericht, die Nachholung der Lateinprüfung zu erlassen.

**621.** Bern. *Reglement über die ausserkantonalen Anwälte (Abänderung).* Obergericht 9. März. GS S. 132.

Zulassung zur Vertretung von einzelnen Fällen, Gebühren.

**622.** Luzern. *G über die Ausübung des Sachwalterberufes.* GrR 6. Oktober. KBl Nr. 42. Vom BR genehmigt im Januar 1943 (im Hinblick auf Art. 27 und 29 des Schuldbetreibungs- und Konkursgesetzes).

Das G, das gegenwärtig Gegenstand einer Beschwerde beim Bundesgericht ist und auch noch der Genehmigung durch den BR bedarf, sieht für die Ausübung des Sachwalters ein vom Obergericht nach Prüfung des Kandidaten auszustellendes Patent vor. Als Sachwalter gilt, wer den An- und Verkauf von Forderungen betreibt oder vermittelt, den Verkehr mit Wechsell, die Gewährung und Vermittlung von Darlehen oder den Einzug von Forderungen für Dritte besorgt, ferner wer Gläubiger oder Schuldner vor Betreibungs- und Konkursamt, vor dem Rechtsöffnungsrichter und bei ähnlichen Behörden vertritt. Die weiteren Bestimmungen betreffen die Pflichten der Sachwalter und die Voraussetzungen für den Verlust oder Entzug des Patentes.

**623.** Appenzell I.-Rh. *Abänderung des revidierten § 2 der VO betreffend die Ausübung des Anwaltsberufes vom 29. November 1920.* GrR 28. Mai. Text separat erschienen.

Taxe für das Anwaltspatent (50 bzw. 30 Fr.).

**624.** Ticino. *Regolamento sull'ammissione all'esercizio dell'avvocatura nel Cantone Ticino.* Tribunale di appello 11 luglio. B. o. No. 21.

**625.** Solothurn. *Reglement für die Subventionierung von Rechtsschutz- und Rechtsauskunftsstellen der Arbeiterorganisationen und anderer wirtschaftlicher Verbände.* RR 31. Dezember. GS 75 S. 591.

**626.** Schwyz. *Salzpreis.* KR 28. Januar. ABl Nr. 5.

**627.** Glarus. *Erhöhung des Salzpreises.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 266.

Neuer Preis 32 Rappen.

**628.** Schaffhausen. *Erhöhung des Salzpreises.* RR 30. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

**629.** Nidwalden. *Vollzugsbestimmungen zur Eidgenössischen FleischschauVO vom 26. August 1938.* RR 23. Februar. Vom BR genehmigt am 24. April. ABl Nr. 19.

**630.** Baselland. *VVO zur eidgenössischen FleischschauVO.* LR 10. Juli 1941. ABl I Nr. 1.

**631.** Vaud. *A concernant la vente de la viande conditionnellement propre à la consommation.* CE 18 septembre. F. o. No. 76. Recueil p. 181.

**632.** Neuchâtel. *A portant modification de l'article 18, 3me alinéa, du règlement d'exécution de l'ordonnance fédérale du 26 août 1938 sur le contrôle des viandes, du 18 février 1941.* CE 27 février. F. o. No. 21. Recueil p. 149.

**633.** Neuchâtel. *A concernant le commerce du vermouth.* CE 24 avril. F. o. No. 33. Recueil p. 164.

**634.** Neuchâtel. *A concernant le contrôle des moûts et des vins blancs étrangers au canton.* CE 15 septembre. F. o. No. 79.

**635.** Neuchâtel. *D portant abrogation du D du 16 novembre 1909 concernant l'exécution de la loi fédérale et des ordonnances du CF sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels.* GrC 3 décembre. F. o. No. 96. Recueil p. 189.

---

**636.** Fribourg. *A augmentant les taxes applicables aux lotos et tombolas.* CE 23 octobre. F. o. No. 44. GS 111 S. 79.

**637.** Fribourg. *A modifiant les taxes sur les lotos.* CE 1er décembre. F. o. No. 49.

---

**638.** Zürich. *Abänderung der VVO zum G über das Gastwirtschaftsgewerbe und den Klein- und Mittelverkauf von alkoholhaltigen Getränken.* RR 12. Januar. ABl S. 110. GS 36 S. 511.

**639.** Glarus. *Aenderung der §§ 12, 18, 22 und 25 des G über die Wirtschaften und den Klein- und Mittelverkauf von geistigen Getränken.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 266.

Polizeistunde, Busse für deren Uebertretung.

**640.** Zug. *Früherlegung der Polizeistunde.* RR 7. März. ABl Nr. 11.

**641.** Fribourg. *A limitant la danse publique.* CE 30 janvier. F. o. No. 6.

**642.** Solothurn. *Wiederinkrafttreten der ordentlichen kantonalen Bestimmungen über die Oeffnung und Schliessung von Gasthöfen und Wirtschaften; Polizeistunde bei Abstimmungen und Wahlen.* RR 13. März. GS 75 S. 450.

**643.** Solothurn. *Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Wirtschaftspatente.* RR 24. April. GS 75 S. 488.

**644.** St. Gallen. *Bewilligung von Wirtschaftspatenten für die Dauer eines Jahres.* RR 13. März. GS 17 S. 532.

**645.** Ticino. *D leg. che modifica il § 6 dell'art. 5 della legge 12 novembre 1931 sugli esercizi pubblici.* GrC 13 gennaio. B. o. No. 2.

**646.** Vaud. *A modifiant et complétant le règlement du 4 décembre 1933 organisant l'examen professionnel requis pour l'obtention des patentes A. ou F.* CE 24 février. F. o. No. 17. Recueil p. 58.

Prüfungsbestimmungen für den Fähigkeitsausweis als Gastwirt.

**647.** Wallis. *Einschränkung der öffentlichen Vergnügungsanlässe.* StR 9. Dezember. ABI Nr. 52.

**648.** Neuchâtel. *Règlement d'exécution de l'article 4 de la loi sur la police des établissements publics et la vente des boissons alcooliques.* CE 16 octobre. F. o. No. 88. Recueil p. 179.

Wirteprüfung.

**649.** Genève. *Règlement d'application de l'article 5, alinéa 4 nouveau, de la loi sur les auberges (certificat de capacité).* CE 6 février. F. o. No. 34. Recueil p. 18.

Prüfungsbestimmungen.

**650.** Genève. *A modifiant l'art. 4 du règlement précédent.* CE 29 mai. F. o. No. 126. Recueil p. 83.

**651.** Genève. *A modifiant et complétant le règlement précédent.* CE 13 octobre. F. o. No. 240. Recueil p. 175.

---

### Berufsbildung und -Beratung.

Arbeits- und Ruhezeit. Arbeiterschutz.

Arbeitseinsatz.

**652.** Luzern. *Abänderung des § 18 der VO betreffend die Lehrlingsprüfungen vom 7. August 1930.* RR 31. August. KBl Nr. 36.

Vergütungen an die Fachexperten.

**653.** Fribourg. *A concernant l'orientation professionnelle.* CE 21 juillet. F. o. No. 31. GS 111 S. 59.

**654.** Ticino. *D esec. concernente l'organizzazione del servizio di orientamento professionale.* CSt 19 maggio. B. o. No. 14.

**655.** Neuchâtel. *Règlement concernant les bourses de formation professionnelle.* CE 21 avril. F. o. No. 32. Recueil p. 160.

**656.** Genève. *Loi modifiant la loi pour faciliter l'apprentissage des mineurs des deux sexes, du 22 novembre 1922.* GrC 19 décembre. F. o. No. 298. Recueil p. 272.

---

**658.** Fribourg. *A désignant l'autorité de répression en matière d'infractions aux prescriptions sur l'âge minimum des travailleurs.* CE 13 février. F. o. No. 8. GS 111 S. 17.

**659.** Solothurn. *Ladenschlussordnung; Bestimmungen über die Schliessungszeit.* RR 22. September. GS 75 S. 561.

**660.** Solothurn. *Oeffnungs- und Schliessungszeiten für Laden- und Verkaufsgeschäfte, Verpflegungs- und Unterhaltungsstätten, Veranstaltungen, Schulen, Betriebe und Arbeitsstätten.* RR 20. Oktober. GS 75 S. 566.

**661.** Basel-Stadt. *G betreffend das Offenhalten der Verkaufslokale an Werktagen.* GrR 26. Februar. GS 39 S. 405.  
Ladenschluss an Vorabenden der öffentlichen Ruhetage um 18 Uhr.

**662.** Basel-Stadt. *VVO hiezu.* RR 17. März. GS 39 S. 414.

**663.** Aargau. *VO über das Offenhalten der Coiffeurgeschäfte.* RR 9. Oktober. GS 16 Nr. 92.

**664.** Wallis. *Regelung der Arbeit in den Bergwerken.* StR 17. Januar. ABl Nr. 4.

**665.** Wallis. *Ruhe an Sonn- und Feiertagen.* StR 9. Dezember. ABl Nr. 51.

**666.** Neuchâtel. *A assimilant aux magasins les salons de coiffure, ainsi que tous les locaux dans lesquels se pratique la coiffure (loi du 19 mars 1919, fixant l'heure de fermeture des magasins, loi complétée par celle du 16 février 1933).* CE 24 février. Recueil p. 147.

---

**667.** Zug. *Erhöhung der Mindestlöhne.* RR 19. August. ABl Nr. 35.

Erhöhung der Mindestlöhne bei öffentlichen Arbeiten, die der Kanton ausführt, vergibt oder unterstützt, auf Fr. 1.40 für Verheiratete und Fr. 1.30 für Ledige.

---

**668.** Bern. *VO über den Einsatz der Hausierer und Hausiererinnen in den Arbeitsdienst.* RR 7. April. ABl Nr. 30. GS S. 146.

**669.** Uri. *Arbeitsdienstpflicht.* RR 20. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

**670.** Schaffhausen. *Krankenversicherung der gemäss Arbeitseinsatz in der Landwirtschaft arbeitenden Personen.* RR 27. Mai. ABl Nr. 22.

**671.** Schaffhausen. *Weiterer Beschluss.* RR 22. Juli. ABl Nr. 30.

**672.** Graubünden. *Arbeitseinsatz bei Bauten von nationalem Interesse.* KIR 11. Mai. ABl Nr. 21.

**673.** Thurgau. *Arbeitseinsatz der Hausierer und patentpflichtigen Gewerbetreibenden in der Landwirtschaft.* RR 5. Mai. ABl Nr. 19.

**674.** Neuchâtel. *A fixant la procédure d'instruction concernant les infractions aux prescriptions sur le service obligatoire du travail.* CE 1er décembre. F. o. No. 95.

**675.** Genève. *A concernant l'affectation de la main-d'oeuvre.* CE 18 septembre. F. o. No. 218. Recueil p. 159.

Bezeichnung des Arbeitsnachweusbureaus als kantonale Zentralstelle für den Arbeitseinsatz, Umschreibung der Aufgaben.

---

### Arbeitslosenfürsorge. Arbeitslosenversicherung.

**676.** Zürich. *VO über die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 25. April. ABl S. 587. GS 36 S. 642.

**677.** Zürich. *Abänderung der VO über die Krisenunterstützung für Arbeitslose vom 12. April 1934.* RR 30. April. ABl S. 530. GS 36 S. 632.

**678.** Zürich. *VVO zum G über die Arbeitslosenversicherung vom 6. Juni 1937.* RR 10. Dezember. ABl S. 1341. GS 36 S. 708.

**679.** Bern. *VO über Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 17. April. ABl Nr. 41. GS S. 163.

**680.** Bern. *VO über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit.* RR 6. November. ABl Nr. 96. GS S. 360.

**681.** Luzern. *Beitragsleistung an Teuerungszulagen der Arbeitslosenversicherungskassen.* RR 23. Februar.

**682.** Luzern. *VO über den Vollzug des BRB vom 24. Dezember 1941 über die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 16. Juli. KBl Nr. 37.

**683.** Luzern. *VO über den Vollzug des BRB vom 14. Juli 1942 über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit.* RR 24. Dezember.

**684.** Uri. *Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 9. Mai/29. Juni. ABl Nr. 28.

**685.** Uri. *Subventionierung der Arbeitsbeschaffung im Winter 1942/43.* RR 7. September. ABl Nr. 38.

**686.** Schwyz. *Vollzug des BRB betreffend die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 27. Mai. ABl Nr. 33.

**687.** Obwalden. *Abänderung des G über Arbeitslosenversicherung und Notstandsarbeiten.* Ldg 10. Mai. LB VII S. 385.

Höhe des Kantonsbeitrages.

**688.** Nidwalden. *Revision des G über die Arbeitslosenversicherung.* LR 4. Juli. ABl Nr. 28.

Taggeldansätze, Bezugsdauer.

**689.** Nidwalden. *Ausführungsbestimmungen zum BRB vom 24. Dezember 1941 über die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* LR 7. November. ABl Nr. 46.

**690.** Glarus. *Ausführungsbestimmungen zum BRB über Fürsorge für ältere Arbeitslose vom 24. Dezember 1941.* RR 13. Juni. ABl Nr. 33. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 285

**691.** Zug. *VVO über Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 15. Juni. ABl Nr. 27. GS 14 S. 529.

**692.** Zug. *VVO über die Beitragsleistung an die Arbeitslosenkassen während der Kriegskrisenzeit (I).* RR 19. Dezember. GS 14 S. 559.

**693.** Zug. *Weitere VVO (II).* RR 19. Dezember. GS 14 S. 563.

**694.** Fribourg. *D instituant une aide cantonale en faveur des chômeurs agés.* GrC 8 mai. F. o. No. 20. GS 111 S. 41.

**695.** Fribourg. *Règlement concernant l'aide aux chômeurs agés.* CE 19 juin. F. o. No. 31. GS 111 S. 52.

**696.** Fribourg. *A concernant l'assurance-chômage.* CE 24 novembre. F. o. No. 50. GS 111 S. 100.

**697.** Solothurn. *Abänderung der VVO vom 25. November 1926 zum G betreffend die Arbeitslosenversicherung vom 31. Oktober 1926/12. Februar 1933.* RR 16. Januar. ABl Nr. 4. GS 75 S. 406.

**698.** Solothurn. *Arbeitslosenversicherung; Versicherungsberechtigung der verheirateten Frau.* RR 29. Dezember. GS 75 S. 583.

**699.** Solothurn. *VVO über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit.* RR 29. Dezember. GS 75 S. 586.

**700.** Basel-Stadt. *Abänderung der VO vom 31. Oktober 1933/29. April 1941 über den Vollzug des GrRB vom 10. November 1932 betreffend Weiterführung der Notunterstützung von Arbeitslosen.* RR 27. Januar. GS 39 S. 395.

Erhöhung der Notstandsgrenzen und der Tagelder.

**701.** Basel-Stadt. *VVO zum BRB vom 24. Dezember 1941 über Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 30. Juni. GS 39 S. 444.

**702.** Basel-Stadt. *Ausrichtung einer Weihnachtsgabe an Arbeitslose und Wehrmänner.* GrR 24. September. GS 39 S. 467.

**703.** Basel-Stadt. *Subventionsansätze für Staatsbeiträge an Renovations-, Umbau-, Ausbau- und kleinere Anbauarbeiten an privaten baselstädtischen Liegenschaften (Anhang Nr. 4 zum Reglement vom 19. September 1939).* RR 28. September. GS 39 S. 469.

**704.** Basel-Stadt. *VO über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit.* RR 28. Oktober. GS 39 S. 498.

**705.** Basel-Stadt. *Ergänzung des Reglements über die Gewährung von Staatsbeiträgen an Renovations-, Umbau- und kleinere Anbauarbeiten an privaten baselstädtischen Liegenschaften.* RR 6. November. GS 39 S. 509.

**706.** Basel-Stadt. *Statuten der Staatlichen Arbeitslosenkasse Basel-Stadt.* RR 7. Dezember. GS 39 S. 521.

**707.** Basel-Stadt. *Geschäftsreglement der kantonalen Schiedskommission für Arbeitslosenversicherung.* RR 11. Dezember. GS 39 S. 544.

**708.** Basel-Land. *Ausrichtung von Teuerungszulagen in der Arbeitslosenversicherung.* RR 13. Januar. ABI I Nr. 3.

**709.** Basel-Land. *B zum BRB vom 24. Dezember 1941 über Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 20. Februar. ABI I Nr. 16.

**710.** Basel-Land. *Gewährung von Beiträgen an Umbau-, Reparatur- und Renovationsarbeiten zur Förderung der privaten Hochbautätigkeit sowie an Stallsanierungen.* RR 27. Oktober. ABI II Nr. 18.

**711.** Schaffhausen. *Gewährung von Teuerungszulagen in der Arbeitslosenversicherung für das Jahr 1942.* RR 28. Januar. ABI Nr. 5.

**712.** Schaffhausen. *VO über die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 10. Juni. ABI Nr. 31.

**713.** Schaffhausen. *Beiträge an die Kosten für Umbauten, Reparatur- und Renovationsarbeiten an privaten Gebäuden.* RR 7. Oktober. ABI Nr. 41.

**714.** Appenzell I.-Rh. *Fürsorge für ältere Arbeitslose.* Standeskommission 15. Juni. Vom eidg. Volkswirtschaftsdepartement genehmigt am 25. Juni. Text separat erschienen.

**715.** Appenzell A.-Rh. *Ausführungsbestimmungen zum BRB über die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 2. Februar/22. April. GS IV S. 486.

**716.** Appenzell A.-Rh. *Abänderung des G betreffend die Arbeitslosenversicherung.* RR 15. Mai. ABl Nr. 20.

Höhe der Taggelder.

**717.** Appenzell A.-Rh. *VVO zum BRB vom 14. Juli 1942 über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit.* RR 7. Dezember. ABl Nr. 49.

**718.** St. Gallen. *VO über die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 5. Juni. GS 17 S. 349.

**719.** St. Gallen. *VO über die Regelung der Arbeitslosenfürsorge während der Kriegskrisenzeit.* RR 14. Dezember. GS 17 S. 533.

**720.** Graubünden. *VVO zum BRB vom 24. Dezember 1941 über Fürsorge für ältere Arbeitslose.* GrR 27. November. ABl Nr. 51.

**721.** Graubünden. *Ausführungsbestimmungen hiezu.* KIR 14. Dezember. ABl Nr. 51.

**722.** Aargau. *VVO zum BRB über die Fürsorge für ältere Arbeitslose vom 24. Dezember 1941.* RR 8. Mai. GS 16 Nr. 79.

**723.** Aargau. *VO über die Regelung der Arbeitslosenversicherung während der Kriegskrisenzeit.* RR 4. Dezember. GS 16 Nr. 93.

**724.** Thurgau. *Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 16. März. ABl Nr. 23.

**725.** Ticino. *D leg. circa aggiunta di una „Disposizione transitoria“ al D leg. 16 dicembre 1936 in materia di contributo alle casse di assicurazione contro la disoccupazione.* GrC 9 marzo. B. o. No. 8.

**726.** Ticino. *D leg. circa azione di soccorso per i disoccupati attempati.* GrC 20 aprile. B. o. No. 12.

**727.** Vaud. *D concernant la création d'occasions de travail.* GrC 31 août. F. o. No. 71. Recueil p. 171.

**728.** Wallis. *Vollziehungsreglement zum BB vom 24. Dezember 1941 über Fürsorge für ältere Arbeitslose.* StR 2. Mai. ABl Nr. 25.

**729.** Neuchâtel. *A relatif à l'exécution des dispositions fédérales concernant la lutte contre la crise et la création des possibilités de travail.* CE 6 octobre. F. o. No. 79.

**730.** Neuchâtel. *A concernant le subventionnement des travaux de chômage.* CE 6 octobre. F. o. No. 79.

**731.** Neuchâtel. *Modification de l'A précédent.* CE 27. novembre. F. o. No. 94.

**732.** Genève. *A abrogeant l'article 36 de l'A du 27 juin 1934 accordant des allocations de crise aux chômeurs.* CE 20 février. Recueil p. 21.

**733.** Genève. *A relatif à l'aide aux chômeurs âgés.* CE 24 mars. F. o. No. 112. Recueil p. 39.

**734.** Genève. *A relatif aux allocations d'hiver 1942—1943.* CE 3 novembre. F. o. No. 259. Recueil p. 256.

Gewährung der im Herbst 1939 beschlossenen Winterhilfe für Arbeitslose auch im Winter 1942/43.

Vieh (Handel, Zucht, Versicherung).  
Tierseuchen.

**735.** Bern. *D über das kantonale Käserei- und Stallinspektionswesen.* GrR 24. Februar. ABl Nr. 26. GS S. 70

**736.** Bern. *Ausführungsvorschriften hiezu.* RR 17. Juli. ABl Nr. 57. GS S. 290.

**737.** Bern. *Geltungsbereich der Haftung der Viehhandelskaution.* RR 15. Dezember. ABl Nr. 100. GS S. 403.

**738.** Luzern. *Abänderung der B vom 10. Oktober 1932, 15. Oktober 1932 und 10. November 1932 betreffend die Tier-schätzungen bei vorkommenden Seuchenfällen.* RR 28. Mai. KBl Nr. 22.

Erhöhung der Schätzungen.

**739.** Luzern. *Bekämpfung der Tuberkulose bei Zucht-tieren.* RR 31. August. KBl Nr. 36.

**740.** Luzern. *Abänderung des § 4 der VO betreffend die Ausübung des Viehhandels.* RR 19. Oktober. KBl Nr. 43.

Haftung der Kautions.

**741.** Uri. *Durchführung der Stallsanierung.* RR 20. De-zember 1941. ABl Nr. 1.

**742.** Schwyz. *Abänderung des B betreffend den Beitritt des Kantons Schwyz zur interkantonalen Uebereinkunft be-treffend die Ausübung des Viehhandels.* RR 23. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

Kontrolle der Gesundheitsscheine.

**743.** Schwyz. *Weitere Aenderung.* RR 12. Dezember. ABl Nr. 52.

Haftung der Kautions.

**744.** Obwalden. *VVO zum BRB über die Bekämpfung der Rindertuberkulose.* KR 24. März. LB VII S. 393.

**745.** Obwalden. *Ergänzung des G betreffend staatliche Unterstützung bei Viehseuchen.* Ldg 10. Mai. Vom BR genehmigt am 8. Juni. LB VII S. 392.

Bekämpfung der Rindertuberkulose.

**746.** Obwalden. *Ergänzung der Ausführungsbestimmungen zur interkantonalen Uebereinkunft betreffend die Ausübung des Viehhandels.* RR 5. August. LB VII S. 414.

Haftung der Kautions.

**747.** Obwalden. *Bekämpfung der Rindertuberkulose.* RR 26. September. ABI Nr. 40.

**748.** Nidwalden. *Vollzugsbestimmungen über den Beitritt des Kantons Nidwalden zur interkantonalen Uebereinkunft betreffend die Ausübung des Viehhandels.* RR 29. Dezember 1941. ABI Nr. 1.

**749.** Nidwalden. *Abänderung der VO betreffend die Förderung und Veredlung der Viehzucht.* LR 11. April. ABI Nr. 16.

Prämierung, Taggelder der Viehschaukommission.

**750.** Glarus. *Bekämpfung der Rindertuberkulose.* RR 17. Dezember. ABI Nr. 52. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 384.

**751.** Zug. *Bekämpfung von Tierseuchen.* RR 21. Januar. ABI Nr. 6. GS 14 S. 469.

**752.** Fribourg. *A fixant le taux de la subvention en faveur de l'assurance obligatoire du bétail.* CE 16 janvier. F. o. No. 4. GS 111 S. 5.

**753.** Fribourg. *Loi complétant celle du 6 mai 1921 sur l'assurance contre la mortalité de l'espèce bovine.* GrC 3 février. F. o. No. 9. GS 111 S. 8.

Festsetzung des Staatsbeitrages durch den CE.

**754.** Fribourg. *A concernant la vaccination du bétail bovin contre le charbon symptomatique (quartier).* CE 27 février. F. o. No. 10.

**755.** Fribourg. *A concernant la revision de la taxe générale du bétail.* CE 26 septembre. F. o. No. 40.

**756.** Solothurn. *VO über die infektiöse Anaemie der Pferde.* RR 10. Februar. ABI Nr. 7. GS 75 S. 416.

**757.** Solothurn. *Abänderung der kantonalen VVO vom 17. Dezember 1934 zum BRB über die Bekämpfung der Rindertuberkulose.* RR 2. Juni. ABI Nr. 26. GS 75 S. 511.

Anpassung der kantonalen VVO an den BRB vom 27. Januar 1942 über die Bekämpfung der Rindertuberkulose durch Gewährung von Beiträgen an den aus rechtzeitiger Abschachtung tuberkulöser Tiere entstehenden Schaden. Der Beitrag darf, zusammen mit dem allfälligen Erlös, 80% der Schätzung nicht übersteigen.

**758.** Solothurn. *Abänderung von § 8 der VO betreffend die Ausübung des Viehhandels.* RR 22. Dezember. ABI Nr. 52. GS 75 S. 581.

Haftung der Kautions.

**759.** Basel-Stadt. *Abänderung der VO über den Viehhandel.* RR 7. Dezember. GS 39 S. 520.

Haftung der Kautio.

**760.** Schaffhausen. *Bekämpfung des Rinderabortus Bang.* RR 8. Juli. ABl Nr. 35.

**761.** St. Gallen. *Regulativ betreffend die Förderung der Kleinviehzucht.* RR 10. April. ABl Nr. 15.

**762.** St. Gallen. *VO betreffend die Bekämpfung von Tierseuchen.* RR 12. Mai. Vom BR genehmigt am 20. Juli. GS 17 S. 323.

**763.** St. Gallen. *VO betreffend die Bekämpfung der Rindertuberkulose.* RR 14. Dezember. GS 17 S. 498.

**764.** Graubünden. *Regulativ über den Viehverkehr (Viehhandelspatent).* KIR 24. Dezember 1941. ABl Nr. 2.

**765.** Graubünden. *Abänderung obigen Regulativs.* KIR 20. Februar. ABl Nr. 10.

**766.** Graubünden. *Reglement für den kantonalen Zuchtstiermarkt mit Ausstellung in Chur (Revision).* KIR 26. Juni. ABl Nr. 28.

**767.** Graubünden. *Reglement für den kantonalen Kleinviehmarkt mit Ausstellung in Chur (Revision).* KIR 26. Juni. ABl Nr. 30.

**768.** Aargau. *Ergänzung der VO vom 23. Januar 1922 zur Interkantonalen Uebereinkunft betreffend die Ausübung des Viehhandels.* GrR 23. Dezember. GS 16 Nr. 94.

Haftung der Kautio.

**769.** Vaud. *A concernant l'âge des veaux de boucherie.* CE 6 février. F. o. No. 12. Recueil p. 52.

**770.** Vaud. *A abrogeant le règlement du 3 août 1923 pour le contrôle de la production et de la vente des laits spéciaux.* CE 1er juillet. F. o. No. 53.

**771.** Vaud. *A concernant la castration des vaches.* CE 1er juillet. F. o. No. 53. Recueil p. 147.

**772.** Vaud. *A modifiant les articles 9 et 34 du règlement d'exécution du 1er février 1935 du concordat intercantonal sur le commerce du bétail du 1er juillet 1927.* CE 12 août. F. o. No. 65. Recueil p. 160.

**773.** Vaud. *A concernant la lutte contre l'avortement épizootique des bovidés (brucellose).* CE 4 septembre. F. o. No. 72. Recueil p. 179.

**774.** Vaud. *A fixant les prix des certificats de santé du bétail.* CE 24 novembre. F. o. No. 95. Recueil p. 207.

**775.** Vaud. *A concernant la lutte contre la tuberculose de l'espèce bovine.* CE 14 décembre. F. o. No. 101. Recueil p. 238.

Förderung der Landwirtschaft,  
Pflanzenschutzmittel.

**776.** Bern. *Errichtung einer Stiftung „Bernische Bauernhilfe“*. GrR 14. September. GS S. 308.

**777.** Luzern. *VO über die Bekämpfung von Obstbauschädlingen*. RR 22. Januar. KBI Nr. 6.

**778.** Luzern. *Verwendung der Trockenrieder als Acker- und Wiesland*. RR 23. Februar. KBI Nr. 9.

**779.** Luzern. *Herstellung und Verfütterung von Silofutter*. RR 23. März. KBI Nr. 13.

**780.** Luzern. *VO über die Ausdehnung des Ackerbaues*. RR 30. April. KBI Nr. 18.

**781.** Luzern. *VO über den Verkehr mit giftigen Pflanzenschutzmitteln*. RR 29. Oktober. KBI Nr. 44.

**782.** Uri. *Vorschriften über den Verkauf giftiger Pflanzenschutzmittel für die Landwirtschaft, den Obst-, Wein- und Gartenbau*. RR 14. März. ABl Nr. 13.

**783.** Uri. *Ausdehnung des Anbauwerks*. RR 21. September. ABl Nr. 39.

**784.** Schwyz. *Heuversorgung*. RR 24. Januar. ABl Nr. 5.

**785.** Schwyz. *Ebenso*. RR 9. November. ABl Nr. 46.

**786.** Schwyz. *Bekämpfung des Kartoffelkäfers*. RR 23. Mai. ABl Nr. 22.

**787.** Schwyz. *Selbstversorgungspflicht der nicht landwirtschaftlichen Bevölkerung*. RR 6. November. ABl Nr. 46.

**788.** Schwyz. *Förderung des Ackerbaues*. RR 6. November. ABl Nr. 46.

**789.** Obwalden. *VO über den Verkauf giftiger Pflanzenschutzmittel*. RR 29. April. ABl Nr. 23. LB VII S. 382.

**790.** Obwalden. *Reglement über den nationalen Wettbewerb der landwirtschaftlichen Produktion*. RR 15. Juni. ABl Nr. 25.

**791.** Obwalden. *Anbau 1942—1943*. RR 18. September. ABl Nr. 39.

**792.** Obwalden. *Selbstversorgungspflicht der nicht landwirtschaftlichen Bevölkerung pro 1943*. RR 30. Dezember. ABl Nr. 53.

**793.** Nidwalden. *Ausdehnung des Ackerbaues*. RR 16. Februar. ABl Nr. 8.

**794.** Nidwalden. *Weiterer Beschluss*. RR 21. September. ABl Nr. 39.

**795.** Glarus. *Reglement über den nationalen Wettbewerb der landwirtschaftlichen Produktion. Revision*. RR 10. März. ABl Nr. 22.

**796.** Glarus. *Abänderung der VVO zum BRB über die Ausdehnung des Ackerbaues.* RR 19. September. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 384.

**797.** Glarus. *VO über die Durchführung von Bodenverbesserungen.* RR 16. November. ABl Nr. 47. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 370.

**798.** Zug. *Massnahmen zur Umstellung des Obstbaues.* RR 27. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

**799.** Zug. *VO über die Durchführung ausserordentlicher Bodenverbesserungen zur Vermehrung der Lebensmittelerzeugung.* RR 30. Januar. GS 14 S. 481.

**800.** Zug. *Nutzung der Streuerieder.* RR 12. August. ABl Nr. 33.

**801.** Solothurn. *VO zur Verhinderung von Schäden an Saatgut und Kulturen durch das Geflügel.* RR 7. April. ABl Nr. 15.

**802.** Solothurn. *Abänderung der VO des KR betreffend die Vertilgung der Maikäfer und Engerlinge.* RR 14. April. GS 75 S. 457.

**803.** Baselland. *Förderung der Silowirtschaft und Ausrichtung einer Prämie für die Erstellung neuer Futtersilos.* RR 7. April. ABl I Nr. 15.

**804.** Schaffhausen. *VO über die Verwendung und den Verkauf giftiger Pflanzenschutzmittel.* RR 10. April. ABl Nr. 16.

**805.** St. Gallen. *Reglement über Organisation und Geschäftsordnung der Melioration der Rheinebene (Kt. St. Gallen).* Meliorationskommission 12. März, vom RR genehmigt am 21. März. GS 17 S. 294.

**806.** St. Gallen. *VO über den Verkehr mit giftigen Pflanzen- und Vorratsschutzmitteln.* RR 29. Mai. GS 17 S. 338.

**807.** Graubünden. *Ausserordentliche Bodenverbesserungen zur Vermehrung der Lebensmittelerzeugung.* KIR 29. Juni. ABl Nr. 28.

**808.** Graubünden. *Regulativ über die Saatgutversorgung.* Departement des Innern, vom KIR genehmigt am 31. Juli. ABl Nr. 35.

**809.** Ticino. *D esec. concernente l'applicazione del servizio obbligatorio nell'agricoltura; aggiunta al D 28 luglio 1941 sul servizio obbl. del lavoro.* CSt 8 gennaio. B. o. No. 1.

**810.** Ticino. *D leg. concernente le opere di fertirrigazione.* GrC 8 luglio. B. o. No. 19.

**811.** Vaud. *A concernant l'application, dans le canton de Vaud, de l'ordonnance n° 2 du Département fédéral de l'économie publique, du 11 novembre 1941, sur l'extension de la culture des champs.* CE 16 janvier. F. o. No. 6. Recueil p. 15.

**812.** Vaud. *A sur la culture du tabac dans le canton de Vaud.* CE 30 janvier. F. o. No. 10. Recueil p. 47.

**813.** Vaud. *A concernant la destruction des chardons et autres plantes nuisibles à l'agriculture.* CE 26 mai. F. o. No. 43. Recueil p. 114.

**814.** Genève. *Loi modifiant l'article 7 de la loi sur les améliorations du 22 mars 1930 et tendant à faciliter et à encourager la constitution de syndicats obligatoires d'améliorations foncières extraordinaires prévus par l'A du CF du 11 février 1941 en vue d'augmenter la production de denrées alimentaires.* GrC 21 février. F. o. No. 46. Recueil p. 24.

**815.** Genève. *A modifiant l'A du CE sur la main-d'oeuvre agricole du 29 mars 1941.* CE 13 mars. F. o. No. 64. Recueil p. 33.

**816.** Genève. *A concernant la lutte contre le doryphore.* CE 2 juin. F. o. No. 136. Recueil p. 88.

**817.** Genève. *Abrogation de l'A du CE du 8 avril 1941, concernant la culture des porte-graines de plantes maraîchères.* CE 16 juin. F. o. No. 139. Recueil p. 91.

**818.** Genève. *A concernant les livraisons de foin et paille en 1942—1943.* CE 29 septembre. F. o. No. 229. Recueil p. 168.

---

#### Rebbau.

**819.** Wallis. *Subventionierung für den Wiederaufbau von Rebbergen mit amerikanischen Rebsetzlingen.* StR 28. April. ABl Nr. 18.

**820.** Neuchâtel. *A concernant la lutte contre le mildiou, la cochylis et l'eudémis.* CE 22 mai. F. o. No. 41.

---

#### Forstwesen.

**821.** Luzern. *Schaffung von Forstreservekassen des öffentlichen Waldbesitzes.* RR 22. Januar. KBl Nr. 9.

**822.** Luzern. *Ausführung von Rodungen zur Gewinnung von Ackerland.* RR 16. Oktober. KBl Nr. 43.

**823.** Schwyz. *Vollzug des BRB betreffend die Schaffung von Forstreservekassen des öffentlichen Waldbesitzes.* RR 5. Januar. ABl Nr. 13.

**824.** Obwalden. *Reglement über die Anlage von Forstreservekassen des öffentlichen Waldbesitzes.* RR 8. April. ABl Nr. 17.

**825.** Glarus. *Schaffung von Forstreservekassen.* RR 30. Dezember. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 388.

**826.** Basel-Stadt. *Anlegung von Forstreservekassen für die öffentlichen Waldbesitzer des Kantons.* RR 20. Februar. GS 39 S. 402.

**827.** Thurgau. *Subventionierung von Rodungen.* Vom RR genehmigt am 5. November. ABl Nr. 45.

**828.** Ticino. *D esec. concernente la creazione dei fondi di riserva forestali.* CSt 27 febbraio. B. o. No. 11.

**829.** Genève. *A relatif aux requêtes en autorisation pour abbattage de bois de toutes essences.* CE 9 juin. F. o. No. 137. Recueil p. 90.

#### Jagd- und Fischerei.

**830.** Bern. *VO über die Jagdbannbezirke des Kantons Bern.* RR 23. Juni. Vom BR genehmigt am 10. Juli. ABl Nr. 58. GS S. 224.

**831.** Bern. *VO über die Fischerei mit Netzen, Garnen und Reusen im Brienzer-, Thuner- und Bielersee (Berufsfischerei VO).* RR 3. Juli. Vom BR genehmigt am 4. August. ABl Nr. 63. GS S. 242.

**832.** Bern. *Vereinbarung mit Freiburg betreffend die Fischerei in der Sense.* StR Freiburg 2. Oktober, RR Bern 28. Oktober. GS Bern S. 375.

**833.** Bern. *Vorschriften über die Abgabe von Bewilligungen zum Fang von Köderfischen.* Forstdirektion 3. Dezember, vom RR genehmigt am 11. Dezember. GS S. 388.

**834.** Luzern. *Einschränkung der Jagd aus militärischen Gründen.* RR 19. August. KBl Nr. 34.

**835.** Luzern. *Kantonale VO über die Fischerei.* RR 18. Dezember. Vom BR genehmigt am 28. Dezember.

**836.** Obwalden. *Abänderung der VVO zum BG über die Fischerei.* KR 1. Dezember. ABl Nr. 53. LB VII S. 420.

Patente für Kurgäste, Patentgebühren.

**837.** Glarus. *Verbot der Netzfischerei in den Bergseen.* LR 29 April. ABl Nr. 19. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 268.

**838.** Glarus. *Aenderung und Ergänzung von § 11 des kantonalen VollziehungsG zum FischereiG: BG vom 21. Dezember 1888 betreffend Fischerei.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 267.

Mindestmasse.

**839.** Solothurn. *Prämien für Erlegung von Federraubwild.* RR 20. März. GS 75 S. 452.

**840.** Basel-Stadt. *Ergänzung der JagdVO vom 7. September 1926.* RR 22. Dezember. GS 39 S. 555.

Unter besonderen Verhältnissen kann den Gemeinden gestattet werden, Jagdreviere ohne öffentliche Versteigerung an die bisherigen Inhaber auf angemessene Dauer zu verpachten.

**841.** Appenzell I.-Rh. *Abänderung des Art. 12 der kantonalen FischereiVO betreffend Erhöhung der Fischereipatent-Steuern.* GrR 28. Mai. Text separat erschienen.

Gebühr für Tagespatente usw.

**842.** St. Gallen. *Nachtrag zur JagdVO des Kantons St. Gallen.* RR 30. Juni. Vom BR genehmigt am 23. Juli. GS 17 S. 359.

**843.** Ticino. *D leg. concernente la patente settimanale di pesca.* GrC 18 dicembre 1941. B. o. No. 5.

**844.** Ticino. *D leg. istituyente l'azienda speciale „Caccia e Pesca“.* GrC 30 gennaio. B. o. No. 3.

**845.** Vaud. *Loi autorisant le CE à percevoir aux chasseurs une contribution permettant d'allouer des indemnités pour dégâts causés aux cultures ou aux récoltes par le gibier.* GrC 25 août. F. o. No. 70. Recueil p. 167.

**846.** Vaud. *A sur l'exercice de la pêche.* CE 4 décembre. F. o. No. 99. Recueil p. 210.

**847.** Wallis. *Regelung des Verkaufs von Jagdmunition.* StR 7. August. ABl Nr. 32bis.

**848.** Wallis. *Verbot des Gebrauchs von Kugel-Waffen beim Jagen nach Schliessung der Gems- und Murmeltierjagd.* StR 26. August. ABl Nr. 37.

**849.** Neuchâtel. *A créant un fonds d'indemnisation pour dégâts causés aux cultures par le gibier.* CE 20 août. F. o. No. 66.

**850.** Genève. *A modifiant le règlement de police sur la pêche dans les eaux cantonales (lac excepté) du 11 novembre.* F. o. No. 281. Recueil p. 266.

---

## Holz- und Torfgewinnung.

- 851.** Bern. *VO betreffend die Versorgung mit Holz.* RR 20. Oktober. GS S 338.
- 852.** Luzern. *Torfausbeutung im Kanton Luzern.* RR 12. März. KBI Nr. 11.
- 853.** Luzern. *Sammeln von Leseholz.* RR 15. Oktober. KBI Nr. 42.
- 854.** Luzern. *Transport von Holz, Holzkohle und Torf.* RR 29. Oktober. KBI Nr. 44.
- 855.** Solothurn. *VO über die Torfausbeutung in Meliorationsgebieten.* RR 6. Oktober. ABI Nr. 41. GS 75 S. 565.
- 856.** Solothurn. *VO über die Einführung der Bewilligungspflicht von Transporten von für die Landesversorgung wichtigen Gütern. (Transport von Holz, Kohle und Torf.)* RR 20. Oktober. ABI Nr. 43.
- 857.** St. Gallen. *Ausbeute von Torflagern, Handel mit Torf und Torf-Höchstpreise.* RR 12. Juni. ABI Nr. 24. GS 17 S. 567.
- 858.** St. Gallen. *Holznutzungen, Bereitstellung und Ablieferung von Holz in der Wirtschaftsperiode 1942/43.* RR 2. Oktober. GS 17 S. 571.
- 859.** Ticino. *D esec. circa istanze in carta da bollo per taglio boschi e piante.* CSt 23 gennaio. B. o. No. 4.
- 860.** Ticino. *D esec. concernente esonero istanze taglio bosco per uso domestico.* CSt 27 febbraio. B. o. No. 7.
- 861.** Ticino. *D esec. che regola i trasporti della legna.* CSt 3 marzo. B. o. No. 8.
- 862.** Ticino. *D esec. concernente le tasse di trasporto di legna e di legname.* CSt 27 maggio. B. o. No. 15.
- 863.** Vaud. *A modifiant les articles 9 et 11 de l'A du 18 octobre 1940 concernant l'approvisionnement du pays en bois.* CE 15 décembre. F. o. No. 101. Recueil p. 262.
- 864.** Wallis. *Transport von Holz, Holzkohle und Torf.* StR 13. November. ABI Nr. 48.
- 865.** Wallis. *Holzkohlenproduktion im Kanton.* StR 24. November. ABI Nr. 52.
- 866.** Neuchâtel. *A concernant le rationnement et le prix de la tourbe pour la période 1942—1943.* CE 30 juin. F. o. No. 53.
- 867.** Neuchâtel. *A fixant les prix de la tourbe du contingent supplémentaire pour la période 1942—1943.* CE 30 juin. F. o. No. 53.

**868.** Genève. *A instituant le captage et le contrôle de la production et des importations de bois dans le canton de Genève.* CE 14 avril. F. o. No. 86. Recueil p. 54.

**869.** Genève. *A interdisant la coupe des bois pendant la période allant du 15 juin au 15 septembre 1942.* CE 6 juin. F. o. No. 132. Recueil p. 89.

---

### Naturschutz.

**870.** Solothurn. *Abänderung der VO betreffend Pflanzenschutz vom 3. April 1917/23. Mai 1929.* RR 27. Februar. ABl Nr. 10. GS 75 S. 438.

**871.** Basel-Stadt. *Schutz der Hasel- und Weidenkätzchen.* RR 24. Februar. GS 39 S. 404.

**872.** Wallis. *Verbot des Pflückens von Frühlingsblumen und Kätzchen.* StR 11. März. ABl Nr. 11.

**873.** Neuchâtel. *Cinquième A concernant la protection de la flore neuchâteloise.* CE 14 avril. F. o. No. 30. Recueil p. 157.

**874.** Neuchâtel. *Sixième A concernant la protection de la flore neuchâteloise* CE 23 juin. F. o. No. 50. Recueil p. 166.

---

### Sanitätswesen.

**875.** Zürich. *Abänderung der ärztlichen Taxordnung für die vom Bunde anerkannten Krankenkassen.* RR 8. Januar. ABl S. 74. GS 36 S. 484.

**876.** Zürich. *Weitere Aenderung.* RR 2. April. ABl S. 469. GS 36 S. 603.

**877.** Zürich. *Abänderung des G betreffend das Medicinalwesen vom 2. Oktober 1854 (Genossenschaftsapotheken).* Volksabstimmung 25. Januar. GS 36 S. 518.

Möglichkeit der Errichtung und des Betriebes einer Apotheke durch eine öffentlich-rechtliche Körperschaft oder eine Genossenschaft, deren Mitglieder vom Bunde anerkannte Krankenkassen sind, sofern die Leitung einem eidg. diplomierten Apotheker übertragen wird.

**878.** Zürich. *Gebühren und Entschädigungen für Prüfung der Chiropraktiker.* Direktion des Gesundheitswesens 9. Juni. GS 36 S. 657.

**879.** Zürich. *Reglement für die Prüfung von Chiropraktikern.* Prüfungskommission 9. Juni, von der Direktion des Gesundheitswesens genehmigt am 15. Juni. ABl S. 653. GS 36 S. 651.

**880.** Zürich. *Regulativ für das Röntgeninstitut des Kantonsspitals Zürich.* RR 5. November. ABl S. 1089. GS 36 S. 670.

**881.** Zürich. *VO über die Ausübung der zahnärztlichen Tätigkeit.* RR 26. November. ABl S. 1232. GS 36 S. 682.

Neu zugelassen werden grundsätzlich nur noch eidgenössisch diplomierte Zahnärzte. Studierende können als Assistenten beschäftigt werden. Schweizer Bürger, die im Ausland tätig gewesen sind und infolge des Krieges in ihre Heimat zurückkehrten, können unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls die Bewilligung zur Ausübung der zahnärztlichen Assistententätigkeit erhalten.

**882.** Zürich. *Nachtrag zur Taxordnung für Apotheker.* RR 18. Dezember. Text separat erschienen.

**883.** Bern. *VO über die Anwendung von Giftgasen zur Schädlingsbekämpfung in Wohn- und Arbeitsräumen.* RR 10. Februar. ABl Nr. 16. GS S. 53.

**884.** Uri. *Reglement für die Benützung des Freibettenfonds am Kantonsspital Uri in Altdorf.* Verwaltungsrat 10. Dezember. ABl Nr. 52.

**885.** Obwalden. *Wartegeld der Hebammen.* KR 1. Dezember. LB VII S. 424.

Erhöhung.

**886.** Glarus. *VO betreffend die Pockenschutzimpfung.* RR 19. Februar. ABl Nr. 9. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 290.

**887.** Glarus. *VO über die Aufsichtskommission der kantonalen Krankenanstalt. Abänderung.* LR 18. November. ABl Nr. 48. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 369.

Wahlvorschläge.

**888.** Basel-Stadt. *Ergänzung des GrRB vom 12. Oktober 1922 betreffend Wartegeld der Hebammen.* GrR 26. März. GS 39 S. 415.

Ermächtigung des RR zur Gewährung von Teuerungszulagen.

**889.** Basel-Stadt. *Aerztliche Versorgung der Zivilbevölkerung während des Aktivdienstes.* RR 4. August. GS 39 S. 452.

**890.** Basel-Stadt. *Reglement betreffend die Visitation der am Giftverkehr teilnehmenden Geschäfte.* Sanitätsdepartement 27. Juli, vom RR genehmigt am 11. September. GS 39 S. 449.

**891.** Basel-Stadt. *Aenderung der Hebammen-Ordnung.* RR 28. September. GS 39 S. 470.

Steuern.

**892.** Appenzell I.-Rh. *VO über das Hebammenwesen.* GrR 28. Mai. Text separat erschienen.

**893.** Appenzell I.-Rh. *Hebammen-Instruktion.* Ständekommission 10. Oktober. Text separat erschienen.

**894.** St. Gallen. *VO über den Verkehr mit Giften.* RR 29. Mai. GS 17 S. 333.

**895.** St. Gallen. *Organisation für das Kantonsspital St. Gallen.* RR 8. September. GS 17 S. 381.

**896.** St. Gallen. *Nachtrag zur VO betreffend die medizinischen Berufsarten.* RR 15. September. GS 17 S. 427. Tätigkeitsbereich der Zahntechniker.

**897.** St. Gallen. *Nachtrag zur kantonalen VVO vom 31. Oktober 1930 betreffend Massnahmen gegen die Tuberkulose.* RR 9. Oktober. GS 17 S. 391.

**898.** St. Gallen. *VO über die Verpflegungstaxen im Kantonsspital sowie in den Krankenhäusern Wallenstadt, Uznach und Grabs.* RR 30. Dezember. GS 17 S. 513.

**899.** St. Gallen. *VO über die Verpflegungstaxen in der Heil- und Pflegeanstalt St. Pirminsberg und im kantonalen Asyl in Wil.* RR 30. Dezember. GS 17 S. 523.

**900.** Aargau. *Abänderung der VO über das Hebammenwesen vom 29. März 1923.* RR 3. Juli. GS 16 Nr. 84.

Entschädigung der Hebammen.

**901.** Wallis. *Ueberwachung der Trinkwasserversorgung.* StR 3. Februar. ABl Nr. 12.

**902.** Wallis. *Abänderung des Art. 2 des B vom 4. April 1939 betreffend die Anwendung des Aerztetarifes vom 19. April 1921.* StR 3. April. ABl Nr. 15.

Berechnung der Wegentschädigung.

**903.** Wallis. *Reglement betreffend die Ausübung des Apotheker- und Drogistenberufes, die Apotheken-Ablagen und den Verkauf von Heilmitteln, Drogen und chemischen Produkten.* StR 26. August. ABl Nr. 42.

**904.** Wallis. *Bestimmungstabellen betreffend den Verkauf von Medikamenten und Spezialitäten in den Apotheken, Drogerien und Apotheken-Ablagen.* StR 26. August. ABl Nr. 43.

**905.** Wallis. *Ergänzung und Abänderung des B vom 20. Januar 1939 betreffend den Gehalt und die Gebühren der Hebammen.* StR 10. September. ABl Nr. 39.

**906.** Neuchâtel. *Loi portant revision de l'article 3 de la loi sur l'exercice des professions médicales.* GrC 3 décembre. F. o. No. 96. Recueil p. 187.

Aufzählung der bewilligungspflichtigen Heilberufe.

**907.** Genève. *A concernant la recherche et l'hospitalisation par contrainte des vénériens asociaux.* CE 16 janvier. F. o. No. 16. Recueil p. 8.

Sanitätsdepartement als Vollzugsbehörde.

**908.** Genève. *A modifiant l'article 2 de l'A précédant.* CE 13 octobre. F. o. No. 240. Recueil p. 176.

Anzeigepflicht der Aerzte.

**909.** Genève. *Transport de cadavres à l'étranger.* CE 9 octobre. F. o. No. 239. Recueil p. 174.

**910.** Genève. *A portant adjonction aux A du CE des 27 mars 1917 et 14 mars 1941, concernant la fermeture des pharmacies.* CE 11 novembre. F. o. No. 266. Recueil p. 259.

**911.** Genève. *A concernant l'emploi de l'acide cyanhydrique.* CE 19 décembre. F. o. No. 299. Recueil p. 277.

Gift zur Vertilgung von Ungeziefer in Wohnräumen.

**912.** Genève. *A modifiant l'article 34 du règlement d'application de la loi sur l'exercice des professions médicales et auxiliaires, du 25 octobre 1937 (recte 1927).* CE 19 décembre. F. o. No. 299. Recueil p. 277.

Nach Art. 34 der VVO vom 25. Oktober 1927 (nicht 1937, wie im Titel des A irrtümlich angegeben) ist auf der Ladentüre oder dem Schild der Name des Inhabers der Apotheke anzubringen. Diese Vorschrift wird dahin ergänzt, dass dem Namen die Bezeichnung „pharmacies“ bzw. „pharmacie“ zu folgen hat.

**913.** Genève. *A approuvant les modifications du tarif concernant les malades en chambres particulières.* CE 30 décembre. Recueil p. 284.

---

### Motorfahrzeuge. Fahrzeugverkehr.

**914.** Bern. *VO über den Fahrradverkehr.* RR 28. August. ABl Nr. 73. GS S. 302.

**915.** Luzern. *Subventionierung von Motorfahrzeugreparaturen.* RR 26. März. KBl Nr. 13.

**916.** Obwalden. *Gebühren für Motorfahrzeuge.* KR 1. Dezember. ABl Nr. 50. LB VII S. 416.

Gebührenfreiheit von Spezialwagen für Krankentransport.

**917.** Zug. *Lernfahrausweis für die Kontrollprüfung von Motorfahrzeugen.* RR 10. Januar. ABl Nr. 3.

**918.** Zug. *Beitragsleistung an die Durchführung einer Motorfahrzeug-Reparatur-Aktion.* RR 4. Februar. ABl Nr. 6.

**919.** Fribourg. *A modifiant le régime des taxes pour véhicules à moteur.* CE 3 novembre. F. o. No. 46. GS 111 S. 81.  
Ermässigung.

**920.** Fribourg. *A sur le contrôle des cycles.* CE 19 décembre. F. o. No. 52. GS 111 S. 111.

Prüfung der Fahrräder vor Ausgabe der Kontrollmarke.

**921.** Solothurn. *Ergänzung der VO Nr. 2 über die Steuer- und Gebührenerhebung für Motorfahrzeuge in der Zeit der Motorentreibstoff-Rationierung vom 23. Dezember 1941.* RR 13. Januar. ABl Nr. 3. GS 75 S. 405.

**922.** Solothurn. *Abänderung obiger VO.* RR 15. Dezember. ABl Nr. 52. GS 75 S. 577.

**923.** Solothurn. *Ergänzung der VO betreffend das Steuermass und die Gebühren für den Verkehr mit Motorfahrzeugen.* RR 17. Februar. ABl Nr. 8. GS 75 S. 418.  
Gebühren für Nachprüfungen.

**924.** Solothurn. *Ergänzung der VO über den Motorfahrzeug- und Fahrradverkehr vom 19. Juni 1933 mit seitherigen Aenderungen.* RR 25. Februar. ABl Nr. 9. GS 75 S. 424.

Kontrolle der Fahrräder und Fahrradanhänger.

**925.** Solothurn. *Abänderung vorstehender VO.* RR 15. Dezember. GS 75 S. 577.

Zeitpunkt der Auswechslung der Kontrollzeichen.

**926.** Baselland. *Subventionierung von Reparatur- und Verbesserungsarbeiten an Motorfahrzeugen.* RR 13. März. ABl I Nr. 12.

**927.** Appenzell A.-Rh. *Reglement über die Durchführung einer Motorfahrzeug-Reparatur-Aktion.* RR 19. Januar. ABl Nr. 3.

**928.** Vaud. *A abrogeant et remplaçant l'A du 15 août 1934 fixant les émoluments à percevoir pour la délivrance des plaques de contrôle des véhicules automobiles, des différents permis de conduire et de circulation et autres procédés nécessités par le contrôle des conducteurs de véhicules à moteur.* CE 4 septembre. F. o. No. 72. Recueil p. 174.

**929.** Wallis. *Einführung einer Verkehrsbewilligung für die Fahrräder.* StR 13. November. ABl Nr. 47.

**930.** Neuchâtel. *A fixant les taxes auxquelles sont soumis les véhicules automobiles, chariots à moteur, scies ambulantes, etc.* CE 4 décembre. F. o. No. 97.

**931.** Neuchâtel. *A concernant le subventionnement des réparations de véhicules à moteur.* CE 30 décembre. F. o. No. 102.

**932.** Genève. *A interdisant l'usage des trottinettes, des patins à roulettes et de tous jeux analogues sur la voie publique.* CE 29 mai. F. o. No. 122. Recueil p. 84.

**933.** Genève. *Règlement général sur la sécurité et la circulation publique.* Approuvé par le CE le 8 juillet. F. o. No. 159. Recueil p. 110.

**934.** Genève. *A concernant les bicyclettes et véhicules abandonnés sur la voie publique.* CE 22 juillet. F. o. No. 174. Recueil p. 135.

**935.** Genève. *A interdisant le stationnement des roulettes.* CE 22 septembre. F. o. No. 222. Recueil p. 166.

**936.** Genève. *A concernant le contrôle des cycles (marque officielle et livret de cycliste).* CE 11 novembre. F. o. No. 266. Recueil p. 260.

---

#### Bau- und Feuerpolizei. Löschwesen.

**937.** Zürich. *Vorübergehende Zulassung von Notkaminen.* RR 19. November. ABl S. 1165.

**938.** Bern. *Ergänzung des § 87 der Feuerordnung.* RR 23. Januar. ABl Nr. 10. GS S. 10.

**939.** Luzern. *VO über die Revision und Instandstellung von Feuerungsanlagen zur Einschränkung des Verbrauchs fester Brennstoffe.* RR 21. Juli. KBl Nr. 32.

**940.** Uri. *Revision von Feuerungsanlagen.* RR 30. Mai. ABl Nr. 23.

**941.** Schwyz. *Revision und Instandstellung von Feuerungsanlagen.* RR 29. Juni. ABl Nr. 27.

**942.** Schwyz. *Abänderung.* RR 25. August. ABl Nr. 35.

**943.** Obwalden. *Revision und Instandstellung von Feuerungsanlagen.* RR 5. August. ABl Nr. 34.

**944.** Glarus. *Ausführungsvorschriften über die Revision und Instandhaltung von Feuerungsanlagen.* RR 6. Juni. ABl Nr. 30.

**945.** Glarus. *Ausführungsvorschriften für den Vollzug der VO betreffend Revision und Instandstellung von Feuerungsanlagen.* RR 19. November. ABl Nr. 47. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 355.

**946.** Basel-Stadt. *Vorschriften für Bauten aus Stahl.* RR 13. Februar. GS 39 S. 401.

**947.** Basel-Stadt. *Ergänzung der Vorschriften über statische Berechnungen von Baukonstruktionen aus Stahl, Beton und Eisenbeton.* RR 6. März. GS 39 S. 407.

**948.** Basel-Stadt. *Ergänzung des § 24 des Anhangs zum HochbautenG vom 11. Mai 1939.* GrR 17. Dezember. GS 39 S. 554.

Bestehende Gewerbebetriebe in Zonen, in denen neue Betriebe nicht erstellt werden dürfen, können modernisiert und vergrößert werden, wenn dadurch eine Verbesserung der baulichen Verhältnisse und keine vermehrte Belästigung der Nachbarn zu erwarten ist.

**949.** Basel-Land. *Kontrolle der Feuerungsanlagen.* RR 11. August. ABl II Nr. 7.

**950.** Schaffhausen. *VO über die Revision und Instandstellung von Heizungsanlagen.* RR 29. Mai. ABl Nr. 26.

**951.** St. Gallen. *II. Nachtrag zur VVO zum G über die Feuerpolizei.* RR 6. Februar. ABl Nr. 11. GS 17 S. 277. Aufbewahrung von Petroleum.

**952.** St. Gallen. *VollzugsB zu den eidgenössischen Vorschriften betreffend Revision und Instandstellung von Feuerungsanlagen.* RR 26. Juni. ABl Nr. 29.

**953.** Graubünden. *Teilrevision der VO über die Feuerpolizei und das Feuerwehwesen, vom 24. Mai 1911.* GrR 30. November. ABl Nr. 51.

**954.** Thurgau. *Durchführung der Vfg Nr. 19 des eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend Revision und Instandstellung von Feuerungsanlagen vom 22. April 1942.* RR 29. Juni. ABl Nr. 27.

**955.** Wallis. *Blechbedachungen in den Siedlungen und deren unmittelbarer Nähe.* StRB 24. Dezember 1941. ABl Nr. 2.

Verbot des Anbringens neuer Blechdächer. Die vorhandenen sind grau oder braun zu streichen, wozu der Kanton einen Beitrag an die Kosten leistet.

**956.** Wallis. *Ergänzung Nr. 1 und Weisung zum vorstehenden B.* StR 29. Dezember. ABl Nr. 2.

**957.** Wallis. *Verkauf und Verwendung von Feuerwerk.* StR 22. Juli. ABl Nr. 30.

**958.** Wallis. *Vorschriften über Revision und Instandhaltung von Feuerungsanlagen.* StR 22. Juli. ABl Nr. 42. Richtigstellung ABl Nr. 43.

**959.** Neuchâtel. *A concernant la vente et l'usage de feux d'artifices détonants.* CE 4 décembre. F. o. No. 97.

**960.** Neuchâtel. *A portant modification de l'article 19 du règlement sur la police du feu et les constructions, du 19 octobre 1928.* CE 30 décembre. Recueil p. 198.

Voraussetzungen für die Erstellung von Fassaden in Stein und Holz.

**961.** Genève. *A autorisant à titre temporaire la construction de cheminées collectives.* CE 8 juillet. F. o. No. 160. Recueil p. 125.

**962.** Genève. *Règlement concernant les substances explosibles ou facilement inflammables.* CE 8 septembre. F. o. No. 215. Recueil p. 139.

**963.** Genève. *Règlement d'application de la loi sur les constructions et les installations diverses du 27 avril 1940.* CE 3 novembre. F. o. No. 262. Recueil p. 191.

**964.** Genève. *A maintenant provisoirement en vigueur le règlement concernant les précautions à prendre pour éviter les accidents sur les chantiers de construction et des travaux publics.* CE 3 novembre. F. o. No. 259. Recueil p. 256.

---

**965.** Bern. *Abänderung von § 12 Abs. 1 des D über das Feuerwehrowesen vom 15. Januar 1919.* GrR 23. Februar. ABl Nr. 55. GS S. 65.

Dienst- und Steuerbefreiung.

**966.** Vaud. *A autorisant les municipalités des communes du canton à imposer jusqu'à 70 ans l'obligation de servir dans les corps de sapeurs-pompiers.* CE 31 mars. F. o. No. 27. Recueil p. 82.

---

### Strassen.

**967.** Basel-Land. *Schneeräumung auf Kantonsstrassen.* RR 10. April. ABl I Nr. 16.

**968.** Graubünden. *Regulativ über den Bezug von Gebühren für die Benutzung kantonalen Strassengebietes mit Leitungen und andern Vorrichtungen.* KIR 27. Februar. ABl Nr. 11.

Teilrevision des Regulativs, durch die der Kanton zugunsten der Gemeinden auf die Besteuerung der Plakatreklame innerorts verzichtet.

**969.** Graubünden. *G über die Beschaffung der Mittel für die Strassenbauprogramme I bis IV.* Volksabstimmung 17. Mai. ABl Nr. 36.

Erhebung einer Arbeitsbeschaffungsabgabe in Form einer Kopftaxe von 1 Fr. nebst Zuschlägen ab höheren Einkommen und Vermögen. Ferner erfährt die Nachlassgebühr (Erbsteuer) eine Erhöhung, und schliesslich wird eine Beherbergungsabgabe von 5—20 Rappen pro Logiernacht erhoben.

**970.** Graubünden. *Ausführungsbestimmungen zu vorstehendem G.* KIR 27. August. ABl Nr. 36.

**971.** Graubünden. *Abänderung der Ausführungsbestimmungen.* KIR 21. September. ABI Nr. 39.

**972.** Aargau. *VO betreffend die Beschädigung und Verunreinigung öffentlicher Strassen, Wege, Plätze und Brücken.* RR 21. März. GS 16 Nr. 76.

**973.** Thurgau. *G über das Strassenwesen.* KR 25. Februar 1939. Volksabstimmung 3. Mai. ABI Nr. 12. GS 19 S. 407.

**974.** Thurgau. *VVO hiezu.* RR 23. Dezember. ABI Nr. 53. GS 19 S. 431.

---

### Gewässer.

**975.** Bern. *VO betreffend die Bezeichnung der öffentlichen Gewässer und der unter öffentliche Aufsicht gestellten Privatgewässer.* RR 25. August. ABI Nr. 69. GS S. 180.

**976.** Zug. *VO über die Inanspruchnahme der öffentlichen Gewässer durch Gemeinden und Private.* RR 23. Dezember. GS 14 S. 569.

Konzessionspflicht für die Inanspruchnahme im Sinne eines Sondernutzungsrechts, Erlaubnispflicht für anderweitige, über den Gemeingebrauch hinausgehende Benutzung öffentlicher Gewässer. Konzession und Erlaubnis sind bei der Baudirektion einzuholen.

**977.** Aargau. *D betreffend die Uebernahme des Unterhalts folgender korrigierter Gewässerstrecken: (sind aufgezählt).* GrR 23. Dezember. GS 16 Nr. 95.

---

### Heimatschutz.

**978.** Solothurn. *Schutz und Erhaltung von Altertümern und historischen Kunstdenkmälern; Versetzung von schutzwürdigen Kantonsrenzsteinen.* RR 13. Januar. GS 75 S. 405.

**979.** Ticino. *D leg. per la tutela dei ritrovamenti archeologici.* GrC 26 gennaio. B. o. No. 7.

---

### Brandversicherung. Elementarschäden.

**980.** Zürich. *Erhöhung der Gebäudeversicherungssummen zur Anpassung der bestehenden Versicherungswerte an die erhöhten Baukosten.* RR 3. Dezember. ABI S. 1259.

**981.** Bern. *Abänderung und Ergänzung des G über die kantonale Versicherung der Gebäude gegen Feuersgefahr vom 1. März 1914.* GrR 23. Februar. Volksabstimmung 5. Juli. ABl Nr. 57. GS S. 269.

Schneedruck, Hagelschlag, Entschädigung für Kulturen.

**982.** Nidwalden. *Abänderung von § 6 der VVO zum Brandversicherungsg.* LR 7. Februar. ABl Nr. 7.

Besoldung der Schätzungsbeamten.

**983.** Nidwalden. *Abänderung und Ergänzung des G für Hilfe bei unversicherbaren Elementarschäden vom 26. April 1936.* Ldg 26. April. ABl Nr. 18.

Einführung ausserordentlicher Hilfe bei besonders schweren Elementarschäden, Erhöhung der Hilfe bei Waldschäden und Erteilung besonderer Vollmachten an die Verwaltungskommission des kantonalen Fonds für Hilfe bei Elementarschäden.

**984.** Glarus. *Ausserordentliche Vergütung von Brand- und Elementarschäden durch die Gebäudeversicherungsanstalt des Kantons.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 268.

**985.** Fribourg. *Loi majorant les indemnités allouées en vertu de la loi du 21 mai 1872 sur l'assurance contre l'incendie.* GrC 3 février. F. o. No. 9. GS 111 S. 9.

**986.** Fribourg. *A d'exécution de la loi du 3 février 1942 majorant les indemnités allouées en vertu de la loi du 21 mai 1872 sur l'assurance contre l'incendie.* CE 27 février. F. o. No. 10. GS 111 S. 18.

**987.** Solothurn. *Einführung einer Teuerungszusatzversicherung in der Gebäude-Brandversicherung.* RR 21. April. ABl Nr. 17. GS 75 S. 475.

**988.** Solothurn. *Gebäude-Brandversicherung; Vergütung von Gebäudeschäden zufolge Schneedruck.* RR 15. Mai. GS 75 S. 501.

**989.** Schaffhausen. *Erhöhung der ausserordentlichen Zusatzversicherung von Gebäuden.* RR 15. April. ABl Nr. 16.

**990.** St. Gallen. *Teuerungsnachversicherung für Gebäude.* RR 18. Dezember. GS 17 S. 495.

**991.** Vaud. *A modifiant celui du 3 février 1941 accordant une majoration de l'indemnité allouée pour la reconstruction d'un bâtiment sinistré.* CE 3 mars. F. o. No. 19. Recueil p. 60.

Weitere Erhöhung der Entschädigung.

**992.** Vaud. *A réduisant ou majorant les primes d'assurance contre l'incendie et autres dommages à percevoir pour 1942.* CE 17 avril. F. o. No. 32.

**993.** Wallis. *Ausdehnung grundsätzlicher Beiträge an die Ausgaben, welche durch die Feuerbekämpfung verursacht werden.* StR 27. Januar. ABl Nr. 6.

---

Beamtenfürsorge.

**994.** Zürich. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Bezüger von Alters- und Invalidenrenten sowie von Witwen- und Waisenrenten.* KR 2. Februar. ABl S. 549. GS 36 S. 634.

**995.** Zürich. *Vollziehungsbestimmungen zu obigem KRB.* RR 4. Juni. ABl S. 636. GS 36 S. 646.

**996.** Zürich. *G über die Ermächtigung des KR zur Ausrichtung von Teuerungszulagen an staatliche Rentenbezüger.* Volksabstimmung 3. Mai. ABl S. 361. GS 36 S. 633.

**997.** Zürich. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Bezüger von Alters- und Invalidenrenten sowie von Hinterbliebenenrenten.* KR 14. Dezember. ABl S. 1357. GS 36 S. 719.

**998.** Zürich. *Errichtung einer Sparkasse für das während der Kriegszeit bei kantonalen Amtsstellen zusätzlich eingestellte Personal.* KR 14. Dezember. ABl S. 1371. GS 36 S. 733.

**999.** Zürich. *Reglement für die vorerwähnte Sparkasse.* RR 23. Dezember. ABl S. 1372. GS 36 S. 734.

**1000.** Zürich. *Erhöhung der Beiträge des Staates und der Versicherten an die Versicherungskasse der Beamten, Angestellten und Arbeiter des Kantons Zürich.* KR 21. Dezember. ABl S. 1376. GS 36 S. 718.

**1001.** Bern. *Gewährung von Teuerungszulagen an die Rentenbezüger der Hilfskasse und der Lehrerversicherungskasse für das Jahr 1942.* GrR 22. April. ABl Nr. 35. GS S. 174.

**1002.** Bern. *D über die Gewährung von Teuerungszulagen an die Rentenbezüger der Hilfskasse für das II. Semester 1942.* GrR 11. November. ABl Nr. 93. GS S. 370.

**1003.** Bern. *D über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Rentenbezüger der Lehrerversicherungskasse für das II. Semester 1942.* GrR 11. November. ABl Nr. 93. GS S. 372.

**1004.** Luzern. *D über die Ausrichtung von Kriegsteuerungszulagen an pensionierte Staatsfunktionäre und pensionierte Witwen von Staatsfunktionären.* GrR 13. Januar.

**1005.** Luzern. *D über die Ausrichtung von Kriegsteuerungszulagen an die Pensionsbezüger der kantonalen Hilfskasse im Jahre 1943.* GrR 1. Dezember.

**1006.** Schwyz. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Rentenbezüger der Versicherungskasse für das Staatspersonal und der Pensionskasse für die schwyzerischen Kantonspolizisten.* KR 29. Oktober. ABI Nr. 45.

**1007.** Basel-Land. *Ausrichtung von Notzulagen an bedürftige Bezüger von Alters-, Invaliden-, Witwen- und Waisenrenten der staatlichen Hilfskasse und der Lehrerversicherungskassen für die Jahre 1942 und 1943.* RR 24. Dezember. ABI II Nr. 27.

**1008.** Thurgau. *VO über die Ausrichtung von Ruhegehältern an die aus dem Amte scheidenden RR.* GrR 2. Juli. ABI Nr. 28. GS 19 S. 437.

Ruhegehalt von 25%, das mit jedem Amtsjahr um 1% steigt, bis zum Maximum von 50%.

**1009.** Ticino. *D leg. circa indennità di caro-vita ai pensionati.* GrC 4 dicembre. B. o. No. 29.

**1010.** Vaud. *D sur l'octroi d'allocations exceptionnelles de renchérissement pour certaines catégories d'anciens fonctionnaires, employés et ouvriers de l'Etat de Vaud qui bénéficient de petites pensions de retraite.* GrC 19 mai. F. o. No. 42. Recueil p. 101.

**1011.** Vaud. *A d'application du D précédent.* CE 1er juin. F. o. No. 45. Recueil p. 117.

**1012.** Vaud. *D sur l'octroi d'allocations exceptionnelles de renchérissement pour certaines catégories d'anciens fonctionnaires, employés et ouvriers de l'Etat de Vaud qui bénéficient de petites pensions de retraite.* GrC 14 décembre. F. o. No. 104. Recueil p. 233.

**1013.** Neuchâtel. *D autorisant le CE à verser un supplément de pension de retraite à 20 officiers, sous-officiers et agents du corps de la police cantonale.* GrC 18 novembre. F. o. No. 92.

**1014.** Genève. *Loi accordant des allocations aux pensionnés de condition modeste.* GrC 31 octobre. F. o. No. 256. Recueil p. 182.

**1015.** Genève. *Loi approuvant les modifications aux statuts de la Caisse de prévoyance du personnel enseignant de l'instruction publique et des fonctionnaires de l'administration du canton de Genève (C. I. A.) adoptées par l'assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1942.* GrC 30 décembre. Recueil p. 281.

---

## Kranken- und Unfallversicherung.

**1016.** Zürich. *Reglement über die Unfallversicherung im Gastwirtschaftsgewerbe.* RR 29. Januar. ABI S. 168. GS 36 S. 521.

**1017.** Glarus. *Aufhebung der Kürzung der staatlichen Beiträge an die im Kanton tätigen, vom Bunde anerkannten Krankenkassen.* LR 29. April. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 257.

**1018.** Fribourg. *Règlement concernant l'assurance-maladie collective des travailleurs affectés à titre extraordinaire dans l'agriculture fribourgeoise.* CE 4 août. F. o. No. 32. GS 111 S. 65.

**1019.** Basel-Stadt. *Erhöhung des Tarifs der ärztlichen Leistungen für die anerkannten Krankenpflegekassen.* RR 6. Oktober. GS 39 S. 471.

**1020.** Basel-Stadt. *G betreffend obligatorische Krankenpflegeversicherung.* GrR 19. November. GS 39 S. 512.

**1021.** St. Gallen. *Obligatorische Krankenversicherung und Gemeindekrankenkassen.* RR 8. Mai. ABI Nr. 20. GS 17 S. 567.

**1022.** St. Gallen. *Abänderung des G vom 6. Juli 1914 über die obligatorische Krankenversicherung und die Gemeindekrankenkassen.* RR 18. Dezember. GS 17 S. 491.

Durch die Teuerung bedingte Erhöhung der Ansätze (Taggeld, Krankengeld, Kassenleistungen).

**1023.** St. Gallen. *Prämienansätze der Gemeindekrankenkassen.* RR 18. Dezember. GS 17 S. 493.

**1024.** Ticino. *D esec. istituyente una tariffa cantonale delle prestazioni mediche e dei medicinali ad uso delle Casse malati riconosciute dalla Confederazione.* CSt 13 gennaio. B. o. No. 1.

**1025.** Ticino. *D esec. di modificazione dell'art. 34 del regolamento 30 novembre 1937, sull'assicurazione contro le malattie.* CSt 16 ottobre. B. o. No. 26.

## Alters-, Hinterlassenenfürsorge.

Armenwesen. Nothilfe.

Trinker. Anstalten.

**1026.** Zürich. *VO über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge aus Bundesmitteln.* RR 31. März. ABI S. 449. GS 36 S. 587.

**1027.** Zürich. *Winterhilfe 1942/43.* KR 19. Oktober. ABl S. 1045. *Weiterer Beschluss.* RR 22. Oktober. ABl S. 1046.

**1028.** Bern. *Beitragsleistung an Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung.* GrR 23. Februar. ABl Nr. 27. GS S. 67.

**1029.** Bern. *VO über Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 10. März. ABl Nr. 27. GS S. 133.

**1030.** Luzern. *Abänderung der VO vom 24. November 1939 betreffend die Verwendung der Bundessubvention für Greise, Witwen und Waisen.* RR 12. März. KBl Nr. 14.

**1031.** Luzern. *Abänderung der VO betreffend die Beitragsleistung an Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung vom 23. Dezember 1941.* RR 21. August. KBl Nr. 35.

**1032.** Luzern. *Massnahmen der Kriegsfürsorge im Herbst 1942.* RR 11. September. KBl Nr. 38.

Brotverbilligungsaktion, Abgabe von verbilligten Kartoffeln, Volkstuchaktion.

**1033.** Uri. *Ausführungsbestimmungen zum BG vom 24. Dezember 1941 über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 14. März. ABl Nr. 28.

**1034.** Schwyz. *Vollzug des BRB betreffend Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 27. Mai. ABl Nr. 29.

**1035.** Schwyz. *Kriegswirtschaftliche Fürsorgemassnahmen.* RR 4. September. ABl Nr. 41.

Voraussetzungen für die Bezugsberechtigung bei Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung (Brot-, Milch- und Kartoffelverbilligung, Volkstuchaktion).

**1036.** Obwalden. *Beitragsleistung des Kantons an die Notstandsaktion 1942/43.* KR 2. Dezember. ABl Nr. 52.

**1037.** Nidwalden. *Ausführungsbestimmungen zum BRB vom 24. Dezember 1941 über Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 18. Mai. ABl Nr. 23.

**1038.** Nidwalden. *Kriegswirtschaftliche Fürsorgemassnahmen.* LR 7. November. ABl Nr. 46.

Voraussetzungen für die Bezugsberechtigung bei Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung (Brot- und Kartoffelverbilligung u. dgl.).

**1039.** Glarus. *Kriegsnothilfe.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 258.

**1040.** Glarus. *VVO zu vorstehendem LdgB.* RR 9. Juli. ABl. Nr. 30. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 258.

**1041.** Glarus. *Ausführungsbestimmungen zum BRB vom 24. Dezember 1941 über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 23. Juli. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 362.

**1042.** Zug. *VVO über Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 14. März. GS 14 S. 507.

**1043.** Zug. *Weiterführung der Notstandsaktion für Unbemittelte.* KR 8. Oktober. ABl Nr. 42. GS 14 S. 535.

**1044.** Fribourg. *A d'exécution concernant la répartition de l'aide fédérale aux vieillards, veuves et orphelins.* CE 13 février. F. o. No. 16.

**1045.** Fribourg. *A réglemantant l'hébergement des passants pauvres.* CE 12 décembre. F. o. No. 51. GS 111 S. 108.

**1046.** Basel-Stadt. *VVO zum BRB über Alters- und Hinterlassenenfürsorge vom 24. Dezember 1941.* RR 23. Januar. GS 39 S. 393.

**1047.** Solothurn. *Abänderung der VVO zum VolksB auf Ausrichtung einer Teuerungsbeihilfe an die notleidende Bevölkerung und Schaffung einer Lohnkontrolle vom 6. Dezember 1941.* RR 21. April. GS 75 S. 484.

Neue Ansätze. Weitere Änderungen siehe Nr. 1050 und 1051.

**1048.** Solothurn. *VO über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge und die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 3. Juli. Beilage zum ABl Nr. 30. GS 75 S. 531.

**1049.** Solothurn. *Teuerungsbeihilfe an die notleidende Bevölkerung; Klassifikation der Gemeinden.* RR 23. Juli. GS 75 S. 542.

**1050.** Solothurn. *Abänderung der VVO zum VolksB auf Ausrichtung einer Teuerungsbeihilfe an die notleidende Bevölkerung und Schaffung einer Lohnkontrolle.* RR 29. September. ABl Nr. 40. GS 75 S. 563. Textbereinigung ABl Nr. 49.

Notstandsgrenzen.

**1051.** Solothurn. *Weitere Aenderung.* RR 1. Dezember. GS 75 S. 572.

**1052.** Basel-Stadt. *Abänderung der VO vom 28. November 1939 über den Vollzug des GrRB betreffend Kriegsnothilfe für selbständig Erwerbende vom 9. November 1939.* RR 27. Januar. GS 39 S. 397.

Erhöhung der Notstandsgrenzen.

**1053.** Basel-Stadt. *Ausrichtung einer Teuerungsbeihilfe an Bedürftige.* GrR 23. April. GS 39 S. 417.

**1054.** Basel-Stadt. *VVO hiezu.* RR 30. April. GS 39 S. 421.

**1055.** Basel-Stadt. *VO betreffend Ausrichtung eines Brotpreisbeitrages an kinderreiche Familien.* RR 16. September. GS 39 S. 463.

**1056.** Basel-Land. *Durchführung von Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung.* LR 26. Februar. ABl I Nr. 10.

**1057.** Basel-Land. *Abänderung.* LR 22. Oktober. ABl II Nr. 18.

**1058.** Basel-Land. *Ausführungsbestimmungen hiezu.* RR 17. März. ABl I Nr. 12.

**1059.** Basel-Land. *Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 13. März. ABl I Nr. 16.

**1060.** Schaffhausen. *VO über die Kriegsnothilfe.* RR 4. Februar. ABl Nr. 9.

**1061.** Schaffhausen. *Abänderung und Ergänzung obiger VO.* RR 14. Oktober. ABl Nr. 46.

**1062.** Schaffhausen. *VO über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 10. Juni. ABl Nr. 31.

**1063.** Appenzell I.-Rh. *Alters- und Hinterlassenenversicherung.* Standeskommissionsbeschluss vom 30. Mai. Text separat erschienen.

Durchführung des Bundesratsbeschlusses vom 24. Dezember 1941.

**1064.** Appenzell A.-Rh. *Ausführungsbestimmungen zum BRB über Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 7. Februar/13./26. März. GS IV S. 481.

**1065.** St. Gallen. *Durchführung von Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung.* RR 9. Oktober. ABl Nr. 43. GS 17 S. 576.

**1066.** Graubünden. *VVO zum BRB vom 24. Dezember 1941 über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* GrR 27. Mai/2. Dezember. ABl Nr. 52.

**1067.** Graubünden. *Durchführung der Kriegsnotmassnahmen.* GrR 1. Dezember. ABl Nr. 51.

**1068.** Graubünden. *VVO hiezu.* KIR 14. Dezember. ABl Nr. 51.

**1069.** Aargau. *VVO zum BRB vom 24. Dezember 1941 über Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 6. März. GS 16 Nr. 74.

**1070.** Thurgau. *Durchführung des BRB vom 24. Dezember 1941 über die Alters- und Hinterlassenenfürsorge.* RR 2. März. ABl Nr. 10.

**1071.** Ticino. *D leg. di modificazione dell'art. 16 della legge 19 settembre 1931 sulla assistenza pubblica.* GrC 1<sup>o</sup> dicembre 1941. B. o. No. 1.

Staatsbeitrag an die Gemeinden.

**1072.** Ticino. *D esec. concernente la ripartizione dei sussidi federali per i vecchi e per i superstiti.* CSt 30 gennaio. B. o. No. 12.

**1073.** Vaud. *A concernant l'application de l'A du CF du 24 décembre 1941 sur l'aide fédérale aux vieillards, aux veuves et aux orphelins.* CE 4 mai. F. o. No. 46. Recueil p. 86.

**1074.** Wallis. *Vollziehungsreglement über die Unterstützung bedürftiger Greise, Witwen und Waisen.* StR 2. Mai. ABl Nr. 25.

**1075.** Wallis. *VollziehungsB zum BRB vom 10. Oktober 1941 über Beitragsleistung des Bundes an Notstandsaktionen zugunsten der minderbemittelten Bevölkerung.* StR 10. September. ABl Nr. 39.

**1076.** Neuchâtel. *A concernant l'aide aux vieillards, aux veuves et aux orphelins.* CE 30 juin. F. o. No. 58.

**1077.** Neuchâtel. *A portant modification des articles 3, 6 et 9 de l'A précédant.* CE 16 décembre. F. o. No. 102.

**1078.** Genève. *Loi modifiant les art. 2, 5, 6, 8, 10, 11, 12, 13, 16, 18, 24 de la loi du 7 octobre 1939 créant et réglementant l'aide à la vieillesse dans le canton de Genève et ajoutant des art. 6bis, 10bis, 27 et 28 à la susdite loi.* GrC 21 mars. F. o. No. 76, 104. Recueil p. 49.

Voraussetzungen und Höhe der Unterstützung.

**1079.** Genève. *A d'application concernant l'aide fédérale aux vieillards.* CE 15 juillet. F. o. No. 182. Recueil p. 128.

**1080.** Genève. *A d'application concernant l'aide fédérale aux veuves et aux orphelins.* CE 22 juillet. F. o. No. 182. Recueil p. 132.

**1081.** Genève. *Règlement d'exécution créant et réglementant l'aide à la vieillesse dans le canton de Genève.* CE 30 octobre. F. o. No. 258. Recueil p. 176.

---

**1082.** Bern. *D über die Bekämpfung der Trunksucht.* GrR 24. Februar. ABl Nr. 24. GS S. 68.

**1083.** Bern. *VO über die Bekämpfung der Trunksucht.* RR 8. Mai. ABl Nr. 39. GS S. 175.

**1084.** Luzern. *Festsetzung eines Zuschlages von 10% zu den Pflegeentschädigungen an die Erziehungsanstalt Rathausen gemäss B vom 15. März 1926.* RR 9. März. KBI Nr. 11.

**1085.** Fribourg. *Loi sur l'internement administratif d'individus compromettant la santé ou la sécurité publique.* GrC 13 mai. F. o. No. 21. GS 111 S. 45.

Zuständig, die Einweisung in ein Arbeitshaus bis auf die Dauer von 5 Jahren zu verfügen, ist der Oberamtmann des Wohn- oder Aufenthaltsbezirkes. Beschwerdeinstanz ist der StR.

**1086.** Vaud. *Règlement pour la Maison d'éducation de Vennes sur Lausanne.* CE 20 janvier. F. o. No. 7. Recueil p. 18.

---

Lohnersatz. Verdienstersatz.  
Wehrmännerhilfe.

**1087.** Zürich. *Aenderung des KRB vom 12. Februar 1940 betreffend Staatsbeiträge für zusätzliche Gemeindeleistungen an Wehrmänner.* KR 22. Juni. ABl S. 663. GS 36 S. 658.

**1088.** Bern. *Geschäftsreglement für die Schiedskommissionen der Wehrmannsausgleichskasse des Kantons Bern.* RR 27. Januar. ABl Nr. 21. GS S. 14.

**1089.** Glarus. *Ausführungsbestimmungen zu den Erlassen des BR über die Lohn- und Verdienstersatzordnung.* RR 19. Februar. ABl Nr. 9. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 274.

**1090.** Fribourg. *A modifiant quelques dispositions des règlements sur les caisses de compensation.* CE 22 mai. F. o. No. 22. GS 111 S. 48.

**1091.** Fribourg. *A fixant la contribution des communes aux Fonds centraux de compensation.* CE 3 novembre. F. o. No. 46. GS 111 S. 86.

**1092.** Fribourg. *A imposant aux communes les contributions aux caisses de compensation pour leur personnel enseignant.* CE 3 novembre. F. o. No. 46. GS 111 S. 88.

**1093.** Solothurn. *Reglement über die Familienausgleichskasse des solothurnischen Staatspersonals.* RR 31. März. GS 75 Anhang S. 49.

**1094.** Solothurn. *Familienausgleichskasse; Gestaltung der Rechnung.* RR 10. April. GS 75 Anhang S. 53.

**1095.** Solothurn. *Familienausgleichskasse; Zuweisung der Beiträge an die Staatskasse.* RR 10. April. GS 75 Anhang S. 54.

**1096.** Solothurn. *Familienausgleichskasse; Weisungen an die Staatskasse.* RR 14. April. GS 75 Anhang S. 55.

**1097.** Solothurn. *Familienausgleichskasse; Beitrag des Personals und des Staates.* KR 28. Mai. GS 75 Anhang S. 61.

**1098.** Solothurn. *Familienausgleichskasse; Tragung der Beiträge an die Lohnersatzordnung.* RR 3. Juli. GS 75 Anhang S. 64.

**1099.** Basel-Stadt. *Geschäftsreglement der Schiedskommission der Ausgleichskassen.* RR 18. Juni. GS 39 S. 439.

**1100.** Neuchâtel. *A d'exécution des prescriptions fédérales réglant provisoirement le paiement d'allocations pour perte de salaire aux travailleurs en service militaire actif.* CE 11 février. F. o. No. 13.

**1101.** Neuchâtel. *A modifiant le titre et les dispositions du règlement du 16 juillet 1940, de la Caisse de compensation du personnel des administrations cantonales et communales.* CE 11 février. F. o. No. 13.

**1102.** Neuchâtel. *A concernant la vérification des comptes de la Caisse cantonale publique de compensation et de ses agences.* CE 11 février. F. o. No. 13.

**1103.** Neuchâtel. *A complétant et modifiant le règlement de la Caisse cantonale publique de compensation.* CE 11 février. F. o. No. 13.

**1104.** Neuchâtel. *A modifiant le titre et les dispositions du règlement des commissions d'arbitrage des Caisses de compensation autorisées par le CE, du 16 juillet 1940.* CE 11 février. F. o. No. 13.

**1105.** Neuchâtel. *A abrogeant l'article 14bis du Règlement, du 16 juillet 1940, de la Caisse cantonale publique de compensation.* CE 1er avril. F. o. No. 35.

---

### Bekämpfung der Wohnungsnot.

**1106.** Zürich. *VO über Massnahmen gegen die Wohnungsnot sowie gegen unangemessene Miet- und Pachtzinse.* RR 8. Januar. ABl S. 81. GS 36 S. 484.

Der RR erliess noch eine lange Reihe von Beschlüssen, die im Amtsblatt publiziert wurden.

**1107.** Zürich. *Abänderung obiger VO.* RR 8. Oktober. ABl S. 1025. GS 36 S. 670.

Gebühren.

**1108.** Zürich. *G über die Förderung des Wohnungsbaues.* Volksabstimmung 22. November. ABl S. 992. GS 36 S. 678.

Darlehensgewährung seitens des Kantons an die Erstellung von einfachen und gesunden Wohnungen für minderbemittelte und kinderreiche Familien.

**1109.** Zürich. *VO hiezu.* RR 26. November. ABl S. 1325. GS 36 S. 696.

**1110.** Luzern. *VO über die Subventionierung von Wohnbauten.* RR 22. Dezember. KBl Nr. 52.

**1111.** Uri. *Abänderung der VVO vom 8. November 1941 zum BRB vom 15. Oktober 1941 betreffend Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 7. März. ABl Nr. 12.

**1112.** Uri. *Massnahmen zur Förderung der Wohnbautätigkeit.* LR 21. Mai. ABl Nr. 22.

**1113.** Obwalden. *Ausführungsbestimmungen zum BRB betreffend Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 30. Mai. ABl Nr. 25.

**1114.** Glarus. *VVO zum BRB betreffend Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 28. September. ABl Nr. 44. Nachträge zum LB, 7. Heft S. 360.

**1115.** Zug. *VVO über Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 4. Februar. ABl. Nr. 7. GS 14 S. 473.

**1116.** Fribourg. *A concernant le subventionnement de la construction d'immeubles.* CE 14 avril. F. o. No. 16. GS 111 S. 32.

**1117.** Fribourg. *Mesures contre la pénurie de logements; A d'application.* CE 28 juillet. F. o. No. 34. GS 111 S. 61.

**1118.** Solothurn. *VVO über die Ausrichtung von Beiträgen an private Wohnbauten.* RR 25. August. Beilage zum ABl Nr. 35. GS 75 S. 552.

**1119.** Basel-Stadt. *VO betreffend Anmeldepflicht für leerstehende Wohnungen.* RR 30. Oktober. GS 39 S. 508.

**1120.** Basel-Stadt. *VO betreffend Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 29. Dezember. GS 39 S. 555.

**1121.** Basel-Land. *Durchführung des BRB über Massnahmen gegen die Wohnungsnot vom 15. Oktober 1941.* RR 13. Januar. ABl I Nr. 3.

**1122.** Basel-Land. *Abänderung des obigen RRB.* RR 29. Januar. ABl I Nr. 5.

**1123.** Basel-Land. *Durchführung des BRB über Massnahmen zur Milderung der Wohnungsnot durch Förderung der Wohnbautätigkeit vom 30. Juni 1942.* LR 9. Juli. ABl II Nr. 3.

**1124.** Schaffhausen. *Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 30. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

**1125.** Schaffhausen. *Förderung der Wohnbautätigkeit.* RR 29. Juli. ABl Nr. 31.

**1126.** Appenzell A.-Rh. *Massnahmen betreffend Miet-Notrecht.* RR 21. Juli. ABl Nr. 29.

**1127.** St. Gallen. *Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 1. Dezember. ABl Nr. 50.

**1128.** Thurgau. *Förderung der Wohnbautätigkeit.* RR 17. August. ABl Nr. 34.

**1129.** Thurgau. *Massnahmen gegen die Wohnungsnot.* RR 17. August. ABl Nr. 35.

**1130.** Vaud. *A concernant l'application de l'A du CF du 15 octobre 1941 instituant des mesures contre la pénurie de logements.* CE 23 octobre. F. o. No. 88. Recueil p. 186.

**1131.** Vaud. *A concernant le subventionnement de travaux destinés à atténuer la pénurie des logements.* CE 22 décembre. F. o. No. 104. Recueil p. 275.

**1132.** Wallis. *VollziehungsB zum BRB betreffend Massnahmen gegen die Wohnungsnot vom 15. Oktober 1941.* StR 6. März. ABl Nr. 14.

**1133.** Wallis. *Massnahmen zur Milderung der Wohnungsnot durch Förderung der Wohnbautätigkeit.* StR 22. Juli. ABl Nr. 31.

**1134.** Wallis. *AusführungsB hiezu.* Baudepartement 22. Juli. ABl Nr. 31.

**1135.** Neuchâtel. *A concernant le subventionnement des frais de construction ou de transformation de bâtiments destinés à combattre la pénurie des logements.* CE 22 septembre. F. o. No. 76.

---

### Geldsammlungen.

**1136.** Vaud. *A modifiant l'article 94 de la loi du 16 mai 1938 sur la prévoyance sociale et l'assistance publique.* CE 18 mai. F. o. No. 42. Recueil p. 99.

Anordnung einer jährlichen Kollekte.

**1137.** Vaud. *A sur les collectes, ventes de bienfaisance ou d'utilité publique et autres manifestations analogues.* CE 19 juin. F. o. No. 50. Recueil p. 122.

## VII. Rechtsorganisation.

### Behörden. Aemter. Anstalten.

**1138.** Zürich. *VO über die Bezirksgefängnisse.* RR 29. Januar. ABI S. 176. GS 36 S. 529.

**1139.** Zürich. *Umwandlung der Motorfahrzeugkontrolle in ein Strassenverkehrsamt.* RR 9. Juli. ABI S. 695.

**1140.** Zürich. *VO über die Organisation des Hausdienstes in den den Direktionen des Erziehungswesens und der öffentlichen Bauten unterstellten staatlichen Gebäuden.* RR 24. September. ABI S. 918. GS 36 S. 660.

**1141.** Zürich. *Dienstordnung für das Wärterpersonal des kantonalen Tierspitals in Zürich.* RR 24. September. ABI S. 921. GS 36 S. 663.

**1142.** Zürich. *Benutzungsordnung für das Staatsarchiv Zürich.* RR 1. Dezember. ABI S. 1256. GS 36 S. 689.

**1143.** Bern. *VO über die Organisation der kantonalen Zentralstelle für Alters-, Witwen- und Waisenfürsorge sowie der kantonalen Fürsorgekommission.* RR 17. April. ABI Nr. 40. GS S. 160.

**1144.** Bern. *Regulativ über die Reiseentschädigung der Beamten und Angestellten der Staatsverwaltung.* RR 9. Juni. ABI Nr. 49. GS S. 219.

**1145.** Bern. *VO betreffend die Amtskautionen in der Justizverwaltung.* RR 16. Juni. ABI Nr. 49. GS S. 221.

**1146.** Bern. *Altersgrenzen für Behörde- und Kommissionsmitglieder und für Beamte.* GrR 14. September. ABI Nr. 77. GS S. 307.

Festsetzung auf 70 Jahre, für Mitglieder der vom GrR nach der Verwaltungsgesetzgebung gewählten Fachkommissionen auf 72 Jahre.

**1147.** Bern. *Reglement über das kantonale chemische Laboratorium und das kantonale Lebensmittelinspektorat vom 13. Mai 1930 (Abänderung).* RR 9. Oktober. Vom BR genehmigt am 4. Dezember. ABI Nr. 99. GS S. 332.

Einteilung des Kantons in Inspektionskreise.

**1148.** Bern. *Reglement über die Obliegenheiten der Kommission zur Förderung des bernischen Schrifttums.* RR 30. Oktober. ABl Nr. 88. GS S. 358.

**1149.** Bern. *Geschäftsreglement für den RR.* RR 29. Dezember. GS S. 406.

**1150.** Luzern. *VO über das Personalamt des Kantons Luzern.* RR 28. Dezember.

**1151.** Uri. *Ferienordnung für Staatsangestellte.* RR 7. Juli. ABl Nr. 30.

**1152.** Fribourg. *Kantons- und Universitätsbibliothek. Reglement (Abänderung).* RR 8. Januar. GS 111 S. 5.

Besoldung des Personals.

**1153.** Fribourg. *Reorganisation der Polizei.* StR 24. März. GS 111 S. 28.

**1154.** Fribourg. *A réorganisant l'institut agricole de Fribourg, à Grangeneuve.* CE 8 octobre. F. o. No. 42. GS 111 S. 78.

**1155.** Solothurn. *Reglement für die Anstellung und Ausbildung von Lehrlingen in der Staatsverwaltung.* RR 14. Januar. ABl Nr. 4. GS 75 Anhang S. 43.

**1156.** Solothurn. *Natur- und Heimatschutzkommission; Vergütung von Auslagen.* RR 27. Januar. GS 75 Anhang S. 412.

**1157.** Solothurn. *Schaffung der Stelle eines kantonalen Inspektors der Gemeindefonds-Rechnungen.* KR 3. Februar. GS 75 S. 412.

**1158.** Solothurn. *Reglement für die Schaffung von Adjunktenstellen und die Beförderung in den Klassen der Angestellten.* RR 3. Februar. GS 75 S. 413.

**1159.** Solothurn. *Anstellungsverhältnisse der Abwarte staatlicher Gebäude.* RR 25. Februar. GS 75 Anhang S. 46.

**1160.** Solothurn. *Regelung des Ferienanspruches der Aushilfsangestellten.* RR 24. März. Nicht publiziert, weil am 18. Mai 1943 durch neuen BRB ersetzt.

**1161.** Solothurn. *Reglement der Solothurnischen Waisenanstalt Schläfli-Stiftung in Selzach mit Sitz in Solothurn.* Aufsichtskommission 24. Februar, vom RR genehmigt am 28. August. GS 75 S. 419.

**1162.** Solothurn. *Richtlinien über die Unvereinbarkeiten und Nebenbeschäftigungen des Staatspersonals.* RR 15. April. GS 75 Anhang S. 56.

**1163.** Solothurn. *Entschädigung an Beamte und Angestellte des Staates für die Benützung ihrer Privatmotorfahrzeuge zu Amtsreisen.* RR 17. April. GS 75 Anhang S. 57.

**1164.** Solothurn. *Ferienanspruch der Lehrlinge der Staatsverwaltung.* RR 19. Juni. GS 75 Anhang S. 63.

**1165.** Solothurn. *Schaffung eines kantonalen Personalamtes.* RR 3. Juli. GS 75 S. 540.

**1166.** Solothurn. *VO über das kantonale Personalamt.* RR 17. Juli. ABl Nr. 30. GS 75 Anhang S. 65.

**1167.** Solothurn. *Ferienordnung für die Wegmacher.* RR 14. August. GS 75 Anhang S. 68.

**1168.** Solothurn. *Ferienordnung für das Staatspersonal.* RR 30. Oktober. GS 75 Anhang S. 71.

**1169.** Solothurn. *Ordnung des Stellenausschreibungsverfahrens.* RR 24. November. GS 75 Anhang S. 71.

**1170.** Solothurn. *Fachkommission für staatliche Landwirtschaftsbetriebe.* RR 29. Dezember. GS 75 S. 582.

**1171.** Solothurn. *VO über die Dienstaltersehrungen.* RR 31. Dezember. GS 75 Anhang S. 77.

**1172.** Basel-Stadt. *Reglement betreffend die Aufgaben der baselstädtischen Turn- und Sportkommission.* RR 13. Februar. GS 39 S. 399.

Die Kommission besteht aus 11 vom RR, wovon 5 auf Vorschlag der Interessengemeinschaft der Turn- und Sportverbände, gewählten Mitgliedern. Präsident ist der Vorsteher des Erziehungsdepartements, Vizepräsident der Vorsteher des Polizeidepartements. Ihre Aufgabe ist, die Zusammenarbeit der Behörden mit den Turn- und Sportverbänden der Stadt Basel auf dem Gebiet der Leibesübungen im nachschulpflichtigen Alter zu fördern und Richtlinien für die Subventionierung der verschiedenen Sportarten aufzustellen.

**1173.** Basel-Land. *Besetzung der Staatsanwaltschaft und des Untersuchungsamtes Arlesheim.* LR 29. Dezember 1941. ABl I Nr. 1.

Errichtung der Stellen eines zweiten Untersuchungsbeamten und eines zweiten Staatsanwaltes.

**1174.** Schaffhausen. *Schaffung eines Ausschusses der kantonalen Dispensationskommission.* RR 22. April. ABl Nr. 17.

**1175.** Schaffhausen. *VO über die Organisation des kantonalen Polizeikorps.* RR 25. August. ABl Nr. 35.

**1176.** St. Gallen. *Schaffung eines kantonalen Lohnamtes.* RR 28. April. ABl Nr. 18. GS 17 S. 565.

**1177.** Thurgau. *Reglement über die Geschäftsführung der Zentralstelle für die Fürsorge für ältere Arbeitslose.* RR 16. März. ABl Nr. 23.

**1178.** Thurgau. *Errichtung eines Rechtsdienstes an der kantonalen Zentralstelle für Kriegswirtschaft.* RR 20. April. ABl Nr. 17.

**1179.** Ticino. *Maternità cantonale. Regolamento interno.* CSt 24 febbraio. B. o. No. 7.

**1180.** Ticino. *D leg. che modifica l'organico 18 giugno 1920.* GrC 30 marzo. B. o. No. 10.

Aufnahme einer neugeschaffenen und Streichung einer weggefallenen Beamtenstelle.

**1181.** Ticino. *Regolamento di servizio per il personale degli ordini amministrativo e giudiziario.* CSt 29 maggio. B. o. No. 14.

**1182.** Ticino. *Regolamento interno del Sanatorio Popolare Cantonale di Piotta.* CSt 20 novembre. B. o. No. 28.

**1183.** Vaud. *A modifiant l'article 25 alinéa 3 du règlement de service pour les cantonniers, du 23 juillet 1920.* CE 23 octobre. F. o. No. 86. Recueil p. 185.

Fahrradentschädigung.

**1184.** Vaud. *Règlement pour le service des gardes forestiers de triage.* CE 13 novembre. F. o. No. 92. Recueil p. 191.

**1185.** Vaud. *A modifiant la loi du 10 septembre 1917 sur la gendarmerie.* CE 22 décembre. F. o. No. 103. Recueil p. 266.

Wahl des Kommandanten.

**1186.** Wallis. *Schaffung eines kantonalen Amtes zum Schutze der Kunstschatze und zur Wahrung der Walliser Ueberlieferungen.* StR 22. Juli. ABl Nr. 33.

**1187.** Neuchâtel. *A portant modifications des attributions des départements.* CE 14 janvier. F. o. No. 4.

**1188.** Neuchâtel. *A abrogeant celui du 25 juillet 1940 portant nomination des commissions chargées de fixer les contributions des exploitations agricoles.* CE 6 février. F. o. No. 11.

**1189.** Neuchâtel. *A concernant l'Office neuchâtelois du Tourisme.* CE 9 avril. F. o. No. 28.

**1190.** Neuchâtel. *A instituant une Commission spéciale pour les contrats collectifs de travail et les allocations de renchérissement.* CE 26 juin. F. o. No. 50.

**1191.** Neuchâtel. *A fixant le tableau des fonctionnaires de l'Etat et la classe de traitement de chacun d'eux.* CE 3 juillet. Recueil p. 168.

**1192.** Neuchâtel. *A instituant un Office cantonal pour la culture maraîchère.* CE 6 août. F. o. No. 63.

**1193.** Genève. *Règlement concernant les gardes-chasse auxiliaires.* Approuvé par le CE le 21 avril. F. o. No. 91. Recueil p. 58.

**1194.** Genève. *A relatif aux indemnités de convalescence aux fonctionnaires de police.* CE 29 mai. Recueil p. 84.  
Erhöhung.

**1195.** Genève. *A fixant les indemnités de déplacement aux fonctionnaires de l'administration cantonale.* CE 16 décembre 1932/29 mai 1942. Recueil p. 85.

**1196.** Genève. *A modifiant l'article 2, lettre b, de l'A du 14 février 1934 instituant une Commission cantonale de contrôle des films, modifié les 13 février 1935 et 19 janvier 1940.* CE 23 juin. F. o. No. 147. Recueil p. 91.

Zusammensetzung der Kommission.

**1197.** Genève. *A approuvant le règlement pour gardes-pêche auxiliaires.* CE 6 novembre. F. o. No. 263. Recueil p. 257.

#### Kantonalbanken.

**1198.** Zürich. *Geschäftsreglement für die Zürcher Kantonalbank.* Bankrat 19. Dezember 1941. Vom KR genehmigt am 20. April. ABl S. 501. GS 36 S. 606.

**1199.** Bern. *Geschäftsreglement der Hypothekarkasse des Kantons Bern.* Verwaltungsrat 28. Januar, vom RR genehmigt am 10. März. GS S. 22.

**1200.** Bern. *G über die Kantonalbank.* GrR 21. April. Volksabstimmung 5. Juli. ABl Nr. 57. GS S. 260. Inkraftsetzung. RR 17. November. GS S. 379.

**1201.** Basel-Land. *Abänderung von § 27 des Geschäftsreglements der Basellandschaftlichen Kantonalbank, vom 26. November 1930 (Erweiterung des Geschäftskreises).* LR 17. Dezember. ABl II Nr. 27.

Belehnungsgrenze bei der Hypothekengewährung auf Gebäude, die auf Grund eines Baurechts erstellt wurden.

**1202.** St. Gallen. *Reglement für die Sparkasse der St.-Gallischen Kantonalbank.* Bankkommission 27. Juni. Vom RR genehmigt am 3. Juli. GS 17 S. 362.

**1203.** Appenzell A.-Rh. *Geschäftsreglement für die Appenzell-A.-Rh.-Kantonalbank in Herisau. Revision von § 14.* KR 3. Dezember. GS IV S. 534.

Periodische Revision von Bürgschaftskrediten.

**1204.** Wallis. *D betreffend die Walliser Kantonalbank.* GrR 14. November 1941. Volksabstimmung 25. Januar. ABI Nr. 8.

**1205.** Wallis. *Reglement der Walliser Kantonalbank.* StR 14. November 1941. Vom GrR genehmigt am 14. November 1941. ABI Nr. 8.

---

### Gerichtsorganisation.

**1206.** Zürich. *Festsetzung der Mitgliederzahl des Bezirksgerichts Zürich.* KR 30. März. ABI S. 485. GS 36 S. 603.

**1207.** Solothurn. *Geschäftsführung des Strafrichteramtes Olten-Gösgen.* Obergericht 27. November, vom RR genehmigt am 31. Dezember. GS 75 S. 591.

**1208.** Basel-Stadt. *Ergänzung der Bestimmungen über die Gerichtszuständigkeit in Bundesstrafsachen.* RR 6. März. GS 39 S. 410.

**1209.** Basel-Stadt. *Aenderung der VO über die Gerichtszuständigkeit in Bundesstrafsachen vom 19. Dezember 1941.* RR 11. September. GS 39 S. 461.

**1210.** Basel-Stadt. *Aenderung des GerichtsorganisationsG.* GrR 3. Dezember. GS 39 S. 519.

Ermächtigung des RR, für Sonderaufgaben oder bei Geschäftsandrang ausserordentliche Staatsanwälte oder ausserordentliche Staatsanwaltssubstituten zu ernennen.

**1211.** St. Gallen. *VO über die erweiterte Zuständigkeit der besonderen Polizeiämter zur strafrechtlichen Untersuchung.* RR 11. September. GS 17 S. 389.

**1212.** St. Gallen. *VO über die Zuständigkeit kantonaler Behörden für die Untersuchung und Beurteilung von Strafsachen nach der Neben-Strafgesetzgebung des Bundes.* RR 22. Dezember. GS 17 S. 501.

**1213.** Vaud. *A fixant, en modification de l'article 6 de l'A du 28 octobre 1904, les jours de séance de la justice de paix du cercle de Cossonay.* CE 27 janvier. F. o. No. 9. Recueil p. 45.

**1214.** Vaud. *A fixant, en modification de l'article 5 de l'A du 28 octobre 1904, les jours de séance du juge de paix du cercle de Ste-Croix.* CE 15 juillet. F. o. No. 57. Recueil p. 155.

**1215.** Vaud. *A modifiant partiellement celui du 28 octobre 1941 sur les offices des juges informateurs.* CE 22 décembre. F. o. No. 103. Recueil p. 271.

Vorgehen bei Personalwechsel.

**1216.** Genève. *A leg. fixant le nombre des magistrats du pouvoir judiciaire.* GrC 24 janvier. F. o. No. 22. Recueil p. 14.

**1217.** Genève. *Loi modifiant la loi sur l'organisation judiciaire.* GrC 21 février. F. o. No. 45, 76. Recueil p. 25. Zusammensetzung der Kammern.

**1218.** Genève. *Loi modifiant l'article 75 de la loi sur l'organisation judiciaire du 22 novembre 1941.* GrC 27 juin. F. o. No. 149. 285. Recueil p. 93.

Betrauung des CE mit der Aufgabe, das prompte Arbeiten der Gerichte zu überwachen.

**1219.** Genève. *Loi complétant l'article 44 de la loi sur l'organisation judiciaire de 22 novembre 1941.* GrC 31 octobre. F. o. No. 257, 287. Recueil p. 188.

Auftreten des Staatsanwalts.

---

### Schulen. Schulfürsorge. Lehrerbildung. Universität.

**1220.** Bern. *Reglement über die Erteilung der Haller-Medaille.* RR 28. Juli. ABl Nr. 63. GS S. 294.

Nach einem Stiftungsstatut vom Jahre 1809 erhalten ehemalige Studierende, die sich in Durchgehung der bernischen Schulen und Akademien durch Aufführung, Fleiss und Talent ausgezeichnet haben, diese Medaille.

**1221.** Bern. *D betreffend Neueinteilung der Kreise für die Inspektion der Primar- und Sekundarschulen.* GrR 18. November. ABl Nr. 96. GS S 380.

**1222.** Luzern. *VO über den schulärztlichen Dienst in den öffentlichen und privaten Schulen.* RR 28. Mai. KBl Nr. 23.

**1223.** Uri. *Einführung des obligatorischen Turnunterrichts an den Fortbildungsschulen.* LR 21. Mai. ABl Nr. 22.

**1224.** Uri. *Ausführungsvorschriften hiezu.* Erziehungsrat 1. September. ABl Nr. 37.

**1225.** Schwyz. *VO über die hauswirtschaftlichen Fortbildungsschulen.* KR 20. Dezember 1940. ABI Nr. 38.

**1226.** Obwalden. *Reglement über die Handelsdiplomprüfungen an der kantonalen Lehranstalt Obwalden in Sarnen.* RR 15. Juni. LB VII S. 401.

**1227.** Obwalden. *Abänderung der VO über die Maturitätsprüfungen.* KR 1. Dezember. LB VII S. 417.

**1228.** Nidwalden. *VO über den schulärztlichen Dienst zur Bekämpfung der Tuberkulose im Kanton Nidwalden.* RR 20. April. ABI Nr. 17.

**1229.** Nidwalden. *VVO betreffend die Organisation und Durchführung des Turnunterrichts in den Schulen.* LR 5. Dezember. ABI Nr. 50.

**1230.** Glarus. *Reglement über das Schulturnen.* RR 2. Juli. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 281.

**1231.** Zug. *Abänderung der VO vom 10. Februar 1937 über die Diplom- und Maturitätsprüfungen der Handelsabteilung der Kantonsschule.* Erziehungsdepartement 22. Oktober. GS 14 S. 541.

**1232.** Zug. *VO zum G über die hauswirtschaftlichen Fortbildungsschulen.* RR 2. Dezember. GS 14 S. 545.

**1233.** Fribourg. *Allgemeines Reglement für die Primarschulen des Kantons.* StR 27. Oktober. GS 111 S. 117.

**1234.** Fribourg. *Reglement für die Seminarbibliotheken.* Vom StR genehmigt am 24. November. GS 111 S. 161.

**1235.** Solothurn. *Organisation und Durchführung des Turnunterrichts; provisorische Regelung.* RR 24. April. GS 75 S. 485.

**1236.** Solothurn. *VO betreffend die Ueberstunden und Hilfslehrerhonorare des kantonalen Lehrpersonals.* KR 26. Mai. GS 75 Anhang S. 60.

**1237.** Solothurn. *Turninspektoren; Neuumschreibung der Obliegenheiten und Aufgaben.* RR 23. Juli. GS 75 S. 547.

**1238.** Solothurn. *Hartmannscher Stipendienfonds; Abänderung des Regulativs vom 30. Mai 1882.* RR 11. September. GS 75 S. 561.

Stipendiengesuche werden dem Rektorat und den Fachlehrern des Gesuchstellers zur Begutachtung unterbreitet. Ueber die Zuteilung der Stipendien entscheidet der RR endgültig.

**1239.** Solothurn. *Errichtung eines „Allgemeinen Stipendienfonds“*. RR 29. Dezember. GS 75 S. 584.

Veranlasst durch Unterstützungsgesuche zurückgekehrter bedürftiger Auslandschweizer, die ihre Studien beginnen oder fortsetzen wollten, denen aber aus andern Fonds mangels Erfüllung der Fondsbestimmungen nicht geholfen werden konnte, wird ein „Allgemeiner Stipendienfonds“ errichtet. Seine Aeufnung erfolgt aus den Lotteriertragsanteilen. Ueber die Ausrichtung von Unterstützungen stellt jeweilen das Erziehungsdepartement Bericht und Antrag.

**1240.** Basel-Stadt. *Abkommen mit dem Kanton Basel-Landschaft betreffend Primarlehrerausbildung*. RR Basel-Stadt und Basel-Landschaft 1. Juni. GS Basel-Stadt 39 S. 429.

**1241.** Basel-Stadt. *Abänderung des Reglements für die Prüfung von Kandidaten des Lehramts an Schulen mittlerer und oberer Stufe für Fächer der philologisch-historischen und der mathematisch-naturwissenschaftlichen Richtung vom 4. Juli 1938*. Erziehungsrat 24. August, vom RR genehmigt am 27. November. GS 39 S. 460.

**1242.** Basel-Stadt. *Ordnung für die Verleihung der Doktorwürde und die Ausstellung akademischer Zeugnisse an der Medizinischen Fakultät der Universität Basel*. Medizinische Fakultät 17. November 1941. Vom Erziehungsrat genehmigt am 19. Oktober. GS 39 S. 474.

**1243.** Basel-Land. *Lehrerprüfungs-Reglement*. RR 16. Oktober. ABl II Nr. 19.

**1244.** Schaffhausen. *VO über die Durchführung des schulärztlichen Dienstes an der Kantonsschule*. Erziehungsdirektion 24. Juli 1941. Vom RR genehmigt am 21. Januar. ABl Nr. 4.

**1245.** Schaffhausen. *Durchführung des erweiterten Turnunterrichts in der Schule und Leistungsprüfungen am Ende der Schulpflicht*. RR 11. September. ABl Nr. 38.

**1246.** Appenzell I.-Rh. *Lehrplan für die Mädchen-Arbeitsschulen des Kantons Appenzell I.-Rh.* Genehmigt von der Landesschulkommission am 23. Februar. Text separat erschienen.

**1247.** St. Gallen. *VO über die Patent-Prüfungen der Sekundarlehrer*. Erziehungsrat 21. März, vom RR genehmigt am 24. März. GS 17 S. 305.

**1248.** St. Gallen. *Promotions-Ordnung für das Doktorat der Verwaltungswissenschaften*. Hochschulrat 5. Oktober. Vom RR genehmigt am 9. Oktober. GS 17 S. 392.

**1249.** St. Gallen. *Ordnung für die verwaltungswissenschaftliche Diplomprüfung.* Hochschulrat 5. Oktober. Vom RR genehmigt am 9. Oktober. GS 17 S. 403.

**1250.** Graubünden. *Regulativ über das Schulturnen.* KIR 1. April. ABI Nr. 16.

**1251.** Graubünden. *VO über die Inspektion der Bündner Volksschulen.* KIR 8. Mai. ABI Nr. 21.

**1252.** Aargau. *Reglement über den hauswirtschaftlichen Unterricht der Mädchen im achten Schuljahr.* RR 18. September. GS 16 Nr. 88.

**1253.** Aargau. *Reglement über die Fortbildungsschulen für Mädchen.* RR 18. September. GS 16 Nr. 89.

**1254.** Aargau. *Reglement über die Fortbildungsschulen für die männliche Jugend.* RR 18. September. GS 16 Nr. 90.

**1255.** Aargau. *Schulordnung für die Fortbildungsschulen.* RR 18. September. GS 16 Nr. 91.

**1256.** Thurgau. *VVO über das Schulturnen.* RR 2. März. ABI Nr. 10. GS 19 S. 464.

**1257.** Ticino. *D leg. circa riduzione del sussidio federale alla scuola elementare.* GrC 1<sup>o</sup> dicembre. B. o. No. 1.

**1258.** Ticino. *D leg. sul riordinamento degli studi secondari.* GrC 28 gennaio. Annesso al F. o. No. 9, B. o. No. 7.

**1259.** Ticino. *D leg. che modifica gli art. 73 e 76 della legge 28 settembre 1914 sull'insegnamento elementare.* GrC 26 maggio. B. o. No. 19.

Stellenausschreibung, Wahlverfahren.

**1260.** Vaud. *A ordonnant la perception d'une contribution extraordinaire des membres de la Caisse cantonale vaudoise d'assurance infantile pour couvrir la part des déficits incombant aux parents.* CE 5 août. F. o. No. 63.

**1261.** Vaud. *Loi modifiant les articles 3 et 4 de la loi du 15 mai 1916 sur l'enseignement supérieur à l'Université de Lausanne.* GrC 2 septembre. F. o. No. 72. Recueil p. 172.

**1262.** Vaud. *Loi remplaçant l'article 87 et complétant l'article 158 de la loi du 19 février 1930 sur l'instruction publique primaire.* GrC 7 décembre. F. o. No. 100. Recueil p. 226.

Anpassung an die Altersgrenzen des BG über das Mindestalter der Arbeitnehmer.

**1263.** Wallis. *Reglement betreffend den Turnunterricht in den öffentlichen und privaten Schulen.* StR 24. Dezember 1941. ABl Nr. 2.

**1264.** Wallis. *Aenderung der Strafbestimmungen des G vom 1. Juli 1907 betreffend den Volksunterricht und die Normalschulen.* StR 9. Dezember. ABl Nr. 52.

Erhöhung der Strafen.

**1265.** Neuchâtel. *Loi portant revision de l'article 88 de la loi sur l'enseignement primaire, de l'article 38 de la loi sur l'enseignement secondaire et de l'article 35 de la loi sur la formation professionnelle.* GrC 9 mars. F. o. No. 20. Recueil p. 151.

Austritt und Entlassung von Lehrkräften.

**1266.** Neuchâtel. *A portant revision de l'article 5 du règlement général de l'Université, du 19 mai 1911.* CE 12 mars. Recueil p. 153.

Lehrprogramm.

**1267.** Neuchâtel. *A portant revision à titre provisoire de l'article 162 du Règlement général pour les écoles enfantine et primaire.* CE 3 juillet. Recueil p. 167.

**1268.** Neuchâtel. *Loi sur l'enseignement ménager.* GrC 3 décembre. F. o. No. 96. Recueil p. 191.

**1269.** Neuchâtel. *Loi concernant la réduction des écolages.* GrC 3 décembre. F. o. No. 96. Recueil p. 196.

Herabsetzung um 60% für Eltern mit drei oder mehr schulpflichtigen Kindern.

**1270.** Genève. *Loi modifiant la loi du 29 juin 1928, modifiée le 24 mars 1934, sur l'emploi des enfants soumis à la scolarité obligatoire.* GrC 14 janvier. F. o. No. 12, 40. Recueil p. 5.

Voraussetzungen für die Beschäftigung schulpflichtiger Kinder.

**1271.** Genève. *Règlement général de l'école d'horticulture (floriculture, arboriculture, culture maraîchère).* Approuvé par le CE le 17 mars. F. o. No. 64. Recueil p. 35.

### Besoldungen. Taggelder.

**1272.** Zürich. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Staatspersonal.* KR 22. Dezember 1941. ABl S. 97. GS 36 S. 498.

**1273.** Zürich. *Vollziehungsbestimmungen hiezu.* RR 15. Januar. ABl S. 100. GS 36 S. 501.

**1274.** Zürich. *Abänderung der VO über die Amtsstellung und Besoldung der Beamten und Angestellten der Verwaltung und der Rechtspflege vom 19. Mai 1941.* RR 20. April. ABI S. 485. GS 36 S. 604. Vom KR genehmigt am 20. April.

Entschädigung der Präsidenten und Mitglieder des Kassationsgerichts.

**1275.** Zürich. *Ausrichtung einer Herbstzulage an das Staatspersonal.* KR 19. Oktober. ABI S. 1043.

**1276.** Zürich. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Staatspersonal.* KR 14. Dezember. ABI S. 1360. GS 36 S. 722.

**1277.** Zürich. *Vollziehungsbestimmungen hiezu.* RR 23. Dezember. ABI S. 1363. GS 36 S. 725.

**1278.** Bern. *VO über die Besoldungsabzüge während des Aktivdienstes für die Lehrer der Primar- und Mittelschulen.* RR 9. Januar. ABI Nr. 6. GS S. 6.

**1279.** Bern. *VO betreffend die Entschädigung für Stellvertretungen von Lehrkräften während des Aktivdienstes.* RR 23. Januar. ABI Nr. 10. GS S. 7.

**1280.** Bern. *D betreffend die Einreihung der Gemeinden in Besoldungsklassen für die Lehrerbesoldungen.* GrR 23. Februar. ABI Nr. 27. GS S. 59.

**1281.** Bern. *D über die Gewährung von Teuerungszulagen an das Staatspersonal für das Jahr 1942.* GrR 26. Februar. ABI Nr. 18. GS S. 121.

**1282.** Bern. *D über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Lehrkräfte der Primar- und Mittelschulen für das Jahr 1942.* GrR 26. Februar. ABI Nr. 18. GS S. 124.

**1283.** Bern. *VO betreffend die Einreihung der Orte in die Ortszulageklassen (Abänderung).* RR 17. März. ABI Nr. 26. GS S. 143.

**1284.** Bern. *VO über die Teuerungszulagen an die hauptamtlichen Lehrkräfte der Berufsschulen.* RR 27. März. ABI Nr. 29. GS S. 144.

**1285.** Bern. *Aufhebung der Herabsetzung der Tarifsätze für die amtlichen Verrichtungen der Kreistierärzte.* RR 8. Mai. ABI Nr. 42. GS S. 178.

**1286.** Bern. *VO betreffend die Entschädigung für Stellvertretungen von Lehrkräften während des Aktivdienstes.* RR 9. Juni. ABI Nr. 47. GS S. 217.

**1287.** Bern. *G über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Lehrerschaft.* GrR 20. April. Volksabstimmung 5. Juli. ABl Nr. 59. GS S. 272.

**1288.** Bern. *D über die Anpassung der Entschädigungen der Mitglieder staatlicher Behörden und Kommissionen.* GrR 9. September. ABl Nr. 77. GS S. 305.

**1289.** Bern. *VO über die Besoldungsabzüge während des Aktivdienstes (Abänderung).* RR 25. September. ABl Nr. 79. GS S. 310.

**1290.** Bern. *VO über die Besoldungsabzüge während des Aktivdienstes für die Lehrer der Primar- und Mittelschulen.* RR 16. Oktober. ABl Nr. 85. GS S. 334.

**1291.** Bern. *Abänderung von § 6 des D betreffend Besoldung der Beamten, Angestellten und Arbeiter des Staates Bern vom 14. November 1939.* GrR 11. November. ABl Nr. 93. GS S. 369.

Behandlung Verwitweter, Geschiedener mit eigener Haushaltung und unterstützungspflichtiger Lediger.

**1292.** Bern. *D über die Ausrichtung einer Winterzulage an die Lehrkräfte der Primar- und Mittelschulen.* GrR 23. November. ABl Nr. 96. GS S. 381.

**1293.** Bern. *VO betreffend die Entschädigung für Stellvertretungen von Lehrkräften während des Aktivdienstes.* RR 1. Dezember. ABl Nr. 99. GS S. 386.

**1294.** Luzern. *Abänderung von § 52 der VVO vom 31. August 1936 zum BG über Jagd und Vogelschutz vom 10. Juni 1925 und zum luzernischen G über Jagd und Vogelschutz vom 14. Juni 1930.* RR 26. März. KBl Nr. 13.

Taggeld der Mitglieder der Schätzungskommissionen.

**1295.** Luzern. *D über die Ausrichtung von Kriegsteuerungszulagen für das 2. Halbjahr 1942.* GrR 12. Mai.

**1296.** Luzern. *Lohnanspruch der im Aktiv- oder Instruktionsdienst stehenden Mitglieder des RR, der administrativen und gerichtlichen Beamten und Angestellten des Staates sowie der Lehrer und Arbeiter.* RR 14. September.

**1297.** Luzern. *D über die Ausrichtung von zusätzlichen Kriegsteuerungszulagen an das Staatspersonal für das Jahr 1942.* GrR 1. Dezember.

**1298.** Luzern. *D über die Ausrichtung von Kriegsteuerungszulagen an das Staatspersonal für das Jahr 1943.* GrR 2. Dezember.

**1299.** Luzern. *Entschädigung der mit der Lebensmittel-, Textil- und Seifenrationierung beauftragten Gemeindebeamten.* RR 18. Dezember. KBl Nr. 52.

**1300.** Luzern. *Taggelder ; zusätzliche Vergütung in besonderen Fällen.* RR 24. Dezember.

**1301.** Uri. *Teuerungszulagen an das Staatspersonal.* RR 28. März. ABl Nr. 16.

**1302.** Uri. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Lehrerschaft pro 1942.* Erziehungsrat 26. Mai. ABl Nr. 22.

**1303.** Schwyz. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Personal der Staatsverwaltung für das Jahr 1942.* KR 28. Januar. ABl Nr. 8.

**1304.** Schwyz. *Ausrichtung einer Herbstzulage an das Personal der Staatsverwaltung.* KR 29. Oktober. ABl Nr. 47.

**1305.** Glarus. *Aenderung von § 7, Absatz 1, des G über das Besoldungswesen vom 5. Mai 1929.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 262.

Gehälter des Landammanns, des Landesstatthalters und der übrigen Mitglieder des RR.

**1306.** Glarus. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an das kantonale Personal und die Lehrerschaft.* Ldg 10. Mai. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 263.

**1307.** Glarus. *Gewährung von Teuerungszulagen an Angestellte und Arbeiter, die im Tag- oder Stundenlohn beschäftigt sind, oder die beim Kanton freie Kost oder freie Unterkunft oder beides beziehen.* RR 18. Juni. Nachträge zum LB, 6. Heft S. 264.

**1308.** Zug. *G über die Verabfolgung von Teuerungszulagen.* KR 8. Oktober. GS 14 S. 551.

**1309.** Fribourg. *A modifiant l'article 46 du règlement cantonal du 18 décembre 1928 concernant le service de l'état civil.* CE 19 décembre. F. o. No. 52. GS 111 S. 110.

Besoldung des Zivilstandsbeamten.

**1310.** Fribourg. *A relatif aux allocations de vie chère au personnel de l'Etat.* CE 7 juillet/22 décembre. F. o. No. 28, 52. GS 111 S. 113.

**1311.** Solothurn. *Gehaltsregulativ für das Polizeikorps des Kantons.* RR 9. Januar. GS 75 S. 403.

**1312.** Solothurn. *Besoldung des Beauftragten für die Anlage des Eidgenössischen Grundbuchs.* KR 22. Januar. GS 75 S. 407.

**1313.** Solothurn. *Regelung bei Gehaltszahlung an Aushilfsangestellte bei Krankheit.* RR 31. Januar. GS 75 Anhang S. 45.

**1314.** Solothurn. *Fachbeisitzer des kantonalen Einigungsamtes; Taggelder, Sitzungsgelder, Reiseentschädigungen.* RR 31. Januar. GS 75 Anhang S. 46.

**1315.** Solothurn. *Vergütungen für die Verwalter und Vorsteher staatlicher Anstalten und Kosthäuser.* RR 25. Februar. GS 75 Anhang S. 47.

**1316.** Solothurn. *Gehalts-Regulativ für die Beamten und Angestellten der kantonalen Heil- und Pflegeanstalt Rosegg und des kantonalen Pflegeheims Fridau.* RR 25. Februar. GS 75 S. 426.

**1317.** Solothurn. *VO über die Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen der im Steuerwesen tätigen Funktionäre.* RR 3. März. ABI Nr. 10.

**1318.** Solothurn. *Gehalts-Regulativ für die Beamten und Angestellten des Kantonsspitals.* RR 3. März. GS 75 S. 440.

**1319.** Solothurn. *Gehalt der Hauseltern der Waisenanstalt Schläfli-Stiftung.* RR 10. März. GS 75 S. 449.

**1320.** Solothurn. *Vergütung an Abwarte staatlicher Anstalten an die Haltung ständiger Hilfskräfte.* RR 10. März. GS 75 Anhang S. 48.

**1321.** Solothurn. *Honoraransätze für Lehrstellvertretungen.* RR 24. April. GS 75 Anhang S. 59.

**1322.** Solothurn. *Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen der Amtsrichter und der Amtsgerichtssuppleanten.* KR 28. Mai. GS 75 S. 502.

**1323.** Solothurn. *Sitzungsgelder, Honorar für Aktenstudium und Reiseentschädigungen der Suppleanten des Obergerichts, der Mitglieder des Kassationsgerichts und der freigewählten Mitglieder und Ersatzmänner des kantonalen Versicherungsgerichts.* KR 28. Mai. GS 75 S. 503.

**1324.** Solothurn. *Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen der kantonalen Geschworenen sowie der Mitglieder und Ersatzmänner des Erziehungsrates, des Sanitätskollegiums und der Aufsichtskommission der staatlichen Anstalten.* KR 28. Mai. GS 75 S. 505.

**1325.** Solothurn. *Sitzungsgelder und Reiseentschädigungen der Funktionäre der gewerblichen Schiedsgerichte.* RR 29. Mai. GS 75 S. 506.

**1326.** Solothurn. *Landwirtschaftliche Fachkommission.* RR 29. Mai. GS 75 S. 507.

Taggelder.

**1327.** Solothurn. *Honorierung und Entschädigung für den kantonalen Luftschutzinspektor.* RR 5. Juni. GS 75 Anhang S. 62.

**1328.** Solothurn. *Entschädigung für die Teilnahme an den Sitzungen der Bezirksschulkommission bzw. Bezirksschul-Pflege.* RR 16. Juni. GS 75 Anhang S. 63.

**1329.** Solothurn. *Besoldung der Zeichnungslehrer an der Kantonsschule.* RR 19. Juni. GS 75 Anhang S. 63.

**1330.** Solothurn. *Entschädigungen an die Sektionschefs.* RR 21. Juli. GS 75 Anhang S. 67.

**1331.** Solothurn. *Abänderung des Regulativs für die Entlohnung der Wegmacher.* RR 18. August. GS 75 Anhang S. 69.

**1332.** Solothurn. *Besoldungen für die oberen Beamten der Solothurner Kantonalbank.* KR 21. Oktober. GS 75 Anhang S. 70.

**1333.** Solothurn. *Abänderung des KRB vom 18. Dezember 1941 über die Einreihung der Aemter in die Besoldungsklassen gemäss § 40 des StaatspersonalG.* KR 26. November. GS 75 S. 571.

Einreihung neugeschaffener Stellen.

**1334.** Solothurn. *Entschädigungen der staatlichen Fischereiaufseher.* RR 11. Dezember. GS 75 S. 574.

**1335.** Solothurn. *Wohnungsentschädigung an die Angehörigen des kantonalen Polizeikorps.* RR 15. Dezember. GS 75 Anhang S. 73.

**1336.** Solothurn. *Tag- und Sitzungsgelder der Spezial- und Fachkommissionen, Gesetzgebungskommission, Juristische Prüfungskommission und anderer Kommissionen und Stellen.* RR 31. Dezember. GS 75 Anhang S. 79 ff.

**1337.** Basel-Stadt. *VO über den Vollzug der GrRB vom 20. November 1941 betreffend Gewährung einer Kriegsteuerzulage an das Personal der öffentlichen Verwaltung für das Jahr 1942.* RR 13. Januar. GS 39 S. 386.

**1338.** Basel-Stadt. *Ausrichtung einer Herbstzulage an das Personal der öffentlichen Verwaltung.* GrR 24. September. GS 39 S. 464.

**1339.** Basel-Stadt. *VVO zu obigen GrRB.* RR 9. November. GS 39 S. 510.

**1340.** Basel-Stadt. *Gewährung einer Kriegsteuerungszulage an das Personal der öffentlichen Verwaltung für das Jahr 1943.* GrR 19. November. GS 39 S. 515.

**1341.** Basel-Land. *Ausrichtung einer Herbstzulage 1942 an das Staatspersonal, die Lehrer und Pfarrer, sowie die Neuordnung der Teuerungszulage für das Jahr 1943.* LR 22. Oktober. ABl II Nr. 18.

**1342.** Schaffhausen. *Zuweisung von Teuerungszulagen für das Jahr 1942.* GrR 30. März. Volksabstimmung 3. Mai. ABl Nr. 21.

**1343.** Schaffhausen. *Festsetzung des Reise- und Zehr-geldes.* GrR 11. Mai. ABl Nr. 21.

**1344.** Schaffhausen. *Abänderung der VO vom 13. Oktober 1939 betreffend die Dienst- und Besoldungsverhältnisse der ganz oder teilweise vom Staat besoldeten Personen während des Aktivdienstzustandes.* RR 14. Oktober. ABl Nr. 42.

**1345.** Appenzell A.-Rh. *Besoldungsregelung für das Staatspersonal ab 1. Januar 1942.* RR 26. Januar. ABl Nr. 4.

**1346.** Appenzell A.-Rh. *Besoldungsregelung ab 1. Januar 1943.* RR 14. Dezember. ABl Nr. 52.

**1347.** St. Gallen. *VO über die Taggelder und Reiseentschädigungen der kantonalen Beamten und Angestellten.* RR 16. Januar. GS 17 S. 269.

**1348.** St. Gallen. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an das Staatspersonal.* RR 28. September. Vom GrR genehmigt am 10. November. ABl Nr. 49.

**1349.** St. Gallen. *Ausrichtung einer zusätzlichen Teuerungszulage pro 1942 an die Primar- und Sekundarlehrer der öffentlichen Schulen.* GrR 9. November. ABl Nr. 47.

**1350.** St. Gallen. *Ausrichtung von Teuerungszulagen pro 1943 an die Primar- und Sekundarlehrer der öffentlichen Schulen.* GrR 11. November. ABl Nr. 47.

**1351.** St. Gallen. *Reglement über die Wegentschädigung von Arbeitslehrerinnen.* RR 24. November. GS 17 S. 489.

**1352.** Aargau. *Abänderung der kantonalen VVO vom 10. Juli 1913, bzw. 2. Juli 1920 zum BG über Mass und Gewicht.* RR 17. April. GS 16 Nr. 78.

Taggeld der Eichmeister.

**1353.** Thurgau. *Besoldung der Mitglieder des RR.* GrR 23. November. ABl Nr. 49. GS 19 S. 451.

**1354.** Thurgau. *Ausrichtung von Teuerungszulagen an Beamte und Angestellte des Staates, der Anstalten, der Bezirke und Kreise.* GrR 23. November. ABl Nr. 49. GS 19 S. 452.

**1355.** Ticino. *D leg. concernente la riduzione dei compensi, gratificazioni ed assegni ai funzionari ed impiegati.* GrC 13 gennaio. B. o. No. 2.

Herabsetzung um 20%.

**1356.** Ticino. *D leg. Onorario del Magistrato dei minorenni.* GrC 2 marzo. B. o. No. 7.

**1357.** Ticino. *D leg. Indennità di caro-vita ai dipendenti dello Stato, ai docenti delle scuole elementari e secondarie ed alle maestre d'asilo.* GrC 2 marzo. B. o. No. 7.

**1358.** Ticino. *D leg. circa modificazione delle diarie ed indennità di pernottamento dei magistrati, funzionari ed impiegati statali.* GrC 9 marzo. B. o. No. 8.

**1359.** Ticino. *D leg. concernente l'onorario ai docenti di scuole elementari che prestano servizio militare durante la mobilisatione.* GrC 16 marzo. B. o. No. 9.

**1360.** Ticino. *D leg. che modifica l'art. 14 della legge generale sul registro fondiario del 2 febbraio 1933 conc. onorario segret. aggiunto.* GrC 16 marzo. B. o. No. 9.

**1361.** Ticino. *D leg. concernente il trasferimento della classe nell'organico del 1° aggiunto del Comando di Circondario.* GrC 8 luglio. B. o. No. 22.

**1362.** Ticino. *D leg. di modifica dell'organico 18 giugno 1920 per quanto riguarda il trasferimento in IVa classe del Direttore dell'Arsenale.* GrC 8 luglio. B. o. No. 22.

**1363.** Ticino. *D leg. concernente l'onorario del Direttore della colonia penitenziaria cantonale.* GrC 5 ottobre. B. o. No. 23.

**1364.** Ticino. *D leg. che completa il D leg. 30 giugno/7 luglio 1941 concernente gli onorari minimi dei segretari comunali.* GrC 3 novembre. B. o. No. 25.

**1365.** Ticino. *D leg. regolante la questione dell'onorario per i docenti di scuole elementari che prestano servizio militare durante la mobilitazione.* GrC 3 novembre. B. o. No. 26.

**1366.** Ticino. *D leg. che regola il servizio, gli onorari, gli stipendi ed il soldo dei magistrati, funzionari, docenti delle scuole secondarie e maggiori ed agenti della gendarmeria durante il servizio militare attivo.* GrC 3 novembre. B. o. No. 26.

**1367.** Ticino. *D leg. concernente il pagamento di un'indennità supplementare di rincaro al personale dello Stato ed ai docenti di ogni ordine di scuola per il IV trimestre 1942.* GrC 4 dicembre. B. o. No. 29.

**1368.** Vaud. *A abrogeant et remplaçant les articles 2 et 3 du règlement du 6 mars 1923 fixant les frais de déplacement des cantonniers.* CE 1er juillet. F. o. No. 53. Recueil p. 146.

**1369.** Vaud. *A modifiant celui du 16 février 1940 relatif aux traitements des magistrats, aides et ouvriers de l'Etat de Vaud en service actif.* CE 24 août. F. o. No. 69. Recueil p. 164.

Höhe des Lohnes.

**1370.** Vaud. *D sur l'octroi d'allocations exceptionnelles au personnel de l'Etat pour l'année 1943.* GrC 14 décembre. Recueil p. 231.

**1371.** Vaud. *D abrogeant et remplaçant celui du 10 décembre 1941 sur l'octroi d'allocation exceptionnelles au personnel de l'Etat pour l'année 1942.* GrC 14 décembre. F. o. No. 102. Recueil p. 229.

**1372.** Vaud. *D sur l'octroi d'allocations exceptionnelles au personnel de l'Etat pour l'année 1943.* GrC 14 décembre. F. o. No. 102.

**1373.** Vaud. *A modifiant l'article 43 du règlement du 7 avril 1902 pour la Colonie pénitentiaire de Rolle.* CE 30 décembre. Recueil p. 277.

Besoldung des Abwartes.

**1374.** Wallis. *Vorübergehende Erhöhung der Gehälter der Revierförster.* StR 20. November. ABl Nr. 47.

**1375.** Neuchâtel. *D concernant le versement en 1942 d'allocations de renchérissement.* GrC 13 janvier. F. o. No. 4.

**1376.** Neuchâtel. *A fixant le montant des indemnités payées aux délégués chargés de la surveillance des apprentis.* CE 19 juin. F. o. No. 49.

**1377.** Neuchâtel. *A concernant le versement d'une allocation supplémentaire pour le 4me trimestre 1942.* CE 2 octobre. F. o. No. 81.

**1378.** Neuchâtel. *D concernant le versement d'allocations de renchérissement pour l'année 1943.* GrC 3 décembre. F. o. No. 96.

**1379.** Genève. *Loi augmentant de 50% les allocations de vie chère et pour enfants instituées par la loi du 19 décembre 1941, relative aux traitements des magistrats, fonctionnaires et employés cantonaux, y compris le personnel des établissements hospitaliers.* GrC 31 octobre. F. o. No. 256. Recueil p. 184.

**1380.** Genève. *Loi abrogeant dès le 1er janvier 1943 la loi du 20 décembre 1940 modifiant temporairement le régime des augmentations annuelles de traitement du personnel de l'Etat de Genève.* GrC 30 décembre. Recueil p. 282.

---

### Gebühren. Taxen.

**1381.** Bern. *VVO betreffend den Bezug und die Verrechnung von Gebühren, Bussen und Kosten durch die Verwaltungs- und Gerichtsbehörden und betreffend die Auszahlung und Verrechnung von Kostenvorschüssen des Staates in Polizei- und Strafsachen.* RR 25. Februar. ABl Nr. 20. GS S. 76.

**1382.** Luzern. *D über die Grundbuchgebühren.* GrR 14. Januar. Vom BR genehmigt am 20. Februar. KBl Nr. 10.

**1383.** Luzern. *G über die Revision des G über den Gebührentarif vom 16. Mai 1917 und der AbänderungsG dazu vom 16. März 1920, 15. Mai 1934 und 18. Dezember 1940.* GrR 12. Mai. KBl Nr. 20.

Erhöhung der Ansätze um 50%, von gewissen Ausnahmen abgesehen.

**1384.** Uri. *Gebühren der kantonalen Preiskontrollstelle.* RR 7. März. ABl Nr. 12.

**1385.** Schwyz. *Gebühren für Waldrodungen.* RR 7. Februar. ABl Nr. 7.

**1386.** Schwyz. *Gebühren für Transportbewilligungen und die Vermittlung von Rundholz, Brennholz, Rohgasholz, gebrauchsfertigem Gasholz, Papierholz, Holzvolleholz, Industrie-Abfallholz, Sägemehl, Holzkohle und Torf.* RR 5. Dezember. ABl Nr. 50.

**1387.** Schwyz. *Gebühren der Verkehrsausweise für den Motorfahrzeugverkehr.* RR 5. Dezember. ABl Nr. 50.

**1388.** Obwalden. *Bezug von Gebühren für Transportbewilligungen für Holz und Holzkohle.* RR 15. Juli. ABl Nr. 29.

**1389.** Fribourg. *A complétant le tarif des émoluments en matière de police des étrangers.* CE 24 avril. F. o. No. 18. GS 111 S. 33.

**1390.** Fribourg. *A revisant certaines dispositions des tarifs judiciaires.* CE 23 juin. F. o. No. 27. GS 111 S. 57.

Reiseentschädigungen, Verwendung der Gerichtsgebühren.

**1391.** Fribourg. *A prévoyant des émoluments pour les requêtes en matière d'économie de guerre.* CE 3 novembre. F. o. No. 45.

**1392.** Solothurn. *VO über den Erlass der Gebühren beim Landabtausch zum Zwecke der Abrundung landwirtschaftlicher Betriebe.* RR 23. Januar. ABl Nr. 5. GS 75 S. 408.

**1393.** Solothurn. *Gebührentarif für amtliche Funktionen der Tierärzte.* RR 21. April. ABl Nr. 17. GS 75 S. 476.

**1394.** Solothurn. *Erhöhung der Gebühren für die Eichmeister.* RR 23. Juli. GS 75 S. 550.

**1395.** Solothurn. *Gebühren des kantonalen Kriegswirtschaftsamtes.* RR 2. Dezember. ABl Nr. 49. GS 75 S. 573

**1396.** Solothurn. *Gebührenerlass beim Abtausch landwirtschaftlicher Grundstücke.* RR 11. Dezember, vom KR genehmigt am 27. Januar 1943. GS 75 S. 575.

Verlängerung der bestehenden VO bis Ende 1943.

**1397.** Solothurn. *Gebühren der kantonalen Mietzinskontrolle.* RR 24. Februar. ABl Nr. 9. Abänderung RR 29. Dezember. GS 75 S. 582.

**1398.** Basel-Stadt. *Abänderung der VO betreffend den Gebührentarif des zahnärztlichen Instituts.* RR 20. Februar. GS 39 S. 401.

Ermässigung der Gebühr für Röntgenaufnahmen.

**1399.** Basel-Stadt. *VO über die Erhebung von Gebühren der Kantonalen Zentralstelle für Kriegswirtschaft.* RR 9. Juni. GS 39 S. 437.

**1400.** Basel-Stadt. *VO betreffend Teuerungszuschläge zum Gebührentarif für das Laboratorium des Kantonschemikers vom 1. März 1919.* RR 30. Juni. GS 39 S. 444.

**1401.** Basel-Stadt. *VO über die Erhebung von Gebühren durch die Kantonale Ausgleichskasse.* RR 3. Juli. GS 39 S. 447.

**1402.** Basel-Stadt. *Gebührentarif für den Schlachthof und die Fleischschau.* RR 14. August. GS 39 S. 453.

**1403.** Basel-Land. *Ergänzung der VO betreffend die Gebühren im Zivil- und Strafprozessverfahren vom 29. November 1920.* LR 29. Dezember 1941. ABl I Nr. 1.

**1404.** Basel-Land. *Gebührenordnung für die Fleischschau.* RR 30. Dezember 1941. ABl Nr. 1.

**1405.** Appenzell A.-Rh. *G betreffend die Erhebung von Staatsgebühren durch die richterlichen und administrativen Behörden.* Ldg 26. April. ABl Nr. 13. GS IV S. 493.

In der Hauptsache Beibehaltung der früher schon zur Wiederherstellung des finanziellen Gleichgewichts eingeführten Gebühren.

**1406.** St. Gallen. *Gebührentarif zur kantonalen Fleischschau VO.* RR 6. Februar. ABl Nr. 7. GS 17 S. 275.

**1407.** St. Gallen. *II. Nachtrag zur Gebührenordnung betreffend amtliche Verrichtungen von Administrativbehörden und -beamten nach Massgabe des Schweiz. Zivilgesetzbuches und Obligationenrechtes und der kantonalen Einführungs-erlasse dazu.* RR 10. März. GS 17 S. 292.

Verweis auf sinngemässe Anwendung der Gebührenordnung für das Zivil- und Strafprozessverfahren; Taggelder der Jugendschutzkommission.

**1408.** Thurgau. *Abänderung der VVO vom 13. November 1928 über den Zivilstandsdienst.* RR 22. Juni. ABl Nr. 33. GS 19 S. 507.

Gebühren.

**1409.** Ticino. *D leg. che stabilisce la tariffa per le operazioni nel Registro Fondiario.* GrC 9 settembre 1941. B. o. No. 8.

**1410.** Vaud. *A modifiant partiellement le tarif des émoluments et des indemnités en matière judiciaire pénale du 16 décembre 1941.* CE 22 décembre. F. o. No. 103. Recueil p. 269.

**1411.** Vaud. *A fixant les émoluments à percevoir pour l'économie de guerre et le contrôle des prix.* CE 30 décembre. Recueil p. 278.

**1412.** Wallis. *Gebührentarif der kantonalen Zentralstelle für Holz.* StR 23. Januar. ABl Nr. 5.

**1413.** Wallis. *Neuer Gebührentarif.* StR 14. Juli. ABl Nr. 29.

**1414.** Wallis. *Erhebung der Taxen für die Holzschlag- und Holzverkaufsbewilligungen.* StR 14. Dezember. ABl Nr. 51.

**1415.** Neuchâtel. *A concernant les taxes d'analyses du Laboratoire cantonal.* CE 24 juillet. F. o. No. 59.

**1416.** Genève. *A relatif aux émoluments perçus pour les autorisations de prolongation de la durée du travail.* CE 16 janvier. F. o. No. 12. Recueil p. 7.

**1417.** Genève. *A fixant l'émolument à percevoir par le Département du travail, hygiène et assistance publique pour les autorisations délivrées aux personnes domiciliées à Genève qui lancent sur le marché une spécialité pharmaceutique ne faisant pas l'objet de réclame publique.* CE 15 mai. F. o. No. 120. Recueil p. 74.

**1418.** Genève. *A autorisant le Département de justice et police à percevoir des émoluments lors d'inhumations, exhumations, etc. . .* CE 19 mai. F. o. No. 116. Recueil p. 75.

**1419.** Genève. *A modifiant les taxes d'analyses.* CE 15 juillet. F. o. No. 168. Recueil p. 127.

**1420.** Genève. *A sur la perception des émoluments de l'Office central pour l'économie de guerre.* CE 26 août. F. o. No. 203. Recueil p. 138.

**1421.** Genève. *A concernant la réduction des redevances prévues pour l'utilisation du domaine public par les bornes de distribution d'essence et accessoires, ainsi que les colonnes mises hors service.* CE 17 novembre. F. o. No. 271. Recueil p. 266.

---